



# Oberurseler Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR SONNENSCHUTZ

**JETZT Markise zum Winterpreis sichern**

Markisen von **Stumpf**

Hohemarkstr. 15 · 61440 Oberursel  
Tel.: 0 61 71 / 28 66 80 · Fax: 0 61 71 / 28 66 81  
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

27. Jahrgang

Donnerstag, 27. Januar 2022

Kalenderwoche 4



Rund 300 Menschen haben sich am Samstag auf Einladung des Bündnisses „Solidarität im Kampf gegen Corona!“ auf dem Rathausplatz versammelt. Foto: js

**accadis**  
International School

Preschool | Kindergarten  
Elementary School | Grundschule  
Secondary School | Gymnasium

www.accadis-isb.com

**5 MARKEN unter einem Dach**

VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER HÄNDLER FÜR:

Audi Service | VW Service | SEAT Service | SKODA Service | VW Nutzfahrzeuge Service

AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge

**AUTOHAUS Koch**  
Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)  
autohauskoch.com

**Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!**

## Stiller Dank für den Corona-Einsatz

Von Jürgen Streicher

**Oberursel.** Rund 300 Menschen haben am Samstag auf dem Rathausplatz für Solidarität in Zeiten der Pandemie geworben. Für Solidarität und Gemeinschaft untereinander, vor allem aber mit denjenigen, die in Krankenhäusern und Altenheimen, Kinderheimen und Schulen, Intensivstationen und Impfzentren seit zwei Jahren täglich bis an ihre Grenzen gefordert sind. Ihnen will das Bündnis „Solidarität im Kampf gegen Corona!“ demonstrativ den Rücken stärken.

Fast seltsam diese Stille am frühen Samstagabend. Plötzlich, binnen weniger Minuten, sind aus einer Handvoll Initiatoren, die schnell mit ein paar Scheinwerfern, Mikrofon und Boxen neben einer Sitzbank vor dem Rathaus eine Rednerbühne improvisieren, ein paar hundert Menschen geworden. Von allen Seiten sind sie zum Rathausplatz gekommen, allein, oft zu zweit, keine Gruppen, wie sonst, wenn zu Kundgebungen aufgerufen wird. Keine Plakate, keine Banner, keine lauten Parolen, kein Gedränge, es bleibt still auf dem zentralen Platz im Dämmerlicht. Die Menschen wahren Abstand, für sie ist es selbstverständlich, jeder trägt Maske, zur Stille hat keiner aufgerufen. Diese wird nur kurz aufgelöst, als Michael Behrent vom

Internationalen Verein Windrose als Moderator dazu auffordert, die Bereitschaft zur Übernahme von persönlicher Verantwortung spielerisch zu überprüfen. Mit „Corona-Yoga“ zum Messen des Abstands zueinander.

### Jeden Tag mit Angst gelebt

„Es hat mir den Boden weggerissen“, bekennt kurz darauf die Ärztin Barbara Müllerleile am Mikrofon, stehend auf der Bank im Scheinwerferlicht vor der Rathaus-Silhouette. Unterwegs als Notärztin im Kreis Bergstraße, hat sie vor allem ältere Menschen in Kliniken begleitet, im Krankenwagen intubiert, an Maschinen zur Beatmung angeschlossen. Tobias Trapp berichtet aus der Arbeit der stationären Kinder- und Jugendhilfe im Haus Gottesgabe in Bad Homburg und Oberursel, von ohnehin traumatisierten Kindern, die anfangs bei Corona-Verdacht bis zu 14 Tage in Quarantäne mussten. Auf engstem Raum leben mussten wie eingesperrt, mit Klo auf dem Gang, die Erzieherin im Schutzanzug. „Wo wir doch ohnehin auf der Intensivsta-

tion der Pädagogik“ unterwegs sind, so Trapp. „Die Angst, mit der wir jeden Tag gelebt haben“, schildert Beate Mink, stellvertretende Direktorin im Oberurseler Altenheim Kursana. Spricht von der „unfassbaren Maschinerie“, die plötzlich in Gang gesetzt werden musste, als am „Tag X“ die erste alte Dame nach einem Sturz ins Krankenhaus eingeliefert wurde und von dort die Rückmeldung „corona-positiv“ kam. Von den Tagen kurz vor Weihnachten 2020, als „wir plötzlich fünf Bewohner verloren haben“. Drei Blickwinkel nur, hinter denen sich Dramen ohne Ende verbergen.

Menschen, die hautnah über ihre Erfahrungen in der Pandemie berichten, sollten das Wort haben auf dem Rathausplatz. „Solidarität im Kampf gegen Corona!“ nennt sich das lokale Bündnis der Impfbefürworter, das sich erst ein paar Tage zuvor gegründet und zur Kundgebung aufgerufen hat. Eine Idee, geboren bei „stillen Treffen“, von einzelnen Menschen, die binnen kürzester Zeit Unterstützung in

(Fortsetzung auf Seite 3)



Vor dem Start: Beate Mink im Gespräch mit dreien aus dem Kreis der Initiatoren, Martin Krebs, Wolfgang Burchart und Dirk Müller-Kästner (v. l.). Foto: js

**WELTLADEN | OBERURSEL**  
FAIR HANDELN

**Korbwaren aus Kaisa-Gras in verschiedenen Größen & Formen**

Damit wird Aufräumen zum Klacks

Weltladen Oberursel · Untere Hainstraße 4  
Mo-Fr 10.00-18.30  
Sa 10.00-15.00

Praxis für Gesundheitsmedizin  
Dr. med. Julia Hillebrand

Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg  
Tel. 06172 9186-994

**Privatpraxis**

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Manuelle Medizin / Chiropraxie  
Herzchirurgie und Notfallmedizin  
HeartMath®-Therapeutin  
Hypertensiologin DHL®  
Kardiovaskuläre  
Präventivmedizinerin DGPR®

Zertifiziert vom Deutschen Beratungszentrum für Hygiene

www.praxis-drhillebrand.de

Bei uns sind Sie in guten Händen, wenn es um den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie geht.

Tel.: 06172 27079977  
hochtaunus@sparkasse.immo

Höchstes Kundenzertifikat  
FAIRSTER IMMOBILIEN-MAKLER

Immobilien

**VP VON POLL IMMOBILIEN**

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?  
Tel.: 06172 - 680 980  
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel  
Tel.: 06171-887570 | Holzweg 7 | Oberursel

# VERANSTALTUNGEN Oberursel

## Ausstellungen

**Museum Motorenfabrik**, Rolls-Royce Deutschland, Oberursel, Führungen 15 und 16.30 Uhr an jedem letzten Freitag im Monat, Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel

„**Stadt-Land und mehr**“, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt aus Bad Homburg, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„**Das Boot ist voll**“, Ausstellung von Gerrit Vierbacher, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, täglich außer samstags von 10-12 Uhr, dienstags von 16-19 Uhr, in den Schulferien nur sonntags von 10-12 Uhr, (bis 30. Januar)

**Ausstellung**, „Nur gestreift“, Galerie m50, dienstags, donnerstags und freitags 16-18 Uhr, samstags 10-12 Uhr, Ackergrasse 15 A, (bis 5. Februar)

**Ausstellung**, „Werkschau mit Nashorn“, mit Werken von Katja Sternkopf, Alte Wache, Pfarrstraße 1, (bis 8. April)

## Regelmäßige Veranstaltungen

**Impfmobil**, Impfteam der Hochtaunus-Kliniken, großer Sitzungssaal Rathaus, an jedem Samstag im Januar, 12-15.30 Uhr

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 27. Januar

**Interreligiöses Friedensgebet**, St.-Ursula-Kirche, 19 Uhr

### Freitag, 28. Januar

**Online-Bilderbuchkino**, „Kalt erwischt – Ein Win-

## Ein Licht zum Holocaust-Gedenktag

**Oberursel (ow)**. Die Initiative Opferdenkmal hat die Bevölkerung aufgerufen, am Holocaust-Gedenktag ein Licht am Opferdenkmal aufzustellen. Der Internationale Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust wird von der Stadt am heutigen Donnerstag mit einer Kranzniederlegung am Denkmal für die Opfer des Nationalsozialismus neben der Hospitalkirche begangen. Die Zeremonie der Initiative Opferdenkmal ist aufgrund der Pandemie nichtöffentlich. Vorsitzende Annette Andernacht: „Der Holocaust geht uns alle an. Der diesjährige Gedenktag fällt zusammen mit dem 80. Jahrestag der Wannseekonferenz zur ‚Endlösung der Judenfrage‘ und gewinnt auch durch den zunehmenden Antisemitismus in Deutschland besondere Aktualität.“

## Exquisite Kleinkunst

**Oberursel (ow)**. Die künstlerische Bandbreite luxuriöser Kleinkunstobjekte stellt ein kunsthistorischer Vortrag am Dienstag, 1. Februar, von 15 bis 15.45 Uhr im VHS-Seminarhaus „Alte Post“, Oberhöchstader Straße 5, vor: Elfenbein, Gold und andere wertvolle Materialien wurden angewandt und oftmals kombiniert. Die Mischung aus kunsthandwerklicher Raffinesse und edlen Luxusmaterialien machten solche Werke zu den begehrtesten Objekten fürstlicher Sammelleidenschaft. Die Teilnahmegebühr beträgt acht Euro. Der Vortrag findet als 3-G-Veranstaltung statt. Anmeldung und Beratung unter Telefon 06171-58480, persönlich in der Füllerstraße 1 oder im Internet unter [www.vhs-hochtaunus.de](http://www.vhs-hochtaunus.de).

## VERANSTALTUNGEN Steinbach

### Regelmäßige Veranstaltungen

**Energie-Impulsberatung**: Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann, die Stadt und LandesEnergieAgentur Hessen informiert online nach Voranmeldung über Fördermöglichkeiten, montags 15.30 bis 18.30 Uhr, Anmeldung unter 06171-2089111.

termärchen“, Anmeldung unter 06171-62870 oder [buecherei@oberursel.de](mailto:buecherei@oberursel.de), eine Basteltasche für Socken-Schneemänner kann nach der Anmeldung abgeholt werden, Stadtbücherei, 16-17.15 Uhr

### Samstag, 29. Januar

**Hebammensprechstunde**, Kathrin Schmidt beantwortet Fragen rund um das Thema Geburt, Anmeldung über Verena Winterle, Frühe Hilfen Oberursel unter 06171-502235 oder [fruehehilfen@oberursel.de](mailto:fruehehilfen@oberursel.de), Gespräch per Telefon, WhatsApp oder FaceTime, 10-12 Uhr

### Sonntag, 30. Januar

**Vernissage**, „Werkschau mit Nashorn“, von Katja Sternkopf, Alte Wache, Pfarrstraße 1, 11 Uhr

### Montag, 31. Januar

„**Studio Orschel**“, Gespräch mit Angelika Rieber und Walter Breinl in Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus, Verein Windrose und Kunstgriff, Livestream auf Youtube, 20.15 Uhr

### Dienstag, 1. Februar

„**Leben auf Zeit**“, Beratung der Stadt, Caritasverband Hochtaunus und Hospiz St. Barbara zur Betreuung schwerstkranker Menschen, Rathaus, Erdgeschoss Raum E 51, Ratsuchende werden gebeten, sich unter 06171-502425 zu melden, sie werden vor dem Rathaus abgeholt, 10-11 Uhr

### Freitag, 4. Februar

**Livestream**, mit Bürgermeisterin Antje Runge, Oberurseler Forum auf Facebook, Bürger können vorab Fragen einreichen an [forum@oberurseler.net](mailto:forum@oberurseler.net), 20 Uhr

### Samstag, 5. Februar

„**Oberursel repariert**“, Georg-Hieronymi-Saal, Rathaus, Seiteneingang an der Einfahrt zur Tiefgarage, Anmeldung unter 06171-502180 oder [zeit\\_spenden@oberursel.de](mailto:zeit_spenden@oberursel.de), 10-13 Uhr

„**Frauenfrühstück**“, unter dem Motto „So wollen wir leben!“, mit Miriam Küllmer-Vogt, Alte Wache Oberstedten, Pfarrstraße 1, 9.30 Uhr

## „Der will nur spielen!“



Seit 25 Jahren befindet sich Martin Rütter auf tierisch-menschlicher Mission. Immer im Auftrag der Hunde. Und zur Aufklärung ihrer Halter. Ein Vierteljahrhundert ganz im Zeichen der besseren Verständigung von Zwei- und Vierbeiner. Ein Vierteljahrhundert mit kühlem Kopf und scharfer Beobachtungsgabe durch den skurrilen Beziehungsalltag von Hasso und Herrchen. Ein Vierteljahrhundert mit dem Spiegel der gnadenlosen Wahrheit in der Hand. In seiner neuen Live-Show „Der will nur spielen!“ nimmt Martin Rütter sein Publikum mit auf eine rasante Reise durch die Hundehütten dieser Nation. Er klärt auf, er deckt auf, und wenn's sein muss, holt er auch den Jogger von der Laterne. Martin Rütter ist der Mann für alle Felle. Er wird zum Pragmatiker, wenn sich die Fragen aller Fragen stellt: Kastration – ja oder nein? Er gibt den Analytiker, wenn Pfiffi an der Leine und den Nerven seines Menschen zerrt. Er mutiert zum Romantiker, wenn er erzählt, was Liebe auf den ersten (Welpen-)Blick wirklich bedeutet. In seiner neuen Live-Show „Der will nur spielen!“ beleuchtet der Hundeprofi Nummer 1 die wichtigsten Themen der vergangenen 25 Jahre. Er präsentiert unterhaltsame Geschichten und aberwitzige Anekdoten. Er liefert wertvolle Tipps und hilfreiche Hinweise in seiner typischen, unvergleichlichen Rütterschen Art. Am Montag, 23. Mai, klärt der Hundeprofi ab 20 Uhr in der Stadthalle auf. Karten sind erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Internet unter [www.s-promotion.de](http://www.s-promotion.de) sowie unter der Hotline 06073-722740. Foto: s-promotion

## Erinnerung und politische Identität

**Oberursel (ow)**. Filme und Diskussionen zu „80 Jahre Wannseekonferenz“, Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar – warum ist es eigentlich wichtig, an diese historischen Ereignisse zu erinnern? Wie funktioniert die Erinnerung politisch, gesellschaftlich, individuell? Warum wird die „Erinnerungskultur“ immer wieder in Frage gestellt und warum sollte darüber immer wieder diskutiert werden? Darüber soll am Montag, 31. Januar, ab 20.15 Uhr im „Studio Orschel“ der Vereine Windrose und Kunstgriff gesprochen werden. Zu Gast sind Angelika Rieber und Walter Breinl. Angelika Rieber ist Lehrerin und Vor-

standsmitglied der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Hochtaunus. Walter Breinl leitete bis 2016 die Integrierten Gesamtschule Stierstadt. Beide machen seit vielen Jahren Erfahrungen mit der Auseinandersetzung junger Menschen mit der deutschen Geschichte. Moderiert wird Studio Orschel wie gehabt von Windrose-Vize Michael Behrent und von Kunstgriff-Vorsitzendem Dirk Müller-Kästner. Studio Orschel wird live auf Youtube gestreamt, es lässt sich dort aber auch danach noch – wie alle bisherigen Studio-Orschel-Gespräche – jederzeit abrufen. Einfach nach Studio Orschel suchen.

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

### Donnerstag, 27. Januar

**Nord Apotheke**, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

### Freitag, 28. Januar

**Engel-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

### Samstag, 29. Januar

**Bären-Apotheke**, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

### Sonntag, 30. Januar

**Stern-Apotheke**, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

### Montag, 31. Januar

**Stern-Apotheke**, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807

**Hardtwald-Apotheke**, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

### Dienstag, 1. Februar

**Liebig-Apotheke**, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431

**Brunnen-Apotheke**, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

### Mittwoch, 2. Februar

**Apotheke an den 3 Hasen**, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

### Donnerstag, 3. Februar

**Park-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

### Freitag, 4. Februar

**Rosen-Apotheke**, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

**Cune-Apotheke**, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

### Samstag, 5. Februar

**Hirsch-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

### Sonntag, 6. Februar

**Columbus-Apotheke**, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

**Goethe-Apotheke** im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

## Notrufe

**Polizei** 110  
**Feuerwehr/Notarzt** 112

**Zentrale Rettungsleitstelle** des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen 06172-19222

**Zahnärztlicher Notdienst** 01805-607011

**Hochtaunus-Kliniken** Bad Homburg 06172-140

**Polizeistation** Oberhöchstader Straße 7 62400

**Sperr-Notruf für Karten** 116116

**Notruftelefon für Kinder und Jugendliche** 116111

**Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“** 0800-111016

**Telefonseelsorge** 0800-1110111  
0800-1110222

**Wasser-Notruf** Stadtwerke, Oberursel 509120

**Gas-Notruf** TaunaGas, Oberursel 509121

**Zentrale Installateur-Notruf** bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

**Stromversorgung** 0800 7962787

**Wochenend-Notdienst der Innung** Sanitär und Heizung 06172-26112

**Giftnformationszentrale** 06131-232466

**Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst** in Hessen rund um die Uhr 116117

**ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken** Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt** Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst** Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch  
unser neues  
Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)



Corona-Yoga stellt sicher, dass der korrekte Abstand eingehalten wird.

Foto: js

## Stiller Dank für den ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Vereinen, Organisationen und Institutionen gefunden haben. „Wir gehen nun in das dritte Jahr der Pandemie, die Frustration ist groß, und bei manchen liegen die Nerven blank“, hieß es im Aufruf zur Premiere der Kundgebung. „Wir wollen demonstrativ allen den Rücken stärken, die für uns gegen Corona kämpfen“, sagt Dirk Müller-Kästner, ein Initiator vom Verein Kunstgriff. Mitstreiter bei der Gründung waren unter anderen Thomas Fiehler vom Förderverein der Kinder- und Jugendhilfe Bad Homburg, Martin Krebs vom Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSFO) aus dem Rathaus, Windrose-Vorstand Michael Behrent, Wolfgang Burchart und Jürgen Kronz. Namen, die auch für Vereine und Institutionen stehen, im Bündnis ist jeder einzelne gefragt. Inzwischen haben viele weitere ihre Unterstützung der Solidaritätsaktion signalisiert, Bürgermeisterin Antje Runge und ihr Vorgänger Hans-Georg Brum waren auf dem Rathausplatz zu sehen, Vereinsring-Chef Ludwig Reuscher, die Bad Homburger SPD-Landtagsabgeordnete Elke Barth, die die Idee in die Kurstadt tragen wird, Menschen, die in Zeiten der Unsicherheit und des Zweifels ein

Zeichen setzen wollen. Die Menschen auf dem Platz – es werden schnell mehr als 300 – wollen Solidarität vor allem denen gegenüber positiv demonstrieren, die bei ihrer Arbeit tagtäglich mit Corona und all seinen Folgen konfrontiert sind, und denen, die in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft konstruktive Lösungen suchen. Wie beim Kunstgriff bei der Sommer-Kultur geht am Ende der stillen Versammlung der Hut rum. Fast 2000 Euro kommen spontan zusammen für die Aktion „Danke geht durch den Magen“. Auch so eine Privatinitiative aus dem Kreis der Veranstalter, mit dem Erlös versorgt der Oberurseler Jürgen Kronz mit seinem kleinen Team schon seit fast einem Jahr immer wieder die vielen Mitarbeiter auf den von Covid-19 besonders betroffenen Stationen der Hochtaunus-Kliniken und auch die lokalen Stationen des DRK im Kreis mit spontanen kulinarischen Genüssen als Dank für ihren besonderen Einsatz. Einzelne örtliche Gastronomen unterstützen die Idee mit Rabatten.

Am Samstag, 29. Januar, um 17 Uhr will sich das offene Bündnis „Solidarität im Kampf gegen Corona!“ wieder am Rathausplatz treffen. Mit Abstand und mit Maske.

## Wohnraum schaffen: Stadt und OWG kooperieren enger

Oberursel (ow). Bei einem gemeinsamen Termin im Rathaus haben Bürgermeisterin Antje Runge, Birgit Welter, Vorstandin der Oberurseler Wohnungsgenossenschaft (OWG), und Aufsichtsratsvorsitzender Rainer Zulauf erste Gespräche aufgenommen. Auch Arnold Richter, Leiter des Geschäftsbereichs Stadtentwicklung, nahm teil. Beide Seiten waren sich einig in der gemeinsamen Zielsetzung, dass für Oberursel deutlich mehr bezahlbarer Wohnraum gebaut werden muss. Klar verortet werden konnten aber auch die Restriktionen, die diesem Vorhaben oft entgegenstehen. „Die in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegenen Bodenpreise und die ebenfalls gestiegenen Baupreise sind eine Herausforderung, die es zu bewältigen gilt, um vermehrt bezahlbaren Wohnraum zu schaffen“, stellte die Bürgermeisterin fest. „Es kann nach meiner Auffassung nur dann gelingen, wenn wir mit mehreren Akteuren unsere Kräfte bündeln und bei der Entwicklung von Bauflächen sowie bei der Vergabe von Wohnungen alle Möglichkeiten in Betracht ziehen.“

Vielfältige Erfahrungen auf dem Gebiet des bezahlbaren Wohnraums bringt die OWG mit,

die als Genossenschaft nicht ausschließlich gewinnorientiert arbeitet, sondern dem genossenschaftlichen Gedanken verpflichtet ist. Welter beschreibt, wie mehr genossenschaftlicher Wohnungsbau entstehen kann: „Besonders die steigenden Baupreise, die kaum noch kalkulierbar sind, bereiten uns Sorgen. Sie wirken sich zwangsläufig auf die Mieten im Neubau aus. Um dem entgegenzuwirken, versuchen wir, bei den älteren Bestandsgebäuden die Mieten auf einem moderaten Level zu halten und bei Neubauten einen Mix an Wohnpreisen zu realisieren. So können wir insgesamt mietheldämpfend wirken.“

Die OWG stellte geplante Projekte vor, die in den kommenden Wochen auf ihre Realisierungsmöglichkeit geprüft werden. Ein regelmäßiger Gedankenaustausch wurde vereinbart. „Wir wollen uns mindestens halbjährlich auf dem Laufenden halten, was aus meiner Sicht sehr wichtig ist, da es im Wohnungsbau kein ‚Weiter so‘ geben darf. Wir müssen ein stärkeres Augenmerk darauf haben, dass auch zukünftig Bürger mit kleinem oder mittlerem Einkommen in unserer Stadt erschwingliche Wohnpreise finden“, so Runge.



Arnold Richter, Antje Runge, Rainer Zulauf und Birgit Welter (v. l.) wollen in Zukunft enger zusammenarbeiten, um den Bau bezahlbaren Wohnraums voranzubringen. Foto: Stadt

## Trickbetrüger schocken mit Anruf

Hochtaunus (how). Gleich mehrere Bürger hatten am Donnerstag Betrüger am Telefon, die in einem Fall beinahe Beuten machten. Die Geschichte, die die Angerufenen zu hören bekamen, war stets dieselbe: Eine Angehörige habe einen tödlichen Verkehrsunfall verursacht, und es drohe Haft, wenn nicht sogleich eine hohe Kautions gestellt werde. Die beschriebene Masche – der sogenannte „Schockanruf“ – ist eine von vielen Methoden der Betrüger, die Angerufenen um Geld oder Wertsachen zu bringen. Glücklicherweise schöpften diese am Donnerstag fast durchgehend Verdacht und legten auf. In einem Fall, bei dem eine Bad Homburger Seniorin im Glauben, dringen helfen zu müssen, bereits ihr Ersparnis von der Bank abheben wollte, war es einem aufmerksamen Bankmitarbeiter zu verdanken, dass die Täter ihr Ziel nicht erreichten. Der Mann bemerkte den Betrug, verständigte die Polizei und bewahrte die ältere Dame vor einem Schaden.

## Schuhe bis Ende Januar bei Kolping abgeben

Oberursel (ow). Noch bis Montag, 31. Januar, sammelt die Kolpingsfamilie gut erhaltene gebrauchte Schuhe. Der Erlös aus dem Verkauf kommt der Gemeinschaftsstiftung Kolpingwerk Deutschland zugute, die ihn für ihre gemeinnützigen Projekte für junge Menschen, Arbeitswelt, Familie und Eine Welt verwendet. Abgegeben werden können die Schuhe bei Alfons Happel und Lilo Netz in der St.-Ursula-Gasse 22, Telefon 06171-2088405. Die Schuhe sollen paarweise zusammengebunden und noch zum alltäglichen Tragen geeignet sein. Schuhwerk wie Motorradstiefel oder Schlitze Schuhe können daher nicht angenommen werden. Auch sollten die Schuhe nicht stark verschmutzt oder kaputt sein.

## Jagdgenossenschaften sagen Versammlungen ab

Oberursel (ow). Bis 31. März sollten die jeweiligen Versammlungen der Jagdgenossenschaften Bommersheim, Oberursel und Oberstedten stattfinden. Pandemiebedingt ist dies aktuell nicht möglich. In Absprache mit den Verantwortlichen der Jagdgenossenschaften und gemäß den Empfehlungen der jagdlichen Aufsichtsbehörden werden daher die diesjährigen Versammlungen ausgesetzt. Der nächste Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

## Abi-Chat zu Berufen rund ums Thema Recht

Hochtaunus (how). Ob vor Gericht, in der Kanzlei oder im Unternehmen: Viele Menschen entscheiden sich für einen Beruf im Bereich Recht. Welche Möglichkeiten es gibt und was dafür erforderlich ist, klärt der nächste Abi-Chat der Agentur für Arbeit Bad Homburg am Mittwoch, 2. Februar. Von 16 bis 17.30 Uhr beantworten Experten alle Fragen zum Thema „Ich will etwas machen mit Recht“. Wie gelingt die Zulassung zum Jurastudium? Was muss man dafür mitbringen? Welche Berufe können später ergriffen werden? Welche Ausbildungsberufe gibt es in diesem Bereich? Diese und weitere interessante Fragen greift der Abi-Chat auf. Interessierte loggen sich ab 16 Uhr unter <http://chat.abi.de> ein und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im Abi-Portal veröffentlicht wird. Mehr Infos zum Chat gibt es im Internet unter <https://abi.de/interaktiv/chat>.

## Grab verwüstet

Oberursel (ow). Im Laufe des Wochenendes wurde zum wiederholten Male ein Grab auf dem Alten Friedhof in Bommersheim verwüstet. Hierbei wurde der aufgestellte Grabschmuck beschädigt. Hinweise bitte an die Polizei in Oberursel unter Telefon 06171-62400.

**Restaurant Café Molitor**

Montag bis Donnerstag ab 17 Uhr geöffnet.

Jederzeit feiern und übernachten in einer der schönsten Locations im Taunus ...

61350 Bad Homburg  
Tel. (06172) 8020  
[www.hotel-molitor.de](http://www.hotel-molitor.de)

Wir sind für Sie da,  
wie nur eine Familie es kann

Jetzt online Termin buchen!

Friseur am Marktplatz  
**Ruppel**

[www.friseur-ruppel.de](http://www.friseur-ruppel.de)  
Marktplatz 11 • 61440 Oberursel

Auszeichnung vom Nachrichtenmagazin FOCUS als TOP-Immobilienmakler bereits 8 Mal in Folge.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schönfelder Immobilien  
Rainer

BELLEVUE BEST PROPERTY AWARD 2021  
IMMOBILIEN WEITERBILDUNG SEIT 1988

ivd

Telefon 06171 / 2 86 86 46  
[www.schoenfelder-immobilien.de](http://www.schoenfelder-immobilien.de)

FINAL SALE

20% 50% 30% 70%

**Schuh-SPAHR**  
HOLZWEG 16, OBERURSEL

Perfektes Zusammenspiel:  
**DAS IFLEX® SYSTEM**

Traumhaft! Intelligent! Innovativ!

iflex Grosana®  
So schläft man heute.

**STEINECKER**  
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Untere Hainstraße 2 • 61440 Oberursel • Tel. 061 71 - 97 37 10 • Fax 061 71 - 987 97 63  
E-Mail: [bernd.steinecker@schaumalrein.de](mailto:bernd.steinecker@schaumalrein.de) • [www.schaumalrein.de](http://www.schaumalrein.de)



Der Innenausbau im „gelandeten Raumschiff“ an der IGS hat begonnen, in vier bis sechs Wochen machen die Handwerker Platz für die Sportler. Foto: Hochtaunuskreis

## Bald Schul- und Vereinssport in der Traglufthalle an der IGS

**Oberursel** (how). Die heiß ersehnte Traglufthalle an der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS) steht – und wird den Schülern in Kürze als Ausweichquartier für die gesperrte Großsporthalle dienen. Nach dem Teileinsturz des Sporthalldachs am 9. Juni 2021 wegen massiven Niederschlägen wird das Gebäude in einer voraussichtlich zweijährigen Bauzeit mit einem komplett neuen Dach ausgestattet und steht daher dem Schul- und Vereinssport nicht zur Verfügung. Aber immerhin steht in diesem Falle die Übergangslösung sogar früher als prognostiziert bereit. Bei der Traglufthalle handelt es sich um eine vom Hochtaunuskreis auf den Weg gebrachte Interimslösung, damit der Schul- und Vereinssport während der Bauarbeiten weitergehen kann. Nachdem an der Erich-Kästner-Schule (EKS) bereits kurz vor Weihnachten - und damit ebenfalls früher als geplant – mit der Errichtung einer solchen Sporthalle begonnen wurde (die Oberurseler Woche berichtete), ist es jetzt auch an der IGS Stierstadt soweit. Nachdem noch im alten Jahr die Bodenanker für die Traglufthalle gesetzt wurden, die die Halle mit ihrer mehrschichtigen Außenhautmembran halten, wurde in den ersten beiden Januarwochen das Baufeld vorbereitet und ein Schotterplanum hergestellt. Nun können die Experten der Fachfirma damit beginnen, die Infrastruktur wie Türschleusen, Ventilator und Luftheizung aufzustellen, die Hallenmembran auszulegen und auszurichten, um schlussendlich die Halle aufzublasen. Die

rund 45 Meter lange und 22,50 Meter breite Hülle spannt sich mit bis zu neun Metern Höhe komplett über das darin befindliche Spielfeld und ist riesig. In den nächsten vier bis sechs Wochen findet der Innenausbau statt. „Ein Dank gilt allen Beteiligten, die die zügige Beschaffung und Aufstellung der Traglufthalle seit Wochen vorantreiben. Mit der Nutzungsfreigabe, die für Ende Februar geplant ist, können die Schüler der IGS Stierstadt und die Sportvereine endlich wieder in einer voll einsatzfähigen Halle ihren sportlichen Aktivitäten nachgehen“, freut sich Landrat und Schuldezernent Ulrich Krebs und fügt hinzu: „Zugleich danke ich allen Betroffenen für die Geduld.“ Rund 700 000 Euro sind für die Miete der beiden Traglufthallen in Oberursel und Stierstadt für das laufende Jahr veranschlagt. Der Landrat dankte den betroffenen Schulen, dass sie durch geschickte Stundenplanung sowie private Angebote möglichst viele Sportstunden dennoch möglich machten. „Es ist wichtig, Kindern und Jugendlichen weiterhin die Gelegenheit zu bieten, ihrem grundsätzlichen Bedürfnis nach und ihrer Freude an Bewegung und sozialem Miteinander nachzugehen“, sagt Krebs: „Sport ist und bleibt ein wichtiges Unterrichtsfach, das für den Schulunterricht unverzichtbar ist. Und wie wichtig der Vereinssport für uns alle ist, haben sicher auch die weniger am Sport Interessierten seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie gelernt.“

## Wie geht es weiter mit Intersport?

**Oberursel** (gt). Die Innenstadt hat in den vergangenen zwei Jahren einige Läden verloren. Nach der Schließung von „Rompel“ vor fast zwei Jahren hatten Ende 2021 sowohl „Present“ als auch „Schmuck Tienda“ ihre Türen zum letzten Mal geöffnet. Beide Gebäude sollen abgerissen werden. Nun kursieren seit einigen Wochen neue Gerüchte, und dieses Mal betrifft es Intersport an der Ecke Vorstadt/Kumeliusstraße. Zwar gibt es im Schaufenster nur Hinweise auf Angebote zum „Winterausverkauf“, aber auf einem Immobilienportal im Internet werden 200 Quadratmeter große Verkaufsflächen plus 315 Quadratmeter Nebenflächen inklusive 25 Meter Schaufensterfront im Erdgeschoss sowie 500 Quadratmeter Büro- oder Praxisfläche im ersten Obergeschoss in dem 1959 errichteten Gebäude in „A-Lage“ zur Miete angeboten. Verfügbar sei alles, so heißt es in den Anzeigen, ab 1. Juli für einen Bezug Ende des Jahres. Im Laden sind dazu keine weiteren Details zu erfahren. Man verweist an die Filial-

leitung. Von dort ist zu erfahren, dass „Intersport Taunus“ mit seinen Filialen in Oberursel und Bad Homburg aufgekauft worden sei. Es sei noch offen, ob der neue Eigentümer in Oberursel im bestehenden Objekt bleibt oder ob es anderweitig vermietet wird. Im Fall, dass der neue Eigentümer in Oberursel bleiben möchte, müsste er das Objekt neu mieten. Weitere Details gibt es nicht. Offensichtlich will man von einer Schließung der Filiale offiziell nicht reden, jedoch verichten sich seit geraumer Zeit Gerüchte, dass es zu einer Schließung kommt, in der Stadt immer mehr. Eine Art Bestätigung gab es am Dienstag im Oberurseler Forum. Dort schrieb eine Frau, die auf Nachfrage bestätigte, eine Mitarbeiterin der Oberurseler Filiale zu sein: „Ja, wir schließen“, und fuhr fort: „Es ist traurig und nicht schön für uns alle im Betrieb.“ Auf eine Anfrage bei der „Intersport“-Zentrale in Heilbronn zur Zukunft der Filiale wurde ein Rückruf bis Montag zugesagt, doch bis Redaktionsschluss blieb das Telefon still.



Die Zukunft von Intersport Taunus in der Kumeliusstraße 2-4 ist ungewiss. Foto: gt

## FDP, CDU und Grüne wollen eine Kleinmarkthalle

**Oberursel** (ow). Die Fraktionen von FDP, CDU und Grünen haben einen gemeinsamen Antrag für die Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, 3. Februar, eingebracht, der den Magistrat mit der Prüfung einer Kleinmarkthalle auf dem Epinay-Platz beauftragt. Seitens der FDP-Fraktion gibt bereits konkrete Vorstellungen, wie solch eine Kleinmarkthalle aussehen könnte. Im gemeinsamen Austausch zwischen den drei Fraktionen wurden Vor- und Nachteile, positive wie negative Auswirkungen formuliert. Klärungsbedarf gibt es unter anderem bezüglich der Statik des Parkhauses, der Eigentumsverhältnisse von Platz und Parkhaus sowie der Möglichkeit einer Ausschreibung. Daher sind die drei Fraktionen sich einig, dass die Stadtverwaltung eine ausführliche Prüfung vornehmen und das Ergebnis bis Ende des Jahres vorlegen soll. „Eine Kleinmarkthalle auf dem Epinay-Platz hat das Potential, die Aufenthaltsqualität der Innenstadt wesentlich zu verbessern und gleichzeitig als Frequenzbringer wie ein Magnet dafür zu sorgen, dass es mehr Menschen zum Einkaufen in die Innenstadt zieht“, so Thomas Fiehler, der für die FDP im Bau-, Umwelt- und Klimaschutzsausschuss sitzt. „Wir wollen den Vorschlag der FDP, eine Markthalle im Zentrum der Stadt zu etablieren, ergebnisoffen prüfen lassen“, sagt Susan-

ne Herz, Mitglied für die Grünen im Umweltausschuss. „Nur bei einer völlig transparenten Aufbereitung der Fakten und der möglichen Konsequenzen kann ein Konsens in der Stadtgesellschaft mit Betreibern und künftigen Kunden erzielt werden.“ Außer den möglichen Chancen des Projekts haben die Fraktionen auch die problematischen Aspekte in die Abwägungen einfließen lassen. Ausdrücklich geprüft werden sollen Risiken und alternative Standorte. Zu den Risiken zählen etwa die Auswirkungen auf die traditionellen Wochenmärkte und auf das Stadtklima sowie die Einschränkung der Nutzungsmöglichkeiten des bisher großzügigen Epinay-Platzes. Gleichwohl soll die Kleinmarkthalle so gebaut sein, dass im Inneren vielfältige Nutzungsmöglichkeiten entstehen, etwa für Lesungen oder kleine musikalische Veranstaltungen. „Es spricht für einen guten gemeinsamen Austausch, Chancen und Bedenken gleichermaßen zu formulieren und sich dann gemeinsam auf den Weg hin zu einer Entscheidung zu begeben“, meint Michael Reuter, Sprecher der CDU im Bau-, Umwelt- und Klimaschutzsausschuss. Fiehler und Herz legen Wert darauf, „im konstruktiven Austausch das Prüfungsergebnis, das zum Ende dieses Jahres vorliegen soll, zu bewerten und abzuwägen“.

**Zu jedem kostenlosen Test erhalten Sie eine FFP2 Maske gratis dazu**

CORONA / COVID 19

**TAUNUS**  
TESTZENTRUM

► SCHNELLTEST / PCR TESTS ◀

WWW.TAUNUS-TZ.DE

CORONA / COVID 19  
**TAUNUS**  
TESTZENTRUM



Schnell & einfach Ihren Termin Online buchen

- Mit und ohne Termin
- Schnell und unkompliziert
- Testergebnis nach 15-30 min.

0151 / 637 254 60

info@taunus-tz.de

www.taunus-tz.de

Holzweg 20  
61440 Oberursel

im O&O Hotel  
(das ehemalige Hotel Central)

**KOSTENLOSE PARKPLÄTZE**

Die **Oberurseler Woche** sucht zuverlässige Träger

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

**Erich-Ollenhauer-Str./Ebertstr./Mozartstr.**

**An der Heide/Kronberger Str./Köhlerweg**

**Im Portugall/Portstr./Siemensstr.**

**Am Gaßgang/Mauerfeldstr.**

**Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0**



Dreharbeiten in der Mediothek mit Creative Direktor David Kehlmann und Kameramann Felix Koch, die hier Lehrerin und SV-Leiterin Silvia Reviol filmen. Foto: fch

## Die ganze Schule arbeitet daran, Werte filmisch darzustellen

Oberursel (fch). „Hey Leute, stellt euch vor, wir hätten eine Gesellschaft, in der alle so sein dürfen wie sie sind. Stellt euch vor, in dieser Gesellschaft hätten alle die gleichen Chancen. Stellt euch vor, als Teil dieser Gesellschaft das Zusammenleben mitzugestalten.“ Mit Sätzen wie diesen appellieren in der Schülerverwaltung (SV) aktive Schüler, aber auch Lehrer, Mitarbeiter und Schulleitungsteammitglieder der Feldbergschule an alle, die sich ab dem „Tag der offenen Tür“ am 5. Februar die Kurzfilme zum Thema „Für Diversität und gegen Rassismus“ auf der Schulhomepage unter [www.feldbergschule.de](http://www.feldbergschule.de) ansehen.

Die Idee zu den Filmen hatten 13 SV-Schüler. Ihren Wunsch teilten sie dem Lehrerkollegium mit, das die Idee begrüßte. Unterstützt wird das Filmprojekt auch von Linda Turkmen vom Internationalen Bund (IB) Hochtaunus, die an der Feldbergschule Respect Coach ist. Schulleiter Peter Selesnew freut sich über die Initiative der Schüler, die hervorragend zur Auszeichnung der Feldbergschule als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ passt.

Das Projekt des gemeinnützigen Vereins „Aktion Courage“ ist ein bundesweites Schulnetzwerk. Gegründet haben den Verein 1992 Bürgerinitiativen, Menschenrechtsgruppen, Vereine und Einzelpersonen als Antwort auf den gewalttätigen Rassismus, der sich in Mölln, Solingen, Hoyerswerda und Rostock Bahn gebrochen hatte. Jede Schule kann den Titel erwerben, wenn mindestens 70 Prozent aller Menschen, die in einer Schule lernen und arbeiten, sich verpflichten, sich bewusst gegen jede Form von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt an ihrer Schule zu wenden. Das ist an der Feldbergschule der Fall. Geplant ist ein Anti-Rassismus-Tag, dessen Datum noch nicht feststeht, sowie eine Lesung mit anschließender Diskussion im März mit Mo Asumang, der Autorin von „Mo und die Arier – Allein unter Rassisten und Neonazis“.

„Aktuell dreht unsere Schülervertretung mit Unterstützung durch Profis mehrere Kurzfilme, in denen sie die für die Schulgemeinschaft angestrebten Werte filmisch darstellen“, informiert der Schulleiter. Regisseur und Kameramann ist mit Glen Kehlmann ein ehemaliger Feldbergschüler. Nach dem Abitur 2018 hat er an der Technischen Hochschule Darmstadt Motion Picture (Film), ein Film- und Fotografie-Studium begonnen. Für die Tonaufnahmen ist sein Kommilitone Felix

Koch zuständig. Das Duo verfügt über viel Erfahrung, hat bereits mehrere Filme für Kunden, darunter namhafte Unternehmen, gedreht.

Bevor am Montag die dreitägigen Dreharbeiten mit den beiden Profis starteten, waren die SV-Schüler fleißig. „Die Vorbereitungen haben vor drei Wochen begonnen. Es mussten viele Fragen geklärt werden. Unter anderem, wie man so ein Projekt angeht und erfolgreich umsetzt“, berichten beteiligte Schüler. Acht SV-Schüler waren in die Vorbereitungen involviert. Zu den Aufgaben gehörte unter anderem das Schreiben der Texte, die aussagen sollten, für was die Schule steht. Dazu gehören Werte wie gelebte Vielfalt, Respekt voneinander, Akzeptanz gegenüber individuellen Lebensentwürfen, Gleichwertigkeit von Menschen, Vielfalt und mehr.

Alle diese Texte werden jetzt beim Filmdreh von den fünf SV-Schülern Lydia, Mohamed, Atussa, Timo und Bianca vorgelesen. Ergänzt wird das SV-Team durch weitere Sprecher aus der Schulgemeinschaft. Zu ihnen gehören mit Jan Kaiser der stellvertretende Schulleiter und Ute Strasser, die Schulleiterin der Fachoberschule. Vor der Kamera zu sehen und zu hören sein werden aber auch Sekretärin Gabriele Marshall, Hausmeister Peter Gottschalk, Lehrerin, Schulseelsorgerin und SV-Leiterin Silvia Reviol sowie die Schulsozialpädagoginnen Isabelle Immel und Duygu Ülger, um einige zu nennen. Alle freuen sich über die positiven Aussagen, Diskriminierungen werden nicht benannt. Stattdessen appellieren die Redner an alle 1700 Schüler, Lehrkräfte, Mitarbeiter und Zuschauer, sie in ihrem Anliegen zu unterstützen und sich aktiv für Diversität und gegen Rassismus einzusetzen.

### Störungen und Lampenfieber

Spannend waren die Dreharbeiten für die an der Umsetzung beteiligten Schüler in einem Klassenraum und in der Mediothek. Schnell erkannten alle, dass vieles bei einem Filmdreh beachtet werden muss. Immer wieder mussten die Dreharbeiten trotz guter Vorbereitung wegen Störungen wie lauten Gesprächen auf dem Flur, Türknallen, lautem Hupen oder Vogelgezwitscher unterbrochen werden. Trotz aller Konzentration verhedderten sich Sprecher immer wieder beim Vortragen des Textes, und alles musste neu gedreht werden. Filmen ist anstrengend, macht aber auch viel Spaß.



Sie sind stolz auf das Zertifikat „Schule ohne Rassismus“ (v. l.): Die SV-Filmteam-Schüler Lydia, Mohamed, Atussa und Timo. Foto: fch

## Per Mausclick in die Feldbergschule

Oberursel (fch). Corona grassiert, und das öffentliche Leben leidet. Betroffen von den Einschränkungen sind auch Schulen. Mit Alternativangeboten wie Home Schooling anstelle von Präsenzunterricht, dem regelmäßigen Durchlüften der Klassenräume, Abstand halten und dem Tragen von Mund-Nasen-Schutz-Masken im Unterricht wird der Lehrbetrieb aufrechterhalten.

Abgesagt werden mit Blick auf die Pandemie hingegen viele Veranstaltungen. Dazu gehört zum Bedauern von Schulleiter Peter Selesnew bereits zum zweiten Mal der „Tag der offenen Tür“ an der Feldbergschule. Zwar entfällt der für Samstag, 5. Februar, geplante „Tag der offenen Tür“ in seiner gewohnten Form, doch die Schule war kreativ. Der Besuch für Schülern und Eltern in den Schulgebäuden sei zwar nicht möglich, wird aber durch Online-Angebote und Kontakte über Links und Webkonferenzen ersetzt. „Einmal im Jahr vor dem Beginn des zweiten Schulhalbjahrs bieten wir interessierten Schülern von abgehenden Schulen und ihren Eltern die Möglichkeit sich über unsere Schule zu informieren. Wir legen großen Wert auf den direkten Kontakt zu den Leuten. Filme und Imagebroschüren allein reichen für eine Entscheidung nicht aus. Deshalb wollen wir Schülern und Eltern einen

direkten Kontakt mit Lehrkräften über Videokonferenzen ermöglichen“, kündigt der Schulleiter an.

Dazu sollten alle Interessenten am 5. Februar zwischen 10 und 13 Uhr ins Internet unter [www.feldbergschule.de](http://www.feldbergschule.de) gehen. Dort können sie sich Präsentationen über die Berufsschule des Hochtaunuskreises ansehen und über Links Kontakt zu den einzelnen Schulformen aufnehmen. Unter dem Dach der Feldbergschule befindet sich ein Berufliches Gymnasium, eine Fachoberschule, eine Höhere Berufsschule und eine Berufsschule, und es werden Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung angeboten. Aus den einzelnen Schulformen stehen den Interessenten in sicheren und stabilen Webkonferenzen in Big-BlueButton (BBB) Lehrkräfte für ein Gespräch und eine individuelle Beratung zur Verfügung wie Oberstudiendirektor Peter Selesnew in Aussicht stellt. Beworben werden die alternativen Informationskanäle bereits mit Plakaten an allen Schulen im gesamten Hochtaunuskreis und im Main-Taunus-Kreis, für deren Schüler ein Übertritt an die Feldbergschule in Frage kommt. Selesnew weist darauf hin: „Auf den Plakaten befinden sich QR-Codes, die mit der Handy-Kamera bequem gescannt werden können.“



Oberstudiendirektor Peter Selesnew freut sich auf viele Klicks auf der Schulwebsite von Interessenten und auf den Kontakt zu Schülern und Eltern, die die angebotenen Links zu den einzelnen Schulformen der Feldbergschule fleißig nutzen. Foto: fch

# 50%

\* vom Ursursungspreis auf die gesamte, bereits reduzierte

## Winter-KOLLEKTION

**MARKENMODE FÜR SIE UND IHN**

**UND EINE PERSÖNLICHE BERATUNG AUF ÜBER 3.900 qm**

*Ihr Modehaus auf der Louisenstraße. Jetzt auch mit neuer Schuhfläche!*



\*Ausgeschlossen sind NOS-Artikel, durch Punkt gekennzeichnete Ware, Schuhe, Änderungen & Gutscheinkarten. Einzelne Marken und Artikel können ausgeschlossen sein. Gültig bis zum 12.02.2022. 50% Abzug vom Ursursungspreis. Gilt auf bereits reduzierte Ware. Keine Barauszahlung. Beim Umtausch wird der gezahlte Betrag erstattet. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

das macht **SiNN** BAD HOMBURG

[www.sinn.com](http://www.sinn.com)

APP das macht SiNN

SINN Bekleidungshaus

das.macht.sinn #sinnstyle

DAS HAUS DER BEKLEIDUNG UND WÄSCHE LOUISENSTR. 86-90, (LA VIE SHOPPINGCENTER) 61348 BAD HOMBURG

# Im E-Auto zum Termin, im „Rätesystem“ entscheiden

**Oberursel** (js). Passgenau auf den 100. Tag ist der Leasing-Vertrag für das alte Bürgermeister-Auto ausgelaufen. Die Marke mit dem Stern, standesgemäß also für den obersten Dienstherrn oder die oberste Dienstfrau im Rathaus. Antje Runge, die den Job Mitte Oktober angetreten hat, saß nach eigenem Bekunden nie am Steuer, auch von einem Chauffeur hat sie sich nie fahren lassen. Jetzt kommt das Fahrzeug weg, in der Parkgarage des Rathauses wird ein Platz frei. Antje Runge kann einen Haken setzen für die Einlösung eines Wahlversprechens. Ab dem ersten Tag war sie nur zu Fuß unterwegs, per Fahrrad oder bei weiten Wegen, etwa nach Wiesbaden, mit einem E-Auto aus dem städtischen Fahrzeugpool. Einen eigenen Dienstwagen will Antje Runge nicht, lieber Sparsamkeit und Nachhaltigkeit selbst leben.

Es gehört zu den Gepflogenheiten der Politik, nach 100 Tagen im Amt die jeweils wichtigste Person im Spiel eine erste Zwischenbilanz ziehen zu lassen. Ob es ein Ansinnen der Politik war oder doch ein Wunsch der Medien, wer weiß das schon. Eine verwertbare Bilanz jedenfalls ist kaum möglich nach solch kurzer Anlaufzeit, schon gar nicht im politischen Geschäft, in dem die Mühlen dank der Gremiendichte meist langsam mahlen. Das Ritual aber wird stets eingehalten, eine gute Möglichkeit, Akzente und Zeichen vor allem durch Ankündigungen zu setzen. Was kann die erste Bürgermeisterin in der Stadtgeschichte also präsentieren nach den ersten 100 Tagen, mal abgesehen von der Nutzung des E-Autos, mit der die ersten Pluspunkte verdient sind. Das Pressebüro im Rathaus hat bei der Zusammenfassung jener knapp 15 Wochen auf eine knallige Schlagzeile verzichtet.

Schlagzeilen macht indes das Thema Rathaus-Zukunft, das die Politik seit Jahren beschäftigt und die Stadt mit Gutachten und Architektenwettbewerben zur Neugestaltung des Gesamtareals bereits viel Geld gekostet hat. Als am Vorabend ihrer Amtseinführung die jüngsten



Bürgermeisterin Antje Runge bevorzugt in der Stadt Muskelkraft und Fahrrad, für weitere Strecken den E-Flitzer aus dem städtischen Fahrzeugpool. Foto: js

Zahlen zur geplanten Sanierung im laufenden Betrieb über vier Jahre auf den Tisch kamen, hat Antje Runge dem Thema sofort höchste Priorität zugewiesen. Und schnell klargemacht, das mit ihr dieser Weg nicht zu machen ist. Inzwischen wird bereits an Alternativen gearbeitet, ein Neubau an gleicher Stelle oder leicht versetzt auf dem Parkplatz neben der Polizeistation scheint favorisiert, Runge hat eine Entscheidung noch vor der Sommerpause angekündigt.

Ein Konzept nach Runges Vorstellungen steht auch in der Marktplatz-Frage, die noch viel länger und immer wieder in den Fokus der Politik gerückt wird. Und meist vertagt wird, weil alte Versprechungen im Raum stehen, der Mut zum Neuanfang oder die zündende Idee,

an die alle glauben, stets gefehlt hat. Die Betonung liegt also auf „Konzept steht“, nun beginnt die erneute Diskussion der Vorschläge. „Die Planungen und das Einbeziehen der Betroffenen wurden von allen sehr positiv aufgenommen“, verkündet Antje Runge optimistisch. Was soll passieren? Seit ihrem Wahlkampf gilt Runge als Verfechterin des „Zwei-Standortkonzepts“, so ihre eigenwillige Ausdrucksweise. Der Markt im klassischen Sinne mit Angeboten im Obst- und Gemüse-Sektor, Marktständen für Fisch und Käse, Honig und Blumen etwa bleibt an den Markttagen Mittwoch und Samstag wie zuletzt auf dem Epinay-Platz, der Ur-Marktplatz inmitten der historischen Altstadt könnte eine moderne Form bekommen.

Der neue Markt soll an den Samstagen den Markt in der inneren City ergänzen und damit die Gassen der Altstadt wiederbeleben und den örtlichen Handel unterstützen. Antje Runge will auf einen „nachhaltigen, plastikfreien Markt mit regionalen Erzeugerprodukten in Bioqualität“ setzen, dazu ein gastronomisches Angebot, auch mal mit Programm, etwa einem Schaukeltern oder „einem Chor, der auf dem Balkon der Stadtbücherei singt“, so Runge. Sie glaubt an ein Pendeln echter Marktfans zwischen den beiden Örtlichkeiten. Zu ihrer Präsentation der Ideen waren Anwohner, Marktbetreiber, der ansässige Einzelhandel und der Fokus O. eingeladen, „die Planungen und das Einbeziehen der Betroffenen wurden von allen sehr positiv aufgenommen“, meldet Runge in ihrer 100-Tage-Bilanz. Wie bei allen Themen will sie auf das Zusammenwirken von Verwaltung, Politik und Stadtgesellschaft setzen, vertreten stets durch engagierte Bürger.

## Pendeln zwischen zwei Märkten

Die bereits formatierte Beteiligung der Bürgerschaft wird im modernen „Rätesystem“ vollzogen. Der „Digitalrat“, der helfen soll, Oberursel als „Smart City“ zu konfigurieren, hat seine Arbeit bereits aufgenommen. Bei der Erarbeitung der digitalen Strategie sollen Bürger durch Dialogformate eingebunden werden, bereits in diesem Jahr sind bis zu vier Veranstaltungen geplant. Aktuell bereitet die Bürgermeisterin die Gründung eines zweiten Netzwerks vor, den Klimarat. Menschen mit Expertise aus Verwaltung und städtischen Gesellschaften, Klimaaktivisten, Bürgerschaft und Vereine sollen darin ergebnisoffen beraten, wie Klimaschutz offensiv auch in der Kommune gelebt werden kann. Bei den meisten Themen, das liegt in der „Natur“ der Stadtpolitik, kann Antje Runge bisher nach den wenigen Tagen im Amt vor allem Absichtserklärungen auf den Markt werfen.

# „Lieber etwas rauher Wind als dauerhafte Flaute“

**Oberursel.** Der erste Fassanstich auf der Kerb ist gelungen, das erste „dreifach donnernde Helau“ kam ihr schon ganz flott über die Lippen, die erste 100-Tage-Hürde ihrer Amtszeit ist geschafft. Die „Oberurseler Woche“ wollte von Antje Runge wissen, ob es außer ersten politischen Entscheidungen noch andere prägende Ereignisse in dieser Startphase gab. Mit der neuen Bürgermeisterin, die das Volk schon im März 2021 gewählt hat, sprach Jürgen Streicher.

*Neue Besen kehren gut. Gefällt Ihnen dieser alte Spruch?*

**Antje Runge:** Da ist was dran, aber es ist nur die halbe Wahrheit, der Volksmund spinnt dieses Zitat ja weiter: Alte Besen wissen, wie man in die Ecken kommt. Der Schwung des Neuen und die Erfahrung des Alten – das macht die Sache rund.

*Die Zeit rast, sagt man gerne. Gilt das auch für 100 Tage im Amt als Bürgermeisterin?*

**Antje Runge:** Das gilt eigentlich noch mehr für jeden Tag im Amt, bei dem 24 Stunden meistens zu kurz sind.

*Volles Programm also. Kennt man Sie noch zu Hause oder ist Ihnen Ihr neues Büro im fünften Stock des Rathauses schon näher als das heimische Wohnzimmer?*

**Antje Runge:** Zumindest muss man versuchen, Privates und Berufliches einigermaßen zu trennen. Das gelingt, indem ich die private Zeit bewusst einplane und mir auch Momente der Entspannung gönne oder mich durch Aktivitäten wie Kultur oder Sport erhole. Damit wird auch die Arbeitszeit effizienter.

*Hand aufs Herz, wieviel Stunden kommen denn so in der Woche zusammen im Dienst der Stadt?*

**Antje Runge:** Zwölf Stunden am Tag reichen jedenfalls nicht.

*Ihr Vorgänger Hans-Georg Brum hat Ihnen das symbolische Steuerruder unter Aufsicht von Seemännern Mitte Oktober übergeben. Sie werden das Stadt-Schiff durch stürmische Zeiten navigieren müssen. Wie fühlt sich die Kapitänin nach 100 Tagen an Bord auf stadtpolitischer See?*

**Antje Runge:** Um im Bild zu bleiben: Ab und zu etwas rauher Wind um die Ohren ist mir lieber als dauerhafte Flaute. Wir wollen schließlich was bewegen.

*Sie wollen Politik und Menschen in der Stadt verbinden, Identifikation und das Wir-Gefühl in der Stadt stärken. Ist da schon etwas gewachsen?*

**Antje Runge:** Meine Zuneigung zu Oberursel und seinen Menschen ist zumindest noch stärker geworden. Ob das auf Gegenseitigkeit beruht, müssen andere beurteilen. Ich fühle mich jedenfalls gut aufgenommen und erfahre viel Engagement und Bereitschaft, sich einzubringen und Dinge gemeinsam auf den Weg zu bringen.

*Einige wichtige Prüfungen haben Sie bestanden: Den ersten Fassanstich auf der Kerb, das erste Helau mit den Narren am Eselsbrunnen im dezent blumigen Outfit, lockere Auftritte am „Bom-Bay-Beach“ in Bommersheim bei den Volleyballern und viele andere Termine im öffentlichen Raum. Fühlen Sie sich angekommen?*

**Antje Runge:** Angekommen bin ich in Oberursel ja schon vor rund 30 Jahren. Ich bin von jeher ehrenamtlich aktiv und bei vielen Veranstaltungen dabei, nun aber in einer anderen Rolle. Die Begegnungen und die Vielfalt genieße ich sehr und repräsentiere dabei mit großer Begeisterung unsere Stadt.

*Sie wohnen nicht weit entfernt vom Rathaus, sind viel zu Fuß unterwegs. Was hat sich geändert beim Gang durch die Stadt?*

**Antje Runge:** Wenn ich früher unterwegs auf etwas gestoßen bin, was im Argen lag, war die Haltung – da muss sich doch jemand drum kümmern. Die jetzige Perspektive ist – da muss ich mich drum kümmern.

*Und was läuft neu und anders im Rathaus mit Antje Runge?*

**Antje Runge:** Das Mitarbeitenden-Team im Rathaus hat mich offen aufgenommen und berät mich mit großer Expertise. Die Offenheit betrifft auch neue Arbeitsformen, die beispielsweise in der Kommunikation, Digitalisierung oder in agilen Sitzungen liegen. Das Einbeziehen der Mannschaft ist mir dabei wichtig.

*Gilt das auch für die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern?*

**Antje Runge:** Mit mir regiert das Wir – an diesem Leitspruch halte ich fest.

*Sie meinen damit auch die angekündigten neuen Beteiligungsformate mit der Bürgermeisterin als Brückenbauerin?*



Seit 100 Tagen ist Bürgermeisterin Antje Runge im Amt für „Orschel“, Zeit für eine erste Standortbestimmung und einen Ausblick, wo es hingehen soll. Foto: js

**Antje Runge:** Richtig. Die erste Bürgermeisterin-Sprechstunde fand digital statt, und das Echo war sehr positiv. Natürlich wird es auch wieder Präsenzformate geben wie auch niedrigschwellige Angebote in den Stadtteilen, auf Plätzen oder eine Sprechstunde für Kinder und Jugendliche.

*Corona hat Sie schon früh kurzfristig ausgebremst und zum Regieren von zu Hause gezwungen. Wie war's denn?*

**Antje Runge:** Es war schon heftig. Dass ich zweimal geimpft war, hat mir geholfen, sodass die Symptome dennoch erträglich waren und keine Langzeitfolgen entstanden sind. Deshalb nochmal mein Appell: Lassen Sie sich impfen. Es hilft. Und wir alle tragen Verantwortung.

*Gab es außer den vielen positiven Erlebnissen auch schon ernüchternde Momente in Ihrem neuen beruflichen Leben als Bürgermeisterin?*

**Antje Runge:** Ernüchternd ist immer der Blick auf die Haushaltslage. Und gerade zu Beginn waren schon einige Klippen zu umschiffen, angesichts der politischen Konstellation.

*Ganz kurz noch eine erste persönliche Bilanz nach 100 Tagen im Amt in drei knappen Sätzen.*

**Antje Runge:** Es ist das eingetreten, was ich erwartet habe: Es braucht Kraft, es braucht Nerven, aber es ist ein toller Job, der viel Freude bereitet und große Gestaltungsmöglichkeiten mit sich bringt. Das genieße ich jeden Tag!

## Antje Runge im Forum

Wie waren für Antje Runge die ersten 100 Tage als Oberurseler Bürgermeisterin und was hat sie bisher erreicht? Am Freitag, 4. Februar, um 20 Uhr wird sie nicht nur diese Fragen beantworten, sondern auch die Fragen der Bürger in einer Livestream-Sendung des Oberurseler Forums auf Facebook. Wer eine Frage vorab einreichen möchte, kann dies entweder im Forum oder per E-Mail an [forum@oberurseler.net](mailto:forum@oberurseler.net) tun. Wer nicht auf Facebook ist, kann trotzdem sowohl die Livesendung als auch die Aufzeichnung sehen unter [obu.li/live](https://www.facebook.com/oberurseler.net).

# Begabter Nachwuchs bietet Konzert der Extraklasse

**Oberursel (bg).** Den pandemischen Zeiten zum Trotz organisierte der Kulturkreis Oberursel mit großem Kraftaufwand und viel Herzblut ein Konzert der Extraklasse. Dem Nachwuchs eine Chance, mit diesem Ansinnen setzten Rolf Kohlrausch und seine Mitstreiter vom Kulturkreis alle Hebel in Bewegung, um nach langer Zwangspause jungen Talenten ein Podium zur Verfügung stellen zu können. Fünf junge Instrumentalistinnen und ein Tenor nutzten diese Chance und begeisterten das Publikum in der Stadthalle mit ihrem musikalischen Können. Das kam gut an, viele Musikfreunde waren glücklich, endlich wieder ein Konzert live erleben zu können, das an Qualität nichts zu wünschen übrig ließ. Bei seiner Begrüßung war Rolf Kohlrausch die Freude anzumerken. Bis zur letzten Minu-

ten konnten er und seine Mitstreiter sich nicht sicher sein, ob dieses Konzert, in das sie so viel Arbeit investiert hatten, tatsächlich stattfinden konnte. Wer bei diesem musikalischen Highlight dabei sein wollte, musste während des Konzerts Maske tragen und seinen Impfnachweis vorführen. Trotzdem war die Stadthalle – mit reduziertem Platzangebot – vollständig gefüllt, auch die Empore war besetzt. Die Zuschauer erlebten Auftritte von beeindruckender Intensität.

Um junge Talente zu aufzuspüren besucht der Pianist und Klavierpädagoge Rolf Kohlrausch regelmäßig Preisträgerkonzert und Musikwettbewerbe. Jetzt stellte er seine durchaus persönliche Auswahl an talentierten jungen Musikern dem Publikum vor und moderierte das anspruchsvolle Programm.

Mit Anna Pauline Dückert präsentierte sich zum Auftakt ein wahres Multitalent. Sie ist gerade elf Jahre jung und verzauberte das Publikum im Nu durch ihre große Professionalität an der Harfe, der sie sphärische Klänge entlockte. Stücke von Bernard André, Felix Godfroid und das Präludium C-Dur von Johann Sebastian Bach standen auf ihrem Programm. „So nebenbei“ spielt sie aber auch noch Orgel, Klavier und Violine, verriet der Moderator. Mit dem „Prelude and Fuge on a theme of Georg Friedrich Händel“ stellte Lea Sophie Röhrenbeck sich und ihr Können unter Beweis. Das außergewöhnliche Stück stammt aus der Feder von Manuel Ponce, einem bedeutenden mexikanischen Komponisten, der in hiesigen Breitengraden eher unbekannt ist. Bunt, schillernd, facettenreich stellte das Stück hohe Anforderungen an die Interpretin, von flüssigen, perlenden Passagen bis hin zu kraftvollen Anschlägen. Die junge Pianistin war ganz bei sich, begann verhalten, nahm Fahrt auf und bewältigt alle Klippen souverän. Eine Freude war es, dem jungen Tenor Nathan Fischer zu lauschen. Er studiert am Dr. Hochs Conserva-



Die großartigen Talente verabschieden sich in der Stadthalle unter brausendem Applaus von ihrem Publikum (v. l.): Lea Sophie Röhrenbeck, Nathan Fischer, Kim-Chi Stutzinger, Anna Pauline Dückert und Annabelle Kühnbaum. Foto: bg



Die elfjährige Anna Pauline Dückert erobert die Herzen der Zuschauer im Sturm. Foto: bg

torium in Frankfurt und beeindruckte ebenso mit seiner ausdrucksstarken, schönen Stimme wie mit seinem schauspielerischen Talent. Vor der Pause standen Stücke von Felix Mendelssohn, Gabriel Fauré und die zauberhaft dargebotene Arie des Harlekin aus „Ariadne auf Naxos“ von Richard Strauss auf dem Programm, am Klavier begleitete ihn Karen Tanaka. Es folgten ein Samuel Barber Song und die Arie des Ottavio „Il mio tesoro intanto“ aus Don Giovanni von Mozart, ein Paradestück für einen lyrischen Tenor. Ebenfalls von Mozart erklang danach das Violinkonzert D-Dur, KV 218 – 1. Satz Allegro, gefolgt von Maurice Ravel's „Tzigane“. Die so unterschiedlichen Werke mit immens hohen Anforderungen hatte sich Kim-Chi Stutzinger für ihren Auftritt ausgesucht. Einfühlsam von Martina Graf am Klavier begleitet, zeigte sie Höchstleistungen an ihrem Instrument. Sie führte den Bogen hingebungsvoll, mal zart, filigran, dann kraftvoll energisch und entführte mit ihrem Spiel musikalisch in traumhafte Welten. Daneben findet sie auch noch Zeit für sportliche Aktivitäten, berichtete Rolf Kohlrausch, ebenso wie das Publikum stark beeindruckt von ihrem Können. Wenn durch die Pandemie Wettbewerbe, Preisträgerkonzerte und kulturellen Veranstaltungen

kaum noch stattfinden können, hilft nur Kreativität. So stellten die Organisatoren des Mendelssohn-Wettbewerbs Video-Clips der Preisträger ins Internet. Dort stieß Rolf Kohlrausch, selbst ein exzellenter Debussy-Interpret, bei seinen Recherchen auf Annabelle Kühnbaum. Sie spielte ein Stück des französischen Komponisten mit einer ganz eigenen Färbung, die ihn aufhorchen ließ. Nun stellte sie sich dem Publikum in der Stadthalle mit einer interessanten Programmauswahl vor. Die große Bandbreite ihres hochkarätigen Klavierspiels stellte sie bravourös unter Beweis bei einer Haydn-Sonate, dem Stück „La puerta del vino“ von Debussy, und zum krönenden Abschluss erklang mit „Funérailles“ ein Werk des großartigen Klaviervirtuosen Franz Liszt. Junge Talente brauchen ihre Auftritte, ein Podium auf dem sie sich und ihre hohe Kunst präsentieren können. Dem Kulturkreis und Rolf Kohlrausch, dem künstlerischen Leiter der Konzertreihe Pro Musica, ist es in hervorragender Weise gelungen, ihnen diese Bühne zu bieten. Das begeisterte Publikum spendete ihnen lang anhaltenden und stürmischen Beifall. Der Eintritt zu diesem Konzert war frei, es wurde um Spenden gebeten, die reichlich in die dafür bereitgestellten Zylinder flossen.



**Ursel:** Neue Woche, neues Glück.

**Philipp:** Positiv wie immer, unsere Ursel. Das gefällt mir. Also positiv natürlich nur von Gemüts wegen, nicht im Coronatest. Scherz beiseite. Man darf sich wirklich nicht unterkriegen lassen in diesen Zeiten. Und nur in der Jogginghose auf der Couch sitzen und Tee trinken bringt einen ja nicht weiter. Wenn auch das unser Vorschlag der vergangenen Woche war.

**Fritz:** Wegelagerer und Faulenzer sind sowieso zu nichts zu gebrauchen. Voller Elan auf in den Kampf und ab ins Schlachtfeld.

**Ursel:** Na, ich hoffe doch, es gibt etwas dazwischen. Also zwischen Couch und Schlachtfeld.

**Philipp:** Dann bleibt mal lieber dem Köperner Tal fern. Dort nämlich schlummern – laut eines vertraulichen Sachstandsberichts des Verteidigungsministeriums, den der „Spiegel“ zitiert hat – Raketen, die den hochexplosiven Stoff Nitroglycerin absondern, im alten Munitionsdepot.

**Fritz:** Ist ja bombig was los bei dir da drüben, Philipp. Da habe ich aus Bad Homburg aber Schöneres zu berichten: Die traditionelle „Rallye Monte Carlo Historique“ startet zum 24. Mal in meiner Kurstadt. Allerdings an einem geheimen Ort wegen Corona.

**Ursel:** Meine Orscheler müssen sich nicht verstecken und Dinge geheimhalten. Wir bekennen uns ganz öffentlich zu unserem Raumschiff auf der Wiese bei der IGS, einer aufgeblasenen Traglufthalle für den Sportunterricht. Da die vorherige Turnhalle doch eingestürzt ist. Und einige der im Rathaus vertretenen Parteien stehen dazu, dass sie

den Antrag für eine Kleinmarkthalle gestellt haben.

**Fritz:** Dann haben die Orscheler wenigstens einen Ort zum Einkaufen, weil sonst alles zumacht.

**Philipp:** Ihr seid ja wieder sehr nett zueinander. Aber jetzt mal ehrlich: Turnhalle, Kleinmarkthalle, Einsturz und Geheimhaltung, bei euch geht's um Hallen oder heiß her. Also ärgert mich nicht wegen einem bisschen Nitroglycerin.

**Ursel:** Das schlägt nun aber dem Fass den Boden aus...

**Philipp:** Och, es dürfte ein wenig mehr in die Luft fliegen als nur ein Fass, wenn es in Köppern knallt.

**Ursel:** Jetzt mach doch den Menschen keine Angst mit diesen Räuberpistolen.

**Fritz:** Achtung! Präsentiert das Gewehr! Befolgt meine Befehle!

**Philipp:** Oje, unser Fritz dreht durch und fühlt sich in alte Zeiten zurückversetzt.

**Ursel:** Bitte haltet ein. Wir sind hier doch nicht auf dem Kasernenhof. Hier oben herrscht Frieden, und so soll es auch bleiben.

**Fritz:** Aber nicht, solange hier jeder macht und erzählt, was er will, und keiner macht, was er soll.

**Philipp:** Und alle machen fleißig mit.

**Ursel:** Dabei hat alles so schön angefangen heute, mit neuer Woche und neuem Glück.

**Fritz:** Warten wir es doch einfach einmal ab. Vielleicht wird es ja nächste Woche etwas mit dem neuen Glück. Aber jetzt Herrschaften erst einmal „Kompanie stillgestanden!“

Anzeige



„Ciao“, ertönt es fröhlich, wenn jemand die Pizzeria „Italia“ betritt, denn Chef Salvatore Graci lässt es sich nicht nehmen, seine Gäste persönlich zu begrüßen.

Die Pizzeria „Italia“ – direkt am Ortseingang von Steinbach gelegen – ist ein gemütliches Familienrestaurant, in dem auch die Kleinen, die „Bambini“, herzlich willkommen sind. Die Wände des Gastraums, der rund 40 Personen Platz bietet, hat Salvatore Graci liebevoll mit alten Plattencovern dekoriert. Dort finden sich Alben von Italiens Sängerelegende Adriano Celentano ebenso, wie die Hits von Peter Alexander. Gute Musik ist dem 72-Jährigen fast genauso wichtig, wie gutes Essen. Für das „Dolce Vita“ hat Salvatore Graci, der aus Sizilien stammt, einige Empfehlungen für seine Gäste parat. Auf der umfangreichen Karte finden sich nicht nur original italienische Klassiker wie Tortellini, Pizza in allen Variationen und Spaghetti Carbonara. Auch die frischen Sardinien sind einen Besuch wert. Je nach Saison wird das Menü durch Spezialitäten wie frische Muscheln, Steinpilze und Pfifferlinge ergänzt. Ein Gericht, die das „Italia“ besonders macht, sind die Spaghetti aus dem Käselaiab.

„Das ist unsere Spezialität“, verrät Graci stolz. Vor den Augen der Gäste schwenkt er die heißen Nudeln im Parmesanrad und richtet sie schließlich auf dem Teller an. Die wohl ausbalancierte Mischung aus fruchtiger Tomatensoße mit cremigen Käse und einem Hauch Schärfe hat er selbst kreiert. Für den Pep sorgen Chilischoten – alles andere bleibt Salvatore Graci's Geheimnis. Va bene. Im Sommer bewirbt Graci seine Gäste gern auf der großen Terrasse mit fast 100 Sitzplätzen. Wer einen gemütlichen, separaten Raum für eine private Feier mit bis zu 30 Personen sucht, wird bei dem Gastronom ebenso fündig.

Die Pizzeria „Italia“ in der Bahnstraße 35 hat dienstags bis freitags von 11 bis 23 Uhr und samstags von 13 bis 23 Uhr, geöffnet. Montag ist Ruhetag. Parkplätze für Gäste befinden sich direkt vor dem Haus. Wer möchte, kann sich die leckeren Gerichte auch zum Abholen bestellen. Bei Einhaltung des Mindestbestellwertes liefert das „Italia“ aber auch frei Haus.

Die Pizzeria ist unter Telefon 06171-9898385 oder 0152-59898385 zu erreichen.




**Italia**  
Pizzeria | Caffè Bar


Bahnstraße 35  
(Ecke Berliner Straße)  
61440 Steinbach (Ts.)


## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN


30. Januar bis 4. Februar 2022


**Widder**  
  
 21.3.–20.4.  
 Zeigen Sie wieder mehr Hilfsbereitschaft. Es wird zwar etwas Zeit kosten, zusätzliche Aufgaben zu übernehmen, doch es wird Ihnen im Gegenzug eine Menge Freude machen.

**Stier**  
  
 21.4.–20.5.  
 Derzeit sind keine großen finanziellen Sprünge möglich. Wenn Sie aber unbedingt das Objekt der Begierde besitzen wollen, müssen Sie sich um einen Nebenverdienst kümmern.

**Zwilling**  
  
 21.5.–21.06.  
 Man ist irritiert, wie rasch Sie sich mit einer unangenehmen Situation abgefunden haben und ihr sogar noch ein paar sinnvolle Aspekte abgewinnen: Doch das ist Lebenskunst!

**Krebs**  
  
 22.6.–22.7.  
 Ihre Einsatzbereitschaft und Ihr Durchhaltevermögen sind bemerkenswert! Sie dürften augenblicklich weitaus mehr als den allgemeinen Durchschnitt bewältigen können.

**Löwe**  
  
 23.7.–23.8.  
 In dieser Woche können Ihre geheimen Wünsche in Erfüllung gehen: Aber dazu müssen Sie sie erst einmal formulieren. Sonst kann keiner wissen, wonach Sie sich sehnen.

**Jungfrau**  
  
 24.8.–23.9.  
 Die Zeit der Enttäuschungen ist endgültig vorbei. Sie können jetzt Ihre Vorsicht endlich fallen lassen und sich dem Menschen anvertrauen, den Sie für sich gewinnen wollen.

Nehmen Sie die möglichen Konsequenzen einer Entscheidung im Vorhinein genau unter die Lupe! Haben Sie sich erst einmal festgelegt, sind Korrekturen kaum mehr möglich.

Ihre Gesundheit ist ein wenig labil – genauso wie Ihre Stimmung. Deshalb wäre es gut, wenn Sie sich mal wieder eine kleine Auszeit gönnen – die brauchen Sie jetzt.

Es fällt Ihnen in dieser Woche leichter, offen über Ihre Gefühle zu sprechen. Nutzen Sie die Chance, um mit Ihrem Partner ein paar klärende Gespräche zu führen.

Ihr Sinn für das Praktische lässt Sie blitzschnell Vorteile erkennen. Es ist nur ein winziger Anstoß nötig, um das Glücksmobil ins Rollen zu bringen. Gute Fahrt!

Wenn Sie Ihre unbegründete Scheu überwinden, Ihre Gefühle für einen Menschen offen zu zeigen, können Sie zur Wochenmitte endlich wieder ein berauschendes Liebesglück erleben!

Sie haben keinen Grund, sich wegen einer lächerlichen Auseinandersetzung mit einem Bekannten graue Haare wachsen zu lassen. Der andere hat die Sache längst vergessen.

**Waage**  
  
 24.9.–23.10.

**Skorpion**  
  
 24.10.–22.11.

**Schütze**  
  
 23.11.–21.12.

**Steinbock**  
  
 22.12.–20.1.

**Wassermann**  
  
 21.1.–19.2.

**Fische**  
  
 20.2.–20.3.

## Mobile Sondermüllsammlung

**Oberursel (ow).** Die erste Sonderabfall-Kleinmengen-Sammlung des Jahres führt die Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) in Zusammenarbeit mit der Stadt vom 29. Januar bis zum 9. März durch.

Private Haushalte und Kleingewerbebetriebe können kostenlos Schadstoffe wie Altfette, Säuren, Laugen, Lacke, Pflanzenschutzmittel oder Lösungsmittel beim Schadstoffmobil abgeben. Pro Sammeltag dürfen nicht mehr als 100 Kilogramm oder 100 Liter Sonderabfälle abgegeben werden. Bei einer Anliefermenge über 50 Kilogramm oder Liter bittet die RMA um eine Anmeldung über deren Ansprechpartner der Schadstoffsammlung.

Sonderabfälle müssen direkt beim Personal des Sammelfahrzeugs abgegeben werden. Auf keinen Fall dürfen sie anonym an den Sammelstellen abgestellt werden. Es können alle Sammeltermine im Sammelgebiet der RMA genutzt werden. Termine und Kontaktdaten stehen im Internet unter [www.rmaof.de](http://www.rmaof.de) in der Rubrik „Schadstoffsammlung“.

Sonderabfall kann abgegeben werden am Samstag, 29. Januar, von 8 bis 12 Uhr vor dem Wertstoffhof des BSO, Oberurseler Straße 54, am Montag, 7. Februar, von 16 bis 18 Uhr am Parkplatz Reithalle, Kalbacher Straße in Bommers-

heim, am Dienstag, 8. Februar, von 16.30 bis 18 Uhr vor dem Haus Eichenstraße 22 in Stierstadt, am Donnerstag, 10. Februar, von 11.30 bis 13.30 Uhr auf dem Parkplatz Liebfrauenkirche in der Herzbergstraße und von 14 bis 15 Uhr vor dem Haus in der Herzog-Adolf-Straße 9-11 (Zufahrt von der Königsteiner Straße), am Mittwoch, 16. Februar, von 13.45 bis 15 Uhr vor dem Haus Bergweg 51 in Oberstedten, am Dienstag, 22. Februar, von 13.30 bis 15.30 Uhr auf dem Parkplatz hinter der St.-Sebastian-Kirche in der Römerstraße in Stierstadt, am Dienstag, 23. Februar, von 17 bis 18.15 Uhr auf dem Parkplatz Alter Friedhof, Im Gartenfeld in Oberstedten sowie am Dienstag, 9. März, von 9.30 bis 11 Uhr Im Rosengärtchen an der Zufahrt Forsthausweg 12, von 11.30 bis 13.30 Uhr auf dem Parkplatz gegenüber des DRK in der Marxstraße und von 14 bis 15.30 Uhr im Feld am Ende der Niederurseler Straße in Weißkirchen.

Die komplette Terminübersicht des Jahres ist im neuen Abfallkalender 2022 sowie im Internet unter [www.bso-oberursel.de](http://www.bso-oberursel.de) zu finden. Wer Fragen hat, kann sich an die Abfallberatung der Stadt unter Telefon 06171-502300, an den BSO unter Telefon 06171-704300 oder an die RMA unter Telefon 069-80052142 oder 069-80052144 wenden.

## Hebammensprechstunde

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 29. Januar, findet unter dem Titel „Willkommen in deinem Babyglück“ die telefonische Hebammensprechstunde der pädagogischen Fachstelle „Frühe Hilfen Oberursel“ statt. Individuell, nach Absprache, telefonisch, per Video, WhatsApp oder Face Time beantwortet zwischen 10 und 12 Uhr die erfahrene Hebamme Kathrin Schmidt alle Fragen rund um das Thema Geburt. Das Angebot richtet sich an werdende und frisch gebackene Oberurseler Eltern. Es ist jeweils ein Zeitfenster von 30 Minuten vorgesehen. Anmeldung unter Telefon 06171-502235 oder per E-Mail an [fruehehilfen@oberursel.de](mailto:fruehehilfen@oberursel.de).

## Offener Trauerkreis

**Hochtaunus (how).** Die Hospizgemeinschaft „Arche Noah Hochtaunus“ und der Bad Homburger Hospiz-Dienst einen offenen Trauerkreis an. Betroffene haben die Gelegenheit, sich miteinander und mit geschulten Trauerbegleitern auszutauschen – kostenlos und unverbindlich. Auch ein Einzelgespräch kann vereinbart werden. Das Trauercafé im Gemeindehaus in Neu-Anspach, Hans-Böckler-Straße 1, ist am 1. Februar unter Einhaltung der 2-G-Regel und weiterhin an jedem ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet. Anmeldung unter Telefon 06174-6396692 oder 06172-8686868. Hier gibt es auch weitere Informationen.

**WaDiKu**  
 Entrümpelungen von A-Z  
 M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**



**Dienstleistungen**  
**Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
 E-Mail: [wadiku@aol.com](mailto:wadiku@aol.com)

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:  
**Einzelnachhilfe zu Hause**  
 – durch erfahrene Nachhilfelehrer  
 – alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen

**ABACUS** NACHHILFEINSTITUT

06081-442724 06171-2062234

Note 1 & 2  
 www.abacus-nachhilfe.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche  
 Oberurseler/Steinbacher Woche  
 Kronberger Bote  
 Königsteiner Woche  
 Kelheimer Zeitung  
 Eschborner Woche  
 Schwalbacher Woche  
 Bad Sodener Woche

**Gesundheitstelefon**  
 Tel. 06171-631884

**fokus**  
 Forum der Selbständigen Oberursel e.V.



## Spirituelle Medizin und Aurachirurgie

Einen ganzheitlichen Ansatz für psychische und auch körperliche Beschwerden vieler Art auf Basis der Quantenmedizin bietet Dr. med. dent. Barbara Nentwig an. Wer zu ihr in die Praxis für Spirituelle Medizin und Aurachirurgie kommt, kann Röntgenbilder und Arztbefunde mitbringen, soll sich aber auch öffnen und bereit sein, über Probleme in der Kindheit, am Arbeitsplatz oder in der Partnerschaft zu berichten. Denn ein gestörter Energiefluss und alte karmische Belastungen der Seele aus der Vergangenheit werden als Ursache von Krankheiten betrachtet und behandelt.

So begibt sich die Medizinerin berührungslos in Resonanz mit dem Energiefeld des Patienten. Dieses Feld besteht aus der jeden Menschen umgebende Aura – mehrere Schichten verlaufen rund um den Körper und zeigen sich mit unterschiedlichen Energien und Farben. Mit der Methodik dieser feinstofflichen Chirurgie kann der gesamte Mensch mit all seinen Organen, Systemen, dem Gehirn, der Wirbelsäule, den Gelenken, der Haut und vie-

lem mehr behandelt werden. Gearbeitet wird an einem sogenannten Surrogat, bestehend aus einem anatomischen Atlas oder Modell, welches der Patient auf dem Schoß liegen hat. Operative Verfahren sowie Injektionen, Akupunktur, Laser und ähnliches werden dort, nicht aber am Patienten selbst vorgenommen. Ziel der Behandlung ist eine Neuprogrammierung auf zellulärer Ebene und im Bewusstsein des Patienten. Ein direktes körperliches Spüren wird beidseits wahrgenommen und dient als Resonanz-Überprüfung für den Erfolg der Therapie.

Die approbierte Zahnmedizinerin Dr. Barbara Nentwig steht Rede und Antwort zu Spiritueller Medizin und Aurachirurgie beim nächsten Termin des Gesundheitstelefon von fokus O. Es findet statt am Mittwoch, 2. Februar, zwischen 18 und 20 Uhr unter Telefon 06171-631884. Dr. Nentwig ist überzeugt, dass gerade in diesen Zeiten Defizite von Körper und Geist aufgelöst statt geleugnet und vertagt werden sollten.

## IMPRESSUM

### Oberurseler/Steinbacher Woche

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:**

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)

[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Anzeigenleitung:** Michael Boldt

**Redaktion:**

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

E-Mail: [redaktion@hochtaunusverlag.de](mailto:redaktion@hochtaunusverlag.de)

**Redaktionsschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 26 700 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

**Anzeigenschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:**

Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

## SUDOKU


						7	1		
8	4	1							
	3	9	8		1				
	2	7			3				
3	8	4		1		9	6	2	
			2			7	8		
			3	7	2	5			
						4	3	9	
4	5								


Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

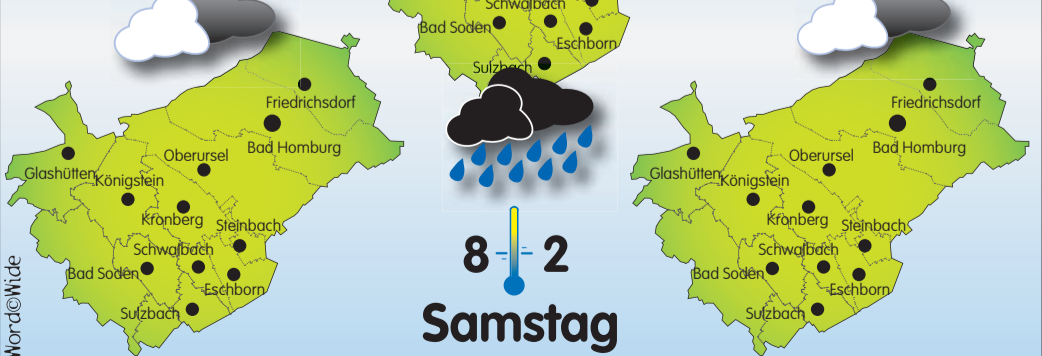
1	4	5	3	2	8	7	9	6	
8	6	2	7	9	5	1	4	3	
7	9	3	4	1	6	5	8	2	
3	7	9	6	5	1	4	2	8	
5	2	4	8	3	9	6	1	7	
6	1	8	2	4	7	3	5	9	
9	8	7	5	6	4	2	3	1	
2	5	1	9	7	3	8	6	4	
4	3	6	1	8	2	9	7	5	

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

**DAS WETTER AM WOCHENENDE**

**Freitag** 7-3  


**Sonntag** 9-5  


**Samstag** 8-2  


Word©Wide

## Praxistag Obstbaumschnitt

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 5. Februar, ab 10 Uhr bietet die Bürgerstiftung Oberstedten einen Praxistag Obstbaumschnitt unter fachmännischer Beratung von Dieter Hoffmann vom Kleingärtnerverein Oberursel an. Treffpunkt ist der Äppelpark in Oberstedten gegenüber Rewe an der Ecke Krautweg/Industrie-

straße. Ziel ist es, die über 30 Bäume fachgerecht zurückzuschneiden. Die Teilnehmer werden gebeten, Astscheren und Leitern mitzubringen. Die Corona-Hygieneregeln sind zu beachten, ein Mund-Nase-Schutz ist mitzubringen und Abstände sind einzuhalten. Anmeldung unter Telefon 0160-97207906.

### Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

**Unser Leser Dr. Jonas Hagedorn aus Oberursel meint zur Veranstaltung der Initiative „Solidarität im Kampf gegen Corona!“ am Samstag auf dem Rathausplatz:**

Ich begrüße die Initiative und danke dem lokalen Bündnis, das Bürger zusammenbringt, die sich für die Institutionen unseres Sozialstaats starkmachen und den Beschäftigten in gesellschaftlich notwendigen Arbeitsfeldern den Rücken stärken wollen. So setzt – im Kleinen – eine politische Mobilisierung eines großen Bevölkerungsteils ein, der sich bisher wenig öffentlich zu Wort gemeldet hat und der den Impfverweigerern und Anhängern von Verschwörungsmäthen deutlich widerspricht.

Auf der Auftaktkundgebung kamen drei Personen zu Wort, die eindrücklich beschrieben, wie die Erfüllung gesellschaftlich notwendiger Aufgaben in der Notfallmedizin, in der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Wohngruppen sowie in der stationären Altenpflege unter Pandemiebedingungen gelingen kann, aber auch vor welche Herausforderungen alle Beschäftigten, darunter die Leitungskräfte bei der Organisation der Arbeitsabläufe, gestellt sind.

Ein Punkt, der bei der Thematisierung von Solidarität in Pandemiezeiten wesentlich ist, wurde jedoch nicht angesprochen: Was die

Pandemie für Menschen mit geringem Einkommen und Vermögen bedeutet und welche Solidaritätspflichten Menschen mit hohem Einkommen und Vermögen zukommen – zu den verschärften sozialen Ungleichheitslagen hat Oxfam Mitte Januar den Bericht „Inequality kills“ vorgelegt.

In der Pandemie wurde augenfällig, dass die Einhaltung von Quarantäneregeln für eine Familie mit Kindern in einem großen Eigenheim mit Garten weniger Last bedeutet als in einer 70-Quadratmeter-Wohnung. Wobei ein Zusammenhang zu bestehen scheint: Menschen, die nicht im Eigenheim mit Garten wohnen, sind zumeist Menschen in Berufen mit geringem Einkommen wie Kassierer, Erzieher, Pflegekräfte und ähnliches, die in der Pandemie an vorderster Front standen und stehen.

Der Hochtaunuskreis gilt bundesweit als ein Hotspot von Menschen mit hohem Einkommen und Vermögen. Auf der zweiten, geplanten Kundgebung sollte daher dringend die Frage angegangen werden, was Haushalte mit hohem Einkommen und Vermögen der Mehrheitsgesellschaft eigentlich „schulden“. Die „offene Rechnung“ hat sich pandemiebedingt weiter erheblich zugunsten von Haushalten mit geringem Einkommen und Vermögen verändert.

Wenn wir das ins öffentliche Bewusstsein bringen, kommen wir der Frage näher, was Solidarität – in Pandemiezeiten – eigentlich bedeutet: progressivere Besteuerung und Umverteilung von Geldern zugunsten der Einkommens- und Berufsgruppen, die den Laden am Laufen halten. Was – nicht despektierlich gemeint – nichts mit der „Notfallgeste“ spendierter Mittagessen zu tun hat.

### Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

**Unser Leser Andreas Beck aus Oberursel meint zur Veranstaltung der Initiative „Solidarität im Kampf gegen Corona!“ am Samstag auf dem Rathausplatz:**

Es tut wirklich gut zu erleben, dass sich viele Mitmenschen am Rathausplatz versammeln, um Solidarität mit jenen zu bekunden, die auch in der Corona-Pandemie hautnah für ihre Mitmenschen da sind. In sozialen und medizinischen Berufen hat die Pandemie den Arbeitsalltag – auch vorher selten ein Zucker-schlecken – massiv zusätzlich belastet. Die Augenzeugenberichte haben das sehr anschaulich gemacht! Danke an die Organisatoren vom Kunstgriff für diese Veranstaltung, der weitere folgen sollen.

Die Fortsetzung sollte bitte auch jene zu Wort kommen lassen, die beim Auftakt fehlten: Pflege- und Reinigungskräfte, Erzieher und

Polizisten, Rettungssanitäter, Verkäufer und Arzthelfer – Berufe, die unverzichtbar sind, aber nach wie vor oft miserable Arbeitsbedingungen aufweisen.

Demgemäß darf ernst gemeinte Solidarität auch nicht beim Klatschen für die Alltagshelden oder bei gut gemeinten Almosen enden. Ein Beispiel aus dem eigenen Familienkreis: Eine Finanzmetropole wie Frankfurt schafft es bis heute nicht, den städtischen Erziehern in den Kitas jeden Tag eine neue FFP2-Maske zur Verfügung zu stellen – das Sparen an solchen Pfennigartikeln straft alle Sonntagredner Lügen! Die Solidarität, die dringender denn je benötigt wird, muss also vor allem die Arbeitsbedingungen in diesen Berufen deutlich und nachhaltig verbessern: bessere Personalschlüssel, besserer Schutz und bessere Bezahlung. Dass diese Verbesserungen nicht umsonst zu haben sind, ist klar. Wie ernst es den augenscheinlich Gutsituierten vor dem Rathaus mit der Solidarität wirklich ist, muss sich also erst noch zeigen. Eine solidarische Finanzierung der Pandemiekosten durch eine wirksame Vermögens- und Erbschaftssteuer wäre jedenfalls besser als spendierte Pizza für Pflegekräfte!

### Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

**Unser Leser Ronald Suchomel aus Oberursel meint zur Begegnung mit netten Leuten inklusive Spaziergang, über die nicht berichtet wurde:**

Seit Wochen findet in Oberursel jeden Mittwochabend eine Begegnung von netten Leuten in einer tollen Atmosphäre statt. Der Spaziergang durch die Innenstadt ist eins der für mich schönsten kollektiven Events, welche ich in den vergangenen Jahren in Oberursel erlebt habe. Ein Spaziergang von wenigen Personen, angewachsen auf 20 und inzwischen über 300 friedlichen, hinterfragenden Menschen.

Nur die Oberurseler Woche schreibt wohl eher über eine Katze auf dem Baum als über ein Ereignis, welches jeder Oberurseler mitbekommt. Viele Anwohner und Passanten heben inzwischen anerkennend die Daumen oder klatschen in die Hände, wenn der Spaziergang an deren Häusern vorbeiführt.

Wo ist hier die objektive Berichterstattung? Über Aktivitäten und Versammlungen der Gegenseite wird hingegen informiert. Hat man Angst, Farbe zu bekennen und einfach neutral zu berichten? Leider wird dieser Leserbrief wohl nie gedruckt werden. Traurig!

(Anmerkung der Redaktion: Wir berichten in der Regel weder über private Begegnungen netter Leute in toller Atmosphäre noch über Spaziergänge und Wanderungen, auch nicht über Katzen auf Bäumen. Hingegen finden Aktivitäten und Versammlungen, die von öffentlichem Interesse sind, jederzeit Berücksichtigung in unserer Berichterstattung.)



Die Macher: Projektleiter Paul Fremer vom Planungsbüro RV-K und die Mobilitätsbeauftragte des Hochtaunuskreises, Lisa Meier-Ebert, bei der Präsentation. Im Hintergrund der Landrat bei einer Testfahrt auf der Landstraße zwischen Steinbach und Oberhöchstadt. Ein Abschnitt, der jetzt zum Pilotprojekt wird. Foto: Streicher

## Kreis gibt Startschuss für zukunftsfähiges Radverkehrsnetz

**Hochtaunus (js).** Das Ziel ist klar definiert, bis 2031 soll Radfahren für den Alltagsverkehr ein Netz von über 800 Kilometer ausgebauten Radwegeverbindungen im Landkreis zur Verfügung stehen. So steht es im Radverkehrskonzept für den Hochtaunus mit Blickwinkel auf die nächsten zehn Jahre. Landrat Ulrich Krebs nannte es bei der Vorstellung am Montag eine „fundierte Grundlage für eine Mobilitätswende“. Das Konzept listet einen Katalog von 187 baulichen Maßnahmen auf. Der Hochtaunuskreis muss nach ersten Berechnungen mit einem Finanzbedarf von rund 28 Millionen Euro für die Umsetzung der Ideen rechnen, kalkuliert wird mit einer finanziellen Förderung von 70 Prozent.

Paul Fremer und sein Team vom Frankfurter Planungsbüro RV-K sind im vergangenen Jahr rund 1400 Kilometer mit dem Rad durch den Kreis gefahren. Haben mehr als 22 000 Fotos vom Ist-Zustand gemacht, zwischen Steinbach im Westen und Emmershausen weit draußen hinter dem Taunuskamm. Haben mit Kommunen verhandelt und mit Akteuren an Ort und Stelle gesprochen, mit Forstleuten und Landwirten diskutiert, potenzielle Nutzer befragt und dabei vor allem das Interesse von Radfahrern im Auge gehabt. Und aus all dem Datenmaterial einen „Netzentwurf“ von 850 Kilometern Länge gebastelt, erstmals einen „systematischen Ansatz“ für den möglichen Radverkehr der Zukunft entwickelt, so Landrat Krebs, der gar von einem „Meilenstein zur Klimaneutralität“ spricht. Und den Kreis und seine politischen Gremien jetzt in der Pflicht sieht, das aufgestellte Programm abzuarbeiten. Überschrift: „Die Zukunft fest im Sattel“. Der Kreisausschuss hat das Papier am Montagabend bekommen.

### „Friedliche Koexistenz“

Großes Ziel ist die Vernetzung aller Städte und Gemeinden, Orts- und Stadtteile mit mehr als 500 Einwohnern und darüber hinaus mit angrenzenden Kommunen der Nachbarlandkreise. Radverkehrsplaner Fremer sieht das Modell auf vier Ebenen, vom Radhauptnetz Hessen über die Strecken des Regionalverbands Frankfurt RheinMain und den Hochtaunuskreis bis hinunter zu den Kommunen, auf dem Weg in die kleinste Einheit verdichtet sich das Netz der Verbindungen immer mehr. Heißt: Im integrativen Konzept sind Radschnellwege und Fernverbindungen genauso enthalten wie Pendelbeziehungen zwischen Orten und innergemeindliche Verbindungen, für die jeweils die Kommunen verantwortlich sind. Um 244 Kilometer regionale Verbindungen wird es in den nächsten zehn Jahren gehen, um 578 Kilometer „nahräumliche Verbindungen“, gebündelt zu einem Zielnetz von ungefähr 822 Kilometern für den „Alltagsradverkehr“. Wobei es dabei auch um „Mischverkehr“ gehen kann, wie es Paul Fremer nennt, gemeint ist die gemeinsame Nutzung von kleineren Landstraßen oder landwirtschaftlichen Wegen von unterschiedlichen Fahrzeugtypen. Mancherorts wie am Kronenhof in Bad Homburg werben bereits Piktogramme auf dem asphaltierten Feldweg für friedliche Koexistenz aller Nutzer, manchmal sei dies aber auch ein „schwieriges Thema“, räumt Paul Fremer ein. Aber „wir haben gute Kompromisse auch mit Förstern herausgearbeitet“, sagt der Planer mit Blick etwa auf Verbindungsstücke durch

den Wald. „Ich glaube an den Kompromiss“, sagt auch Landrat Krebs, ohne Umdenken werde eine Verkehrswende nicht zu erreichen sein. Oder einfach eine bessere Lösung im Einzelfall. Für den Hochtaunuskreis sei nun der Startschuss zur Umsetzung des Konzepts gefallen, die politischen Beschlüsse vorbereitet, das Budget für die kommenden Jahre im Haushalt eingestellt, im laufenden Jahr 1,4 Millionen Euro, 2023 eine Million Euro.

Auch beim „Pilotprojekt“, so Krebs, musste verhandelt werden, es geht um eine Radwegverbindung zwischen Steinbach und Oberhöchstadt, hoch frequentiert voraussichtlich, genutzt vor allem vom Schülerverkehr. Die Entscheidung ist nach einer prominent besetzten Testfahrt im vergangenen Jahr unter anderem mit Landrat, Lokalpolitikern und Fachplanern für einen „straßenbegleitenden Radweg“ gefallen statt für einen ebenfalls möglichen Ausbau von Wirtschaftswegen durch die Feldgemarkung. Nun soll der Radweg entlang der Kreisstraße geführt werden, mit einer 2,50 Meter breiten Doppelspur für Fahrten in beide Richtungen auf einer Straßenseite.

Der neue Radweg steht aktuell auf dem Programm, ein Beispiel nur auf einer langen Liste von kleineren und größeren Projekten, von denen viele einfach umzusetzen sind wie die zahlreichen eher kosmetischen Aufwertungen und Verbesserungen an bestehenden Radwegen. Das „eigentlich Spannende“ sind für den Fachplaner die richtigen Baumaßnahmen mit Neuordnung des Straßenraums, verkehrsberuhigender Umgestaltung ganzer Bereiche, Neuordnungen im Straßenraum und etwa Maßnahmen für Radschnellverbindungen. Krebs nennt da etwa den erwünschten Anschluss der Taunuskommune Usingen an bereits bestehende Wege von Friedrichsdorf über Bad Homburg und Oberursel Richtung Frankfurt. Die sei unbedingt erwünscht, so Krebs, es geht um knapp 23 Kilometer. Der Abschlussbericht zum Radverkehrskonzept kann im Internet unter [www.hochtaunuskreis.de](http://www.hochtaunuskreis.de) eingesehen werden. Dort ist auch ein Link zu einer interaktiven Karte mit allen geplanten Maßnahmen hinterlegt.



Immer wieder Streitthema: Die Nutzung landwirtschaftlicher Wege. Dieses Piktogramm in der Nähe des Kronenhofs wirbt für friedliche Koexistenz von Radlern, Hundegängern und Treckerfahrern. Foto: Streicher

## Sieben-Tage-Inzidenz steigt auf 1198,6

**Hochtaunus** (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz seit der vergangenen Woche weiterhin drastisch gestiegen. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 1198,6 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 2896 aktiven Fällen wurden 31 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, fünf davon auf der Intensivstation. Zugleich schrei-

tet die Impfung voran. 109 022 Menschen waren bis Dienstag einmal geimpft, darunter 2792 Einmalimpfungen mit Johnson & Johnson. 90 937 haben bereits ihre zweite und 75 523 ihre dritte Impfdosis erhalten. Bei den Haus- und Fachärzten wurden 66 088 Erstimpfungen, 65 878 Zweitimpfungen, 56 838 Drittimpfungen und 4316 Einmalimpfungen durchgeführt.

	Stand 18. Januar 2022	Stand 26. Januar 2022	
<b>Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn</b>	<b>18299</b>	<b>21126</b>	<b>2827</b>
hiervon verstorben	244	244	0
hiervon noch isoliert	2612	2896	+284
hiervon genesen	15443	17986	+2543
Sieben-Tage-Inzidenz	979,9	1198,6	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	4837	5528	+691
Friedrichsdorf	1891	2203	+312
Glashütten	303	341	+38
Grävenwiesbach	400	456	+56
Königstein	1299	1478	+179
Kronberg	1344	1590	+246
Neu-Anspach	1089	1275	+186
Oberursel	3423	3977	+554
Schmitten	621	717	+96
Steinbach	1028	1228	+200
Usingen	1108	1238	+130
Wehrheim	612	698	+86
Weilrod	344	397	+53

## Aktivitäten bei Interaktiv im Februar

**Oberursel** (ow). Der Verein Interaktiv macht Angebote, auch wenn niemand weiß, wie die Pandemie die Planungen für Februar beeinflussen wird. Für alle Veranstaltungen gelten auf jeden Fall die jeweils gültigen Regeln. Impfdokumente, Personalausweis und FFP2-Maske sollten immer mitgeführt werden. Wie die neue Bürgermeisterin Antje Runge ihre ersten 100 Tage im Amt erlebt hat, was sie bereits anstoßen konnte und was sie in Zukunft tun möchte, darüber spricht sie am Mittwoch, 23. Februar, um 16.30 Uhr in den Räumen der Auferstehungsgemeinde, Ebertstraße 11. Anmeldung unter Telefon 06171-25587. Eine Wanderung an der frischen Luft, aber mit Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel wird am Dienstag, 1. Februar, angeboten. Die Wandergruppe von Josefa Becker-Schmid trifft sich um 9.40 Uhr am S-Bahn-Gleis am Bahnhof Oberursel zur Fahrt nach Ober-Ramstadt. Von dort aus geht es zunächst zum Seesenberg, der die Gelegenheit zu einem schö-

nen Ausblick bietet. Weiter geht es zur Eisenen Hand und zur Darmbachquelle. Der Weg entlang des Darmbachs führt zu Fischzuchtteichen, danach passiert man das Darmstädter Zoo-Vivarium. Die Tour führt weiter über die Rosenhöhe zur Mathildenhöhe, wo eine Einkehr unter G3 (dreimal geimpft) vorgesehen ist. Anmeldung unter Telefon 06172-8553745. Interaktiv-Mitglied Christel Kappus lädt für Mittwoch, 9. Februar, zu einem ein- bis zweistündigen Spaziergang ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der U-Bahnstation am Bahnhof Richtung Frankfurt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Allgemeine Informationen über den Verein und speziell die Vermittlung von Hilfen in Alltagssituationen gibt es im Büro von „Interaktiv – Generationen füreinander“ werktags in der offenen Sprechstunde von 10 bis 12 Uhr, unter Telefon 06171-25587, per E-Mail an kontakt@interaktiv-oberursel.de oder im Internet unter www.interaktiv-oberursel.de.

## Bei positivem Testergebnis sofort zu Hause isolieren

**Hochtaunus** (how). Omikron breitet sich in der Bundesrepublik und damit auch im Hochtaunuskreis immer stärker aus. Das Kreisgesundheitsamt erwartet in den kommenden Tagen weiter steigende Zahlen von Neuinfektionen und weist aus aktuellem Anlass darauf hin: „Personen, die ein positives Corona-Testergebnis erhalten, müssen sich umgehend nach Hause begeben und selbst isolieren.“ Dazu ist keine gesonderte Anordnung des Gesundheitsamts notwendig. Das positive Testergebnis allein bedeutet die sofortige, gesetzliche Pflicht zur Absonderung. Dies gilt nicht nur nach einem positiven PCR-Test, sondern auch nach einem positiven Antigen-Schnelltest beziehungsweise Selbsttest.“ Geregelt ist dies in der Coronavirus-Schutzverordnung des Landes Hessen. Personen, bei denen der Antigen-Schnelltest oder Selbsttest positiv ausfällt, dürfen die Wohnung verlassen, um zur Prüfung des Testergebnisses einen genaueren PCR-Test vornehmen zu lassen, der von einem Labor ausgewertet wird. Erste Anlaufstelle nach einem positiven Selbsttest sollte die eigene Hausarztpraxis oder der Ärztliche Bereitschaftsdienst, Telefon 116117, sein. Bei Personen, die in einem Bürgertestcenter ein positives Schnelltestergebnis erhalten, wird noch am Ort – sofern es die bestehenden Testkapazitäten zulassen – ein PCR-Test durchgeführt. „Auch nach einem positiven Selbsttest soll man sich unverzüglich isolieren. Dieser soll nach Möglichkeit durch geschultes Personal wiederholt und dann durch einen PCR-Test bestätigt werden. Die Ergebnisse der Testungen können per E-Mail an corona@hochtaunuskreis.de ge-

sendet werden. Eine Kontaktaufnahme durch das Gesundheitsamt erfolgt im Regelfall nicht!“, erklärt Dr. Nikolaos Sapoutzis, stellvertretender Fachbereichsleiter des Gesundheitsamts. Aktuell muss aufgrund der Überlastung der Labore mit Verzögerungen von mehreren Tagen gerechnet werden, bis das Ergebnis eines PCR-Befundes vorliegt. Die Pflicht zur häuslichen Absonderung gilt nach einem positiven PCR-Test auch für Haushaltsangehörige und enge Kontaktpersonen. Ausnahmen gelten für vollständig Geimpfte und Genesene. Wegen der zu erwartenden großen Zahl an Neuinfektionen wird das Gesundheitsamt aus Kapazitätsgründen Infizierte in der Regel nicht mehr telefonisch kontaktieren. Stattdessen konzentriert sich das Gesundheitsamt mit Vorrang auf vulnerable Gruppen und Infektionen in Gemeinschaftseinrichtungen. Fragen werden an der hessenweiten Hotline für Fragen und Informationen zum Coronavirus unter 0800-5554666 oder alternativ unter Telefon 0611-32111000 beantwortet. Fragen zu Gesundheit und Quarantäne beantworten die Hotline-Mitarbeiter montags von 8 bis 18 Uhr und dienstags bis sonntags von 9 bis 15 Uhr. Für weitere Fragen und Informationen zum Coronavirus ist die Hotline montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr sowie freitags von 8 bis 15 Uhr zu erreichen. Weitere Informationen sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen gibt es im Internet unter [www.hessen.de/Handeln/Corona-in-Hessen](http://www.hessen.de/Handeln/Corona-in-Hessen). Zusätzliche Informationen finden Interessierte auch auf der Homepage des Hochtaunuskreises [www.hochtaunuskreis.de](http://www.hochtaunuskreis.de).

## Impfen ohne Anmeldung

**Hochtaunus** (how). Wer sich unkompliziert ohne Anmeldung impfen lassen möchte, kann dies ab sofort wochentags von 8 bis 10 Uhr im Impfzentrum am Grünen Weg 1 tun. Von Montag bis Freitag ist in der genannten Zeit jeder ab zwölf Jahren willkommen, der eine Erst-, Zweit- oder Booster-Impfung benötigt. Geimpft wird mit einem mRNA-Vakzin. Es ist der Personalausweis, die Krankenkassenkarte, ein Impfpass (falls vorhanden) sowie

eine FFP2-Maske mitzubringen. Um Wartezeiten zu vermeiden, werden Impfwillige gebeten, die zur Aufklärung notwendigen Dokumente ausgefüllt mitzubringen. Diese finden sich im Internet unter [www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html](http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html). Weitere Informationen gibt es auf der Website der Hochtaunus-Kliniken [www.hochtaunuskliniken.de/impfzentrum-hochtaunus](http://www.hochtaunuskliniken.de/impfzentrum-hochtaunus).

## Jusos zeigen sich besorgt

**Hochtaunus** (how). Auch im Hochtaunuskreis finden immer häufiger Demonstrationen gegen die staatlichen Corona-Maßnahmen statt. Eine Entwicklung, die die Jusos mit Sorge betrachten. „Auf diesen sogenannten ‚Spaziergängen‘ wird häufig keine legitime Kritik geäußert, die in Deutschland, anders als von vielen Teilnehmern solcher Demonstrationen behauptet, problemlos möglich ist. Stattdessen gehen viele der dort genannten Inhalte in die Bereiche der Verschwörungstheorien, und einige nutzen diese Bühne zur Verbreitung rechten Gedankenguts“, so die Jusos im Hochtaunus.

Juso-Sprecher Tobias Ottaviani betont: „Wer auf Demonstrationen mit Verschwörungstheoretikern und Nazis Schulter an Schulter protestiert und deren Aussagen begrüßt oder wenigstens stillschweigend hinnimmt, beteiligt sich nicht mehr an der demokratischen Debatte über Sinn und Zweck der Anti-Corona-Maßnahmen, sondern verlässt damit vielmehr

die gesellschaftliche Mitte.“ „Dass auf diese Weise demokratie- und wissenschaftsfeindliche Positionen anschlussfähig gemacht werden, beunruhigt mich sehr“, ergänzt das Juso-Vorstandsmitglied Max Pfeifer. „Hier versucht eine Minderheit den Anschein zu erwecken, für eine gesellschaftliche Mehrheit zu sprechen. Beispielsweise mit ihren haltlosen und falschen Behauptungen zur Sicherheit und Wirksamkeit der Schutzimpfung“, führt der 27-Jährige weiter aus.

Angesichts der enormen Herausforderungen, vor die die Corona-Pandemie die Gesellschaft stelle, werben die Jusos dafür, sich nicht den vermeintlich einfachen Lösungen von Verschwörungstheoretikern, „Impfskeptikern“ und „Querdenkern“ hinzugeben. „Vielmehr halten wir es für richtig, dass die Diskussion über den schnellsten und sicheren Weg durch diese Pandemie faktenbasiert und anhand wissenschaftlicher Erkenntnis geführt wird“, so die Jusos Hochtaunus.

## Juristen-Tipp

### Scheidungs-Ratgeber

#### Teil 10: Vermögen: Alles wird geteilt? (Fortsetzung)

**Berechnungsbeispiel zum Zugewinnausgleich:** Der Ehemann hat am Tag der Heirat ein Vermögen in Höhe von 100.000 €. Bei Zustellung des Scheidungsantrages hat er Vermögenswerte in Höhe von 800.000 €. Sein Zugewinn beträgt also 700.000 €. Sofern die Ehefrau keinen Zugewinn erzielt hat, müsste er 350.000 € Ausgleich an sie zahlen. Während der Ehezeit hat er 400.000 € geerbt. Dieser Betrag ist in seinem Endvermögen von 800.000 € enthalten. Das Anfangsvermögen wird um das Erbe erhöht und mit 500.000 € berücksichtigt. Der Zugewinn beträgt jetzt nur noch 300.000 €, die Ausgleichspflicht danach 150.000 €. Der Kaufkraftschwund, dem durch Umrechnung des Anfangsvermögens regelmäßig Rechnung getragen wird, ist bei diesem Beispiel nicht berücksichtigt.

Bitte bedenken Sie immer, dass der Stichtag zur Berechnung dieses Zugewinnausgleichs erst nach Ablauf des Trennungsjahres, am Tag der Zustellung des Scheidungsantrages liegt. Nicht selten teilen Eheleute ihr Vermögen direkt bei der Trennung auf, indem sie Spar- oder

Wertpapierguthaben jedem hälftig auf ein eigenes Konto überweisen. Wenn ein Ehepartner das Geld im Trennungsjahr verbraucht, der andere Ehepartner es aber am Stichtag noch in seinem Vermögen hat, teilt er das Geld ein weiteres Mal. Sie sollten daher bereits zu Beginn des Getrenntlebens qualifizierte anwaltliche Hilfe in Anspruch nehmen, damit so etwas verhindert wird.

Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck-Rechtsberater im dtv, in 3. Auflage.

Fortsetzung am 10. Februar 2022.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**



**PEYERL**  
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0  
Fax. 06173 32746-20

[info@peyerl-ra.de](mailto:info@peyerl-ra.de)  
[www.peyerl-ra.de](http://www.peyerl-ra.de)

# Sei schlau - kauf bei Nau!

## www.nau.de



# Autohaus Nau GmbH



AB SOFORT BEI UNS BESTELLBAR



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

**BIG DEAL PLUS** 6 Jahre Garantie<sup>1)</sup> 3 Inspektionen<sup>2)</sup> **MATERIAL INKL. GESCHENKT!**

DIE TOP-ANGEBOTE VON OPEL BEI DEN

## ANGRILL-WOCHEN BIS 13. FEBRUAR 2022

### CORSA EDITION

1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS ab **13.790,- €**

IHR VORTEIL bis zu 3) **2.675,- €**

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **139,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 17.465,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 5.004,- €

### MOKKA

1.2 Turbo Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS ab **18.790,- €**

IHR VORTEIL bis zu 3) **3.555,- €**

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **199,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 22.345,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.164,- €

### DER NEUE ASTRA

1.2 Turbo Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS ab **20.990,- €**

IHR VORTEIL bis zu 3) **3.270,- €**

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **229,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 24.260,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.244,- €

### DER NEUE GRANDLAND

1.2 Turbo Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS ab **30.190,- €**

IHR VORTEIL bis zu 3) **4.715,- €**

OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) **319,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 34.905,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 11.484,- €

<sup>1)</sup> Händlerreingegarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter [www.händlerreingegarantie.eu](http://www.händlerreingegarantie.eu) oder bei uns. <sup>2)</sup> Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. <sup>3)</sup> Preisvorteil gegenüber der unverbindl. Preisempfehl. des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. <sup>4)</sup> Effekt. Jahreszins 3,13%, Sollzinssatz geb. p.a. 3,09%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. **Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 5,2-4,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 126-93 g/km. Energieeffizienzklassen B-A.**

## Jetzt bei Nau mit voller e-nergie sparen!



Abb. zeigen Sonderausstattung

### HYUNDAI KONA ELEKTRO Basis

Elektro mit 100 kW (136 PS) Neuwagen, Reichweite 435 - 305 km nach WLTP<sup>1)</sup>

Hauspreis ab **32.990 €** oder monatl. ab <sup>2)</sup> **229 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.814,08 €  
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 17.806,08 €  
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 35.650 €  
Effektiver Jahreszins 2,49 %  
Sollzins p.a. gebunden 2,46 %  
Förderbetrag BAFA-Prämie <sup>3)</sup> 6.000 €

### HYUNDAI IONIQ 5 Basis

Elektro mit 125 kW (170 PS) Neuwagen, Reichweite 587 - 384 km nach WLTP<sup>1)</sup>

Hauspreis ab **39.290 €** oder monatl. ab <sup>2)</sup> **299 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 8.246,40 €  
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 22.598,40 €  
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 41.900,00 €  
Effektiver Jahreszins 3,99 %  
Sollzins p.a. gebunden 3,92 %  
Förderbetrag BAFA-Prämie <sup>3)</sup> 6.000 €

### HYUNDAI TUCSON Basis

1.6 Plug-in-Hybrid mit 195 kW (265 PS) Neuwagen, rein elektr. Reichweite 74 - 62 km nach WLTP<sup>1)</sup>

Hauspreis ab **38.690 €** oder monatl. ab <sup>2)</sup> **299 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.161,28 €  
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 20.513,28 €  
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 42.350,00 €  
Effektiver Jahreszins 2,49 %  
Sollzins p.a. gebunden 2,46 %  
Förderbetrag BAFA-Prämie <sup>3)</sup> 4.500 €

## Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH · Unternehmenssitz: Gießen

Gießen  
An der Automeile 20  
35394 Gießen  
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg  
Gisselberger Str. 57  
35037 Marburg a.d. Lahn  
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg  
Frankfurter Str. 9-15  
61169 Friedberg (Hessen)  
Telefon: 06031 / 72 20 0

autoarena-nau.de



Kraftstoffverbrauch kombiniert 1,4 l/100 km; Energieverbrauch kombiniert 17,7 - 14,3 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 31 - 0 g/km; Energieeffizienzklasse A+++.

**5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit\***

\* Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetzatterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Ioniq 5 unter (www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq5) und für den Ioniq 5 unter (www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq5). Garantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis: 8 Jahre oder bis zu 200.000 km (IONIQ Elektro, IONIQ Plug-in-Hybrid, NEXO, KONA Hybrid) bzw. 160.000 km (KONA Elektro, IONIQ5, TUCSON Hybrid & Plug-in-Hybrid, SANTA FE Hybrid & Plug-in-Hybrid), je nachdem was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

**8 Jahre Garantie\*\***

\*\* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit greift für den KONA Elektro, IONIQ 5 und IONIQ Elektro im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie zusätzlich die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Marie-Curie-Straße 3, 73770 Denkendorf). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu für den KONA Elektro unter (www.hyundai.de/garantiebedingungen) und für den IONIQ 5 unter (www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq5)). Garantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis: 8 Jahre oder bis zu 200.000 km (IONIQ Elektro, IONIQ Plug-in-Hybrid, NEXO, KONA Hybrid) bzw. 160.000 km (KONA Elektro, IONIQ5, TUCSON Hybrid & Plug-in-Hybrid, SANTA FE Hybrid & Plug-in-Hybrid), je nachdem was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

<sup>1)</sup> Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. <sup>2)</sup> Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungsstellen in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. <sup>3)</sup> Staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, [www.BAFA.de](http://www.BAFA.de)) in Höhe von 6.000,- € (KONA Elektro, IONIQ 5 Elektro) bzw. 4.500,- € (TUCSON Plug-in-Hybrid). Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

## Jahreswagen knallhart kalkuliert inkl. BIG DEAL\*

OPEL		
Opel Corsa Edition (M4086789)	14.490 €	
55 kW (75 PS), EZ 04/21, 9tkm, quarzsilber		
Opel Corsa Elegance (M4092236)	14.990 €	
55 kW (75 PS), EZ 04/21, 7tkm, nauticblau		
Opel Corsa Edition (M4135713)	15.490 €	
55 kW (75 PS), EZ 06/21, 8tkm, jadeweiß		
Opel Astra Lim. GS Line (G007333)	18.990 €	
96 kW (131 PS), EZ 02/21, 12tkm, onyxschwarz		
Opel Mokka Edition (W017626)	18.990 €	
96 kW (130 PS), EZ 05/21, 8tkm, perlblau		
Opel Mokka Edition (S010336)	18.990 €	
96 kW (130 PS), EZ 02/21, 6tkm, quarzsilber		
Opel Mokka Edition (S010336)	18.990 €	
96 kW (130 PS), EZ 02/21, 6tkm, quarzsilber		
Opel Astra Lim. Design & Tech (G020444)	19.290 €	
74 kW (100 PS), EZ 04/21, 7tkm, onyxschwarz		
Opel Crossland Elegance (M4057777)	22.490 €	
96 kW (130 PS), EZ 03/21, 11tkm, chilot		
Opel Astra Kombi Design & Tech (M8021397)	25.490 €	
96 kW (130 PS), EZ 09/21, 8tkm, schneeweiss		
Opel Vivaro Kombi (W010000)	32.490 €	
110 kW (150 PS), EZ 04/21, 22tkm, mondsteingrau		
Opel Insignia ST Business Elegance (M1016452)	35.990 €	
125 kW (170 PS) Benzin, Automatik, EZ 09/21, 11tkm, onyxschwarz		
Opel Zafira Life Edition CDTi (B032791)	40.990 €	
106 kW (144 PS), EZ 04/21, 25tkm, dimantschwarz		

\* Bis zu 5 Jahre Händlerreingegarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

## ELEKTRISIEREND / PLUG AND DRIVE



Beispielabbildung mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

ZUSÄTZLICH **4.500,- €**  
BAFA-PRÄMIE MÖGLICH\*\*\*

**BIG DEAL PLUS** 6 Jahre Garantie<sup>1)</sup> 3 Inspektionen<sup>2)</sup> **MATERIAL INKL. GESCHENKT!**

## DER NEUE OPEL ASTRA HYBRID / AB SOFORT BESTELLBAR

ASTRA PLUG-IN HYBRID 1.6 PHEV Hybrid, 132 kW (180 PS) Systemleistung, Kurzzulassung 10 km, rein elektrische Reichweite 60-59 km\* TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

HAUSPREIS ab **31.990,- €** IHR VORTEIL bis zu 3) **6.295,- €**  
MONATLICH ab 4) **249,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 4.500,- €\*\*, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 38.285,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 13.464,- €

\* Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. \*\* Die einmalige Leasingsonderzahlung kann evtl. auch der staatl. Umweltbonus sein, der auf Antrag bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen gewährt werden kann. Weitere Informationen zum Umweltbonus und zur Antragstellung unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de). \*\*\* Für das Fahrzeug kann der staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA in Höhe von 4.500,- € beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

<sup>1)</sup> Händlerreingegarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter [www.händlerreingegarantie.eu](http://www.händlerreingegarantie.eu) oder bei uns. <sup>2)</sup> Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. <sup>3)</sup> Preisvorteil gegenüber der unverbindl. Preisempfehl. des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. <sup>4)</sup> Effekt. Jahreszins 4,02%, Sollzinssatz geb. p.a. 3,95%, Laufleistung 10.000 km / Jahr, Laufzeit 36 Mon. zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Angebot nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens. **Kraftstoffverbrauch komb. 1,1-1,0 l/100 km. Energieverbrauch komb. 15,1-14,2 kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km komb. 26-22 g/km. Energieeffizienzklasse A+.**

Unternehmenssitz: **Gießen** Direkt an der A 485  
An der Automeile 20  
Tel. (0641) 9535-0  
HYUNDAI HONDA

**Marburg**  
Gisselberger Str. 57  
Tel. (06421) 2997-0  
HYUNDAI

**Stadtallendorf**  
Marburger Str. 2  
Tel. (06428) 3058  
HYUNDAI

**Wetzlar**  
Hermannsteiner Str. 46  
Tel. (06441) 3778-0  
HYUNDAI

**Butzbach** Direkt an der A 5  
Roter Lohweg 27  
Tel. (06033) 9666-0  
HYUNDAI

**Friedberg** Ehemals Auto-Kuhl  
Frankfurter Straße 9-15  
Tel. (06031) 7220 - 0  
HYUNDAI



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**  
Oberhöchstader Straße 18b

**Reiner Göpfert**  
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-913160  
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de  
www.christuskirche-oberursel.de

**Sonntag, 30. Januar**  
10.30 Uhr Gottesdienst anschließend  
Neujahrsempfang mit  
Gemeindeversammlung (Göpfert)

**Ev. Auferstehungskirche**  
Ebertstraße 11

**Georges Cezanne**  
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-913160  
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de  
www.auferstehungskirche-oberursel.de

**Sonntag, 30. Januar**  
10.30 Uhr Gottesdienst (Gräbel-Farnbauer)

**Ev. Heilig-Geist-Kirche**  
Dornbachstraße 45

**Stefanie Eberhardt**  
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-910733  
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

**Sonntag, 30. Januar**  
19 Uhr Gottesdienst für „Sternenkinder“  
(Eberhardt)

**Ev. Kirche Oberstedten**  
Kirchstraße 28

**Anika Rehorn**  
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25  
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr  
Telefon: 06172-37294  
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de  
www.evangelisch-oberstedten.de

**Sonntag, 30. Januar**  
18 Uhr Abendgottesdienst mit Band  
(Rehorn)

**Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach**  
Kirchgasse 5

**Pfarrer: Herbert Lüdtker**  
**Pfarrerin: Tanja Sacher**  
Gemeindebüro: Untergasse 29  
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,  
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-74876  
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de  
www.st-georgsgemeinde.de

**Sonntag, 30. Januar**  
17 Uhr „Gott in Musik und Stille“  
geistlicher Impuls auf dem Youtube-Kanal  
(Lüdtker)

**Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde**  
Altkönigstraße 154

**Theodor Höhn**  
Telefon: 06171-24977  
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

**Sonntag, 30. Januar**  
10 Uhr Hauptgottesdienst anschließend  
Gemeindeggespräch

**Ev. Kreuzkirche Bommersheim**  
Goldackerweg 17

**Pfarrer Ingo Schütz**  
Gemeindebüro: Goldackerweg 17  
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr  
Telefon: 06171-6987831  
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de  
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

**Sonntag, 30. Januar**  
10.30 Uhr Gottesdienst (Schütz)

**Freie ev. Gemeinde**  
Bommersheimer Straße 74

**NN**  
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr  
Telefon: 06171-26733  
E-Mail: info@oberursel.feg.de  
www.oberursel.feg.de

**Sonntag, 30. Januar**  
10 Uhr Gottesdienst (Thiemann)

**Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen**  
Weißkirchener Straße 62

**Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig**  
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62  
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-72488  
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de  
www.versoehnungsgemeinde.de

**Sonntag, 30. Januar**  
9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St.  
Sebastian (Hartmann/ Degen)

**Klinik Hohe Mark**  
Friedländerstraße 2

**Annette Lenhard**  
Telefon: 06171-2047040  
www.hohemark.de

**New Life Church Oberursel**  
St.-Hedwig  
Eisenhammerweg 10

**Lennart Claus**  
Telefon: 0157752-10713  
www.newlifechurch.site

**Sonntag, 30. Januar**  
10.30 Uhr Gottesdienst

**International Christian Fellowship of the Taunus**  
Hohemarkstraße 75

**Carsten Lotz**  
Telefon: 06171-923143  
www.icf-frankfurt.com

**Sonntag, 30. Januar**  
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

**Alt-Kath. Franziskus-Kirche**  
Geschwister-Scholl-Platz

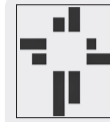
**Christopher Weber**  
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde  
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main  
Telefon: 069-709270  
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de  
www.frankfurt.alt-katholisch.de

**Sonntag, 30. Januar**  
kein Gottesdienst

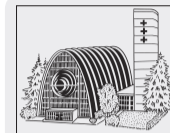
**Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten®**  
Adventgemeinde  
Schulstraße 38

**Alexander Zesdris**  
Telefon: 0151-40653514  
www.adventisten-oberursel.de

## PFARREI ST. URSULA

**Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach**  
Marienstraße 3

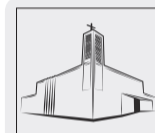
**Andreas Unfried**  
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr  
Telefon: 06171-979800  
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de  
www.kath-oberursel.de

**Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord**  
Eisenhammerweg 10

**Samstag, 29. Januar**  
18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim**  
Lange Straße 106

**Sonntag, 30. Januar**  
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Unfried)

**Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach**  
Untergasse 27

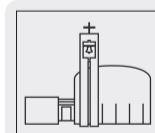
**Sonntag, 30. Januar**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier Kirchweih  
(Matthäus)

**Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt**  
St.-Sebastian-Straße 2

**Sonntag, 30. Januar**  
9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst  
(Hartmann/ Degen)

**Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen**  
Bischof-Brand-Straße 13

**Sonntag, 30. Januar**  
9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St.  
Sebastian (Hartmann/ Degen)

**Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten**  
Landwehr 3

**Sonntag, 30. Januar**  
11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

**Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt**  
Marienstraße 3

**Sonntag, 30. Januar**  
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

**Kath. Kirche Liebfrauen**  
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

**Sonntag, 30. Januar**  
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

## Evangelische Kirche wählt Vorstand

**Hochtaunus (how).** Die kommende Synode des Evangelischen Dekanats Hochtaunus wird von Wahlen bestimmt. Die über 70 Mitglieder des „Kirchenparlaments“ wählen am Freitag, 4. Februar, den Dekanatsynodalvorstand (DSV), die Kirchensynodalen der Landeskirche sowie die Mitglieder verschiedener Ausschüsse. Die Dekanatsynode leitet, ähnlich einem regionalen Kirchenparlament, das Dekanat. Die Dekanatsynode wiederum wählt den DSV, der das Dekanat nach außen vertritt und repräsentiert. An der Spitze des DSV stehen eine ehrenamtlich tätige Person als Vorsitzende oder Vorsitzender und der Dekan oder die Dekanin, also eine gewählte Pfarrerin oder ein Pfarrer. Der DSV wird alle sechs Jahre gewählt. Die Dekanatsynode setzt sich aus Vertretern der Kirchengemeinden des Dekanats zusammen. Hinzu kommen Pfarrer oder Pfarrerrinnen mit besonderen Aufträgen im Dekanat. Die Synode

tagt virtuell von 16.30 bis 19.30 Uhr mit Hilfe eines Video-Konferenz-Systems. Da Dekanatsynoden grundsätzlich öffentlich tagen, können sich Interessierte als Gäste anmelden; Kontakt mit dem Dekanatsbüro unter Telefon 06172-308810, E-Mail: dekanat.hochtaunus@ekhn.de. Die Zugangsdaten zur Sitzung werden dann herausgegeben. Eine Anmeldung als Gast ist bis zum 1. Februar möglich. Die Synode des Evangelischen Dekanats Hochtaunus ist das „Parlament“ der Evangelischen Kirche im Hochtaunus, das zwei Mal jährlich zusammenkommt. An die 70 „Abgeordnete“ haben die 30 evangelischen Kirchengemeinden in der Region sowie verschiedene übergemeindliche Dienste in dieses Gremium entsandt, das wiederum Vertreter in die Kirchensynode der Landeskirche, die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN), abgeordnet hat.

## SPD-Kleiderbasar muss ausfallen

**Oberursel (ow).** Aufgrund der Corona-Pandemie muss der beliebte Secondhand-Kleiderbasar für „Teenie & Ladies“ des SPD-Basarteams erneut abgesagt werden, da die gegenwärtige Situation und die Dynamik im Infektionsgeschehen keine sichere Planung für diesen ehrenamtlich organisierten Basar zulassen. „Wir haben uns im Organisationsteam diese Entscheidung nicht leicht gemacht, zumal wir bereits im vergangenen Jahr und auch 2020 pandemiebedingt pausieren mussten“, sagt Gabriele Hesse, die diesen Kleiderbasar bereits seit 2004 zweimal jährlich im Frühjahr und Herbst gemeinsam mit einem Team sozial engagierter Frauen veranstaltet. „Die privaten Anbieterinnen von Frühjahrs- und Sommermode brauchen aber einen festen Termin und möglichst eine Durchführungsgarantie. Und auch das gesamte Basarteam benötigt einen gewissen Planungsvorlauf für die Vorbereitung und Durchführung.“ Es käme ein erhöhter logistischer Aufwand durch eine Verkaufslenkung, für die Kontrolle der geltenden Corona-Regelungen sowie konkrete Hygienekonzepte für die zwei Verkaufsstunden des Kleiderbasars und den entspre-

chenden Auf- und Abbau in den Tagungsräumen der Stadthalle hinzu. „Wir hoffen, den Herbstbasar Ende September oder Anfang Oktober endlich wieder wie gewohnt durchführen zu können, werden uns dafür aber auch alternative Konzepte, gegebenenfalls in anderen Räumlichkeiten oder mit einer veränderten Organisationsform überlegen“, so Hesse. 120 Anbieterinnen können normalerweise gebrauchte, aber sehr gut erhaltene Oberbekleidung, Schuhe oder Taschen im Rahmen des Secondhand-Basars anbieten. 20 Prozent der Einnahmen verbleiben beim Veranstaltungsteam und kommen in Form einer Spende gemeinnützigen Einrichtungen und Vereinen in Oberursel oder einem sozialen Zweck zugute. Auf diese Weise kamen bei den bisherigen 32 Kleiderbasars fast 30 000 Euro zusammen. Über Spenden freuen konnten sich als erstes das Frauenhaus und viele Einrichtungen vom Kleinkind über Jugend bis Senioren, diverse Sportvereine, die Tafel, Fördervereine von Mini-Feuerwehren oder Schulen und Projekte der Familienflüchtlingshilfe. Zuletzt wurde eine Wippe für den Spielplatz am Camp-King-Park angeschafft.



## DANKSAGUNG

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,  
in dem Du einst so froh geschaffst.  
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,  
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.  
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft.*



Für die vielen Zeichen des Mitgefühls, der Freundschaft und der herzlichen Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserer geliebten Mutter, Oma und Schwiegermutter

## Gertraud Rauch

\* 1. Juli 1939 † 20. Dezember 2021

entgegengebracht wurden, möchten wir uns auf diesem Weg von ganzem Herzen bedanken.

Stefan Rauch mit Eike, Katharina und Martin  
Thomas Rauch mit Birgit, Marius und Tobias



## WIR GEDENKEN

## NACHRUUF

Die Stadt Oberursel (Taunus) trauert um ihren ehemaligen Kollegen

Herrn Leitenden Magistratsdirektor

## Peter Hartmann

der im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

Herr Hartmann begann im Jahr 1964 seine Tätigkeit bei der Stadtverwaltung Oberursel (Taunus) als Verwaltungslehrling, ehe er im Laufe der Jahre zum Leiter des heutigen Geschäftsbereichs „Familie, Bildung und Soziales“ aufstieg. Am 31. März 2012 ging er in den wohlverdienten Ruhestand. Er war ein zuverlässiger, hilfsbereiter und beliebter Kollege.

Sein Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer und hinterlässt bei uns eine schmerzliche Lücke.

Wir werden Herrn Hartmann in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Oberursel (Taunus), den 19. Januar 2022

Stadt Oberursel (Taunus)

Der Magistrat  
**Antje Runge**  
Bürgermeisterin

Der Personalrat  
**Jens Gessner**  
Vorsitzender



## PIETÄTEN

Erstes Oberurseler  
Beerdigungsinstitut

**Pietät Jamin**

Fachgeprüfter Bestatter

Liebfrauenstraße 4a  
61440 Oberursel (Taunus)

**Tel. 06171/54706**

Jederzeit dienstbereit



**HERZBERGER  
BESTATTUNGEN**

Seit über 50 Jahren

Homepage: [www.herzberger-bestattungen.de](http://www.herzberger-bestattungen.de)

61440 Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 95a  
Tel.: 06172-33465 Tag & Nacht



**Pietät St. Ursula**

seit über 45 Jahren

**Josef Kunz und Tochter**

Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten  
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.  
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.  
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.

**365 Tage im Jahr und 24 Stunden  
sind wir immer für Sie da.**

**Telefon 0 6171 / 5 18 23**

An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.  
[www.pietatet-kunz-oberursel.de](http://www.pietatet-kunz-oberursel.de) · E-Mail: [info@pietaet-kunz-oberursel.de](mailto:info@pietaet-kunz-oberursel.de)

**BESTATTUNGS-INSTITUT  
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten  
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)  
Tag & Nacht · Telefon 0 6171 - 5 4792

Ihr sollt nicht traurig sein, ich hatte ein tolles und langes Leben!

Ich dachte nicht, dass ich so alt werde!

## Liselotte Elisabeth Herth

geb. Wirth

\* 27.02.1928

† 05.01.2022

Meine Mama ist tot. Ich bin unendlich traurig!

Michael

Die Urnenbeisetzung fand bereits im engsten Familienkreis statt.

Oberursel, im Januar 2022

Traueradresse: Michael Herth, Am Scheidweg 4b, 61279 Grävenwiesbach

## „Wie schön sind deine Strahlen“

**Oberursel (ow).** Die Evangelische Christuskirche, Oberhöchstatter Straße 18, lädt für Samstag, 29. Januar, um 18 Uhr zur ersten musikalischen Ruhepunkt-Andacht im neuen Jahr ein.

Als letzte Andacht im Weihnachtsfestkreis steht noch einmal Weihnachten mit seinem Licht im Mittelpunkt. So wird auch der Christbaum noch einmal in der mit Kerzen und Tüchern geschmückten Kirche mitleuchten und ein wenig fast schon wieder vergessenes „Weihnachtsgefühl“ mit in das neue Jahr nehmen. Die besinnliche Abendandacht bietet einen dankbaren Raum, um vom Alltag, Stress und Sorgen und dunklen Gedanken abzuschalten und am Ende einer Woche zur Ruhe zu kommen.

Auch in der Pandemiezeit erlauben es der große Kirchenraum der Christuskirche und ein sorgfältig ausgearbeitetes Hygieneschutzkon-

zept, diese besonders musikalischen Abendandachten mit Texten, Gebeten, Momenten der Stille, Gedankenimpulsen und viel Klang weiterhin zu feiern. Gesangssolisten aus dem Evangelischen Jugendchor Oberursel und ein Instrumentalensemble führen unter der Leitung der Kantorin Gunilla Pfeiffer musikalisch durch den Abend und laden zum Lauschen, Genießen, Mitsummen und gelegentlich auch zum Mitsingen ein. Die Liturgie der Andacht hält Pfarrer Reiner Göpfert.

Die evangelische Christuskirche führt alle Andachten und Gottesdienste unter sorgfältiger Beachtung der erforderlichen Hygieneschutzmaßnahmen bei Besuchern und den Ausführenden durch. Es wird empfohlen, sich regelmäßig im Internet unter [www.christuskirche-oberursel.de](http://www.christuskirche-oberursel.de), im Gemeindebüro, oder in den Schaukästen der Christuskirchengemeinde zu informieren.

## Beratung für Schwerstkranke

**Oberursel (ow).** „Leben auf Zeit“, das kostenfreie Beratungsangebot von Stadt, Caritasverband Hochtaunus und Hospiz St. Barbara, findet am Dienstag, 1. Februar, zwischen 10 und 11 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Gebäude B, Raum E 51, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ratsuchende werden gebeten, sich während der Beratungszeit kurz unter Telefon 06171-502425 zu melden. Sie werden dann vor dem Rathaus abgeholt.

Das Angebot ist Teil der Charta zur Betreuung schwerstkranker Menschen. Die Erstberatung soll der Information und Beratung von schwerstkranken und schwerpflegebedürftigen Menschen mit weit fortgeschrittenen Erkrankungen und ihren Angehörigen dienen. Es zeigt verschiedene Möglichkeiten für eine angemessene Versorgung der Erkrankten auf, immer mit dem Ziel, die bestehende Lebens-

qualität zu erhalten oder zu verbessern. Hierbei ist der Wille des Erkrankten von besonderer Bedeutung.

Weiterhin gibt es Informationen zu den einzelnen Versorgungssystemen, zur Beantragung eines Pflegegrads, der passenden Einstufung und anderen Ansprüchen in Bezug auf Kranken- oder Pflegekassenleistungen sowie zu Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen.

Die Beratung hat insbesondere Menschen im Blick, die damit konfrontiert werden, dass ihr Leben begrenzt ist. Angehörige und Freunde erfahren in der Beratung unterstützenden Beistand und erhalten Möglichkeiten der Trauerbegleitung.

Das Beratungsangebot findet an jedem ersten Dienstag im Monat statt. Weitere Infos unter Telefon 06172-59760155.

# lokal & von privat an privat

## KLEINANZEIGEN

### ANKÄUFE

**Ich suche** einen gebrauchten Ofen, Spülmaschine, Waschmaschine, Kühlschrank.  
Tel. 0163/6715884 ab 20 Uhr

**Suche Hirsch und Rehgeweihe** sowie Abwurfstangen, Jagdtrophäen, Grandeln und Ferngläser.  
Tel. 0177/3947668

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.  
Tel. 06074/46201

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!  
Tel. 0173/9889454

**Alte Gemälde** gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.  
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.  
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Kaufe alte Rennräder**, Bahräder, E-Bikes, Motorräder, Mopeds, Mofas. Zustand egal, alles anbieten.  
Tel. 0177/7597772

**Suche altes Lego** und alte Modell Autos von Siku und Wiking.  
Tel. 0174/3032283

**Sammler aus Rödellheim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Bilder, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Bleikristall, Schreib- u. Nähmaschinen, Perrücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Möbel, Teppiche, Schallplatten, Zinn, Perlen, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung und Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende.  
Tel. 069/20168617

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.  
Tel. 06108/9154213

**Ankauf von alten Geigen**, Chello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon, E-Gitarren z.B. Fender, Gibson usw. auch reparaturbedürftig.  
Tel. 0176/37656265

**Direktankauf von Sammler** mit jahrelanger Erfahrung: Perrücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Messing, Orden, Pokale. Kostenlose Werteschätzung vor Ort in ganz Hessen Mo. - So. 7 - 20 Uhr  
Tel. 069/34873976

**Sammler kauft Silberbestecke**, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!  
Tel. 069/89004093

**Herr Daniel kauft:** Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Kroko/Leder-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt-Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsaufösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

**Suche einen alten Mercedes.** Auch restaurationsbedürftig. Nur von privat.  
Tel. 0176/37656265

**Barankauf PKW + Busse** In jeglichem Zustand Sichere Abwicklung  
Tel. 069 20793977 od. 0157 72170724

**GARAGEN/STELLPLÄTZE**  
**Innenstadtnaher Parkplatz** in Bad Homburg zu vermieten.  
Tel. 0172/4123888 (Herr Beck)

**Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren,** Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design  
Tel. 069/788329

**Ankauf Ankauf:** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Werteschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr.  
Tel. 069/17516793

**V & B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.  
Tel. 069/89004093

**Suche Pelze, Goldschmuck** jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan u. Figuren, Teppiche. Diskret u. fair. Frau Strauß.  
Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

**Ankauf von:** Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr  
Tel. 06172/9818709

**Achtung Info Achtung Info.** Ich kaufe Pelze. Alt- u. Bruch- u. Zahngold. Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8 - 19 Uhr.  
Tel. 069/34868413

**Stopp hier sind Sie richtig.** Kaufe Trachtenmode, Dirndl, Bilder, Gläser, Möbel, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Romane, Teppich, Gardinen, Figuren, Pelz, Fotoapparate, Ferngläser, Schallplatten, Zinn, Bleikristall, Uhren, Puppen, Gold, Silber, Münzen, Porzellan, Eisenbahnen, Modeschmuck, Taschenuhren, Messing, Orden, Pokale. Kostenlose Werteschätzung vor Ort in ganz Hessen Mo. - So. 7 - 20 Uhr  
Tel. 069/34873976

**Wohnmobil Mobilvetta KSilver 59** zu verkaufen. EZ 2018, Bilder/weitere Inform.: [https://m.mobile.de/wohnwagen-inserat/mobilvetta-k-silver-59-oberusel/337268874.html?utm\\_campaign=SocialSharing&utm\\_medium=medium=social&utm\\_source=Mail](https://m.mobile.de/wohnwagen-inserat/mobilvetta-k-silver-59-oberusel/337268874.html?utm_campaign=SocialSharing&utm_medium=medium=social&utm_source=Mail). Preis VB. Bei Interesse/Probefahrt:  
Tel. 0173/1915481

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Suche einen alten Mercedes.** Auch restaurationsbedürftig. Nur von privat.  
Tel. 0176/37656265

**Barankauf PKW + Busse** In jeglichem Zustand Sichere Abwicklung  
Tel. 069 20793977 od. 0157 72170724

**GARAGEN/STELLPLÄTZE**  
**Innenstadtnaher Parkplatz** in Bad Homburg zu vermieten.  
Tel. 0172/4123888 (Herr Beck)

**Suche einen alten Mercedes.** Auch restaurationsbedürftig. Nur von privat.  
Tel. 0176/37656265

**Barankauf PKW + Busse** In jeglichem Zustand Sichere Abwicklung  
Tel. 069 20793977 od. 0157 72170724

**GARAGEN/STELLPLÄTZE**  
**Innenstadtnaher Parkplatz** in Bad Homburg zu vermieten.  
Tel. 0172/4123888 (Herr Beck)

### MOTORRAD/ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**Kaufe ältere Motorräder,** Mofas auch defekt. Tel. 0176/37656265

**Ich bin ein Hobbybastler u. suche** Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf  
Tel. 06401/90160

### KENNELERNEN

**Private Initiative für Frauen:** <http://taunusminerva.wixsite.com/start>

**Gentleman, NR, attraktiv, groß,** schlank, sportlich, humorvoll, mit Anstand, Manieren und Niveau sucht die charmante Freundin bis 50 J. für schöne & unkomplizierte Begegnungen. Mail: [aff-air@web.de](mailto:aff-air@web.de)

### PARTNERSCHAFT

**Attraktive Sie,** 44 J., 163 groß, schlank, sucht netten, romantischen Partner ab 50+ J. für liebevolle Beziehung.  
[kaulakanly@gmail.com](mailto:kaulakanly@gmail.com)

### PARTNERVERMITTLUNG

**Gabriele, 67 J.,** verwitwet, bin e. attraktive, jugendliche Frau, habe noch immer e. schöne Figur, ich liebe eine gute Küche u. die häusliche Gemütlichkeit. Ich bin völlig alleinehend, suche ernsthaft üb. pv einen zuverlässigen Lebenspartner, bis 80 J. Lassen Sie uns doch einfach telefonieren.  
Tel. 0160 - 97541357

**Margarete, 76 J.,** gute Hausfrau u. begabte Köchin, mit viel Herz u. schöner fraul. Figur, fahre noch sehr gerne Auto, mag malen u. die Natur. Ihr Aussehen spielt keine große Rolle, wichtig ist, dass Sie ehrlich sind u. wir uns mögen. Würde am liebsten zusammen ziehen, wenn Sie üb. pv anrufen. Tel. 0176-34498406

**Luise, 73,** mit guter Figur, etwas vollbusig, bin fürsorglich und bescheiden, ohne hohe Ansprüche, bin verwitwet, habe PKW, mag Spaziergänge, die Natur und möchte einen netten Mann (Alter Nebensache) wieder Lebensfreude und Fürsorge schenken. Eine liebe Frau wartet üb. pv auf Ihren Anruf.  
Tel. 0151 - 20593017

**Isolde, 71 J.,** als Witwe kam für mich die Einsamkeit von jetzt auf gleich. Bin eine Frau, die gerne umgibt u. sich um den Haushalt kümmert. Gerne würde ich die Sonne in Ihr Leben bringen, wäre auch umzugsbereit. Wenn Sie auch hier aus der Gegend kommen, ist Ihr Anruf üb. pv unser Glück. Tel. 0162-7928872

**Liebevolle Margit, 78,** seit kurzem verwitwet, bin herzlich und aufgeschlossen, mag Fernsehen, höre gern Musik u. bin eine gute Köchin. Da ich hier ganz alleine lebe, fühle ich mich oft sehr einsam. Gerne können wir bei Kaffee u. Kuchen alles weitere bereden pv  
Tel. 0170 - 7950816

**Ich Elfi, 65 J.,** verwitwet, möchte noch einmal das Glück finden. Mag die Natur, kleine Ausflüge mit meinem Auto, fernsehen zu zweit. Bin eine gute Köchin, umzugsbereit u. freue mich auf unser Kennenlernen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück. Tel. 0800-7774050

### BETREUUNG/PFLEGE

**Fitte Rollfahrerin** mit 24 Std. Pflege sucht zur Teamverstärkung Assistenz in Teilzeit. Gutes Deutsch u. Führerschein erforderlich.  
Tel. 06195/61104 o. 0157/53390695

**PROMEDICA PLUS**  
Tel. 06172 - 59 69 09  
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
[www.promedicaplus.de/hochtaunus](http://www.promedicaplus.de/hochtaunus)

**Liebevoll. Zuhause. Betreut.**  
www.brinkmann-pflegevermittlung.de  
Für Frankfurt und den Taunus  
06171 - 89 29 539  
Brinkmann PFLGEBERMITTLUNG

Für Frankfurt und den Taunus  
06171 - 89 29 539

Brinkmann PFLGEBERMITTLUNG

zuverlässig  
kompetent  
erfahren  
info@ask-shs.com  
www.ask-shs.com  
Tel.: 06172 - 2889191  
„24 Stunden Betreuung“  
ZU HAUSE  
ask seniore home-service

### SENIOREN-BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.**  
Tel. 06172/287495

**Für unsere 83-jährige Mutter** in Bad Homburg suchen wir für drei Mal die Woche nachmittags eine nette Dame, die ihr vorliest, ihr beim Laufen mit Rollator hilft, sie mit dem Rollstuhl ausfährt, etwas Haushalt erledigt.  
Tel. 0171/1716152

**Für unseren hochbetagten Vater,** der aus dem Krankenhaus entlassen wird, suchen wir kurzfristig eine Nachtwache, von ca. 20 Uhr abends bis 8 Uhr früh, gute Bezahlung.  
Tel. 0170/5383893 (Sabine)

### IMMOBILIENMARKT

### GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

**Kleineres Grundstück gesucht.**  
Tel. 0176/34494789  
o. [bstraub@live.de](mailto:bstraub@live.de)

### IMMOBILIEN-GESUCHE

**Wir suchen ein Mehrfamilienhaus** von Privat zum Kauf.  
Tel. 0177/8040808

**Ehepaar mittleren Alters** sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m<sup>2</sup> mit oder ohne Haus.  
Tel. 0160/92033824

**Kleine Familie** (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Mehrgenerationen-Haus zum Kauf in/um Oberursel, Bad Homburg, Königstein, Bad Soden, Kelkheim.  
Tel. 0151/21249286

**DIPL.-DESIGNER SUCHT** Grdst./Abriss oder MFH/EFH/ETW, jede Größe - HTK/MTK/Rhein-Main. Ich freue mich auf Ihr Angebot.  
Tel. 0170/5750232

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung.  
Tel. 0172/6851000

**Suche Lagerhalle zum Kauf** in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen.  
Tel. 0172/6851000

**Wir suchen zum Kauf ein Haus** oder eine Wohnung, ab 3 Zimmer, von Privat.  
Tel. 0173/6802655

**Schöne Räume** für eine Frauengruppe in HG gesucht. Unverbindliche Angebote an:  
[minervaHTK@gmail.com](mailto:minervaHTK@gmail.com)

**-Bommersheim-** 4-köpfige Familie sucht Eigenheim mit Potenzial zum Sanieren o. Anbauen in Oberursel und Umgebung. Tel. 0174/1729424 gmb@email.de

**Wir sind auf der Suche** nach einer Kapitalanlage als Altersvorsorge. Finanzierung steht. Mehrfamilienhaus, ETW oder EFH.  
Tel. 0157/76208372

**Wir sind eine Oberurseler Familie** und suchen ein Haus mit Garten oder einen Baugrund im Vordertaunus von Privat.  
Tel. 0177/3804548

**Von privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.  
Tel. 06174/931191

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.  
Tel. 0175/9337905

**Kronbergerin sucht Immobilie** zu kaufen (kein Eigenbedarf). Notariell eingetragenes Wohnrecht auf Leinwandzeit für Verkäufer. Absolute Diskretion zugesichert. Chiffre: KB 04/2

### IMMOBILIEN-ANGEBOTE

**Saniertes Mehrfamilienhaus** auf 775 m<sup>2</sup> großem Grundstück in bester Lage von Oberursel zu verkaufen. Bj. 1967, komplett unterkellert, großzügige Raumaufteilung, EG mit direktem Zugang zur Terrasse u. großem Garten, stufenlos. 1. OG mit Balkon. DG ist ausgebaut (mit Potential zur Erweiterung z.B. zum Staffelgeschoss, Baugenehmigung liegt vor). Grundstück komplett eingezäunt, 1 Garage. Preis auf Anfrage. Anfragen bitte bevorzugt per Mail: [familie@mueller-oberursel.de](mailto:familie@mueller-oberursel.de) (alt.: Tel. 0176-72195990)

### GEWERBERÄUME

**Büro-/Ladenräume** in zentraler Lage in Friedrichsdorf (75 m<sup>2</sup>) zu vermieten (850,- € Kaltmiete).  
Tel. 0152/9962944

### MIETGESUCHE

**Postbeamter, solvent,** sucht 1-2 Zi. Whg. in HG o. Friedrichsdorf zum 01.02./01.03.22. Bitte ohne Möblierungsklausel, Altbau wäre perfekt.  
Tel. 0174/5891930

**Helle 1-2-Zimmer-Wohnung,** Badewanne bevorzugt, ruhige Lage, mit ca. 3-12 km Rad-/Fußweg nach Bad Homburg, Warmmiete bis 500,- €, von Frau, Ende 50, bis Ende Februar gesucht.  
Tel. 07551/9471934

**Mann mit Partnerin** („Es ist nicht gut, daß der Mensch allein sei;...“ Sie kennen das). Wir suchen 3-Zimmer-Wohnung möglichst im Erdgeschoss, in/bei Bad Homburg. Zeitpunkt: bald, flexibel, jedoch ungeduldig. Mehr, als 750,- € warm geht nicht (woher denn?) - Anstand und Haltung schon. Lassen Sie uns reden. Wir freuen uns darauf.  
Tel. 0178/6843004

**Wir, meine Frau und ich,** Rentner, Langzeitmieter, solvent, NR, suchen Wohnung, DHH oder kleines Häuschen für sofort oder bald zur Miete.  
Tel. 06007/2986 - jederzeit

**Wo, 2-3 Zi;** HG, ab 01.03.22, für 1 Pers. mit Hund, EG muss, gr. Keller, Balkon oder Gartenzugang, am Park oder Feldrandlage.  
Tel. 01520/4124369

**Suche 2 - 3 ZW in Kelkheim** Stadtgebiet mit Einbauküche, Waschmaschinenanschluss und Autoabstellplatz bis spätestens 31.05.22  
Tel. 0152/51037632

**Ich suche für mich und meinen** kleinen Hund eine kleine Wohnung mit Garten o. ganzjährig bewohnbares Gartenhaus  
Tel. 0179/1411775

**Akademiker Rentner-Ehepaar** sucht eine ruhige 2 1/2 bis 3 ZKBB Wohnung kurzfristig oder später mit langfristigen Mietvertrag in Bad Soden, Kronberg od. nähere Umgebung. Mobil.: + 49(0)172/6966975

### VERMIETUNG

**Rentner-Ehepaar sucht Mieterin** für 12W, Küche, Bad, Balkon. Teilmöbliert, PKW-Stellplatz in ihrem Einf.-Haus, Oberursel Eichwäldchen, Miete 275,- € + NK + Kautions, ab 01.04.22 oder später, Wohnung umfasst gesamtes Dachgeschoss. Chiffre OW 0401

**Ruhige, helle DGW, 2 Zim.,** 58 m<sup>2</sup>, EFH, EBK, DBad, Kam.of., Loggia, Keller, Wa+Trocn., KM 790,- € inkl. Stellpl., NK 150,- €, 2 MM K, ideal f. 1 Pers., NR, nahe S-Bahn, EKZ, ab Feb. Friedrichsd. Tel. 0171/3314140

**Königstein Nachmieter** für ruhige 2 Zi.-Whg. ca. 75 m<sup>2</sup>, 1. Stock, Balkon, neu renoviert, EBK, Laminat, Aufzug, Bad, Toilette sep., Schwimmbad, Sauna, WM 930,- €  
Tel. 0174/2053299

**Vermiete schönen hellen Raum.** Ideal für Kurse, Seminare, Vorträge, Besprechungen etc. Std.- od. tagesweise. Mehr Info unter  
Tel. 06174/9969788 od. 0173/6577205

**Bad Homburg, Luisenstr., histor.** Maisonettewohnung, ca. 110 m<sup>2</sup>, 4 Zi., 1 Tgl.-Bad, 1 Toilettenanl., Whn.-Kü., mit Balkon, frei ab 01.03.2022 priv. zu vermieten. Kaltm. 1.350,- €, NK 300,- €  
Tel. 0171/2233239

**Wohnen wo andere Urlaub** machen: In Königstein! Sehr schöne 2 Zi.-Whg. mit direktem Burgblick, großem Balkon, 88 m<sup>2</sup>, Tageslicht-Bad, Dusche, Gäste-WC, moderne EBK, Waschmaschine u. Trockner, Fußbodenheizung, Parkett, Aufzug, Garage, in angenehmer kleiner WE ab sofort provisionsfrei zu vermieten.  
Tel. 0152/02078073

**3,5 Z, ca. 130m<sup>2</sup>, Liederbach,** 2 Bäder, Küche, Balkon, Waschküche, Abstellraum, 1. OG, Etagenwohnung sehr schöner Blick, KM 1300,- € + NK 260,- € + KT, ab 18.00 Uhr  
Tel. 0179/6901769

**Wohnung Kelkheim-Münster.** Nähe Bahnhof, 105 m<sup>2</sup>, 3 Zimmer, 2 Bäder, Küche, Abstellraum, Mini Loggia, Miete 1000,- € + Umlagen & Kautions + Garage. Tel. +49(0)175/9855712

**Helle 2-Zimmer-Wohnung** in Kelkheim-Hornau in gepflegtem 6-Fam.-Haus, Tageslichtbad m. Badewanne, Balkon, Parkett und Fliesen, 64 m<sup>2</sup>, ab 1.2.22, 640,- € KM + 40,- € Stellplatz + BK + Kautions  
Tel. 06195/9698048

### NACHHILFE

**Mathematik verstehen gelingt** mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.  
Tel. 0162/3360685

**Latein sicher beherrschen** erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken.  
Tel. 0162/3360685

**D-Sprachförd.,** Nachhilfe, individ. Lernbegl., Probestd., Referenz, preisv. v. Priv. als Coronabonus, Obu, HG, FFM.  
Tel. 0151/70152087 (18-22.30 Uhr)

**Dein Lerncoaching** für das erfolgreiche 2. Schulhalbjahr. Prüfungen meistern ohne Angst, Zeit-/Leistungsdruck. [info@jessica-spelten.de](mailto:info@jessica-spelten.de)

**Wir suchen Nachhilfe in Engl.,** Mathe, Deutsch von Schüler/in o. Student/in für 13 J. Realschüler, 7. Kl., 3 - 4 x die Woche, nachmittags, in Kronberg. Tel. 0176/64765764

**Lehrer erteilen Nachhilfe** in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorbr. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

**Stil ist die Fähigkeit, komplizierte Dinge einfach zu sagen - nicht umgekehrt.**  
Jean Cocteau

### STELLENMARKT

### STELLENANGEBOTE

**Berufstätiger Rollstuhlfahrer** in Oberursel sucht kräftige, sorgsame Hilfe für Pflege und Haushalt. 2-3 x pro Woche, werktags von 6:00 - 10:00 Uhr oder samstags von 8:00 - 12:00 Uhr auf 450,-€-Basis oder Teilzeit. [job15oberursel@gmx.de](mailto:job15oberursel@gmx.de)

**Haushaltshilfe für leichte** Hausarbeiten (Putzhilfe vorhanden). Wir sind ein gut organisierter Haushalt mit zwei Vollzeit arbeitenden Eltern. Wir benötigen jemanden, der weiterhin den Haushalt organisiert (Einkäufe tätigen, Aufräumen) und die Kinder von und zu Sportaktivitäten bringt (zweimal in der Woche). Nichtraucher und eigenes Auto gewünscht, Fahrtkosten werden anteilig erstattet. Tel. 0177/5554009

**Minijob für Schüler/Studenten** als Mentor im Bereich Nachhilfe & Lerncoaching inkl. Persönlichkeitsentwicklung.  
[bewerbung@jessica-spelten.de](mailto:bewerbung@jessica-spelten.de)

**lokal & von privat an privat**  
**KLEINANZEIGEN**

**Handyman mit Führerschein** 1 x wöchentlich für Privat- und Geschäftshaushalt in Kelkheim  
Tel. 06195/2222

**Für gepflegten Haushalt** wird eine vertrauenswürdige und zuverlässige Hilfe mit guten häuslichen Kenntnissen gesucht Arbeitszeit: 2mal wöchentlich 2 Stunden bei guter Bezahlung. Bewerbung unter  
Chiffre: KB 04/1

**Su. Putzhilfe 4 St./Woche** für NR-Familie (2 Kinder, kl. Haus) in Königstein.  
Tel. 0176/63792089

**Wir suchen nach der guten FEE** die uns 1 x pro Woche 2 - 3 Std. die Reinigung unserer Wohnung und des Hausflures übernimmt.  
Tel. 0176/52988911

**Suchen erfahrene (nur COVID-19 geimpfte) Putzfrau** f. Haus in Königstein-Mammolshain mit AUTO, Deutschkenntnisse, 3 - 4 Std./Wo. Nur freitags Nachmittag o. samstags Vormittag.  
Tel. 0160/4202920

**Zuverlässige Haushaltshilfe** 1 x wöchentlich 3 - 4 Stunden in Königstein gesucht. Bitte um Zuschriften unter  
Chiffre: KW 04/01

**Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!**  
Bad Homburger/  
Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote  
Königsteiner Woche  
Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche  
Schwalbacher Woche  
Bad Sodener Woche

**STELLENGESUCHE**  
**Reinigungskraft**  
mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung.  
Tel.: 01590 / 6123692

**Gartenarbeiten aller Art:** Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Baumfällarbeiten, Rasenverlegung, Rasemähen, Gartengestaltung usw.  
Tel. 01746012824

**Landschaftsgärtner:** Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art.  
Tel. 0178/4136948

**Transport, Versand, Abbrucharbeiten, Entsorgung, Umzugshilfe, Gartenarbeit.**  
Tel. 0176/23690725

**Maler sucht Aufträge,** Wohnungen und Häuser zu renovieren. Alles rund um den Bau. Professionell und sicher. Faire Preise, Gewährleistung.  
Tel. 0176/23690725

**Handwerker erledigt** Renovierungsarbeiten: Maler- und Lackierarbeiten, Trockenbau, Tapezieren, Fliesen, Laminat, Parkett, Pflastersteine oder Natursteine verlegen.  
Tel. 0160/8516129

**Gelernter Maler-/Lackierergeselle** führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.  
Tel. 0151/17367694

**Innenausbau:** Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden und Terrassenarbeit.  
Tel. 0157/58666956

**Schnelles, zuverl. und preisw.** Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:  
Tel. 01578/3163313  
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

**Renovierung:** Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität!  
Tel. 0173/6802655

**Landschaftsgärtner:** Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art.  
Tel. 0172/4085190

**Renovieren im Haus und Garten,** Badsanierung, Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat, Tapezieren, Malerarbeiten.  
Tel. 0157/38136689

**Suche Arbeit** zum Putzen und Bügeln.  
Tel. 0173/1563312

**Renovierungs-Innenausbau.**  
Tel. 0151/15225968

**Garten und Landschaftbau.** Terrasse, Zaun, Pflastersteine und Hecken.  
Tel. 0157/34067408

**Wohlfühl-Sauberkeit** für Praxis und Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus.  
Tel. 0179/4868221

**Zuverlässige Putzhilfe** mit Erfahrung sucht Stelle in Bad Homburg und Umgebung.  
Tel. 0174/6829319

**Erfahrene Reinigungskraft** sucht Stelle für 3-4 Std. die Woche in Bad Homburg.  
Tel. 0176/60178473

**Die gute Seele des Hauses:** Privatsekretärin! Ich unterstütze bei Immobilien, erledige vorbereitende Buchhaltung für den Steuerberater, Korrespondenz, und strukturiere Ihre Unterlagen. Ich organisiere das, wofür Ihnen die Zeit fehlt: Termine mit Handwerkern und anderen Dienstleistern, Gästeeinladungen, oder kümmere mich auch gerne um wichtige Dinge Ihrer Kinder. Homeoffice möglich. Auf Rechnung. (2G)  
Tel. 0172/9625126

**Zuverlässige und nette Frau** mit Erfahrung sucht Putzstelle in Privathaushalten in Oberursel.  
Tel. 0176/43497337

**Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art.**  
Tel. 0178/5084559

**Zuverlässig Gärtner erledigt** Gartenarbeit aller Art. Bäume, Sträucher und Hecken schneiden, Beete pflegen.  
Tel. 0160/91039204

**Übernehme Ihre Gartenarbeiten** Beetpflege, Laubentfernung, Strauchschnitt sowie Haus und Hofreinigung mit Unkraut Entfernung.  
Tel. 0152/08733643  
o. 06195/724874

**Ich biete Büro - Praxis u. - Privatreinigung, Endreinigung.** Habe langjährige Erfahrung. Nur auf Rechnung.  
Tel. 0176/64765764

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:  
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

**Gelernter Maler 35 J. Erfahrung** erledigt schnell u. zuverl. Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung.  
Tel. 0171/8629401

**Landschaftsgärtner sucht** Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)  
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

**Profi Reinigungshilfe** übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.  
Tel. 06171/6941344

**Erledige legal, preiswert, gut und schnell** Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen.  
Tel. 0162/4209207

**Suche Putzstelle** im Privathaushalt auch als Mini-Job, nachmittags,  
Tel. 0176/50519162

**Erledige legal, preiswert, gut und schnell** Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen.  
Tel. 0162/4209207

**Zuverlässige, sorgfältige,** deutschsprachige Frau pflegt Ihre Büroräume und Praxis oder auf Rechnungsbasis.  
Tel. 06172/3801296

**Zuverlässige Putzdame** mit jahrelanger Erfahrung sucht Putzstelle in Königstein, Bad Homburg o. Friedrichsdorf. Bei Interesse bügele ich auch.  
Tel. 0172/9760600  
o. 0163/4682319

**Katzengeschwisterpaar,** Baghi (m), weiß und Baghira (w), getigert, 4,5 J., reine Wohnungskatzen, suchen zusammen ein neues Zuhause. Beide sind geimpft, gechippt kastriert, sehr verschmust und an Kinder gewöhnt. Tierschutzverein Bad Homburg,  
Tel. 0171/5479278

**RUND UMS TIER**

**VERMISST/ENTLAUFEN**

**Wer hat Jerry gesehen?!** Der braun getigerte, gechippte und kastrierte Kater wird von seinen Besitzern schmerzlich vermisst. Er ist eine sibirische Waldkatze-Mix und hat einen buschigen Schwanz. Bitte um Hinweise an: Familie Becker.  
Tel. 0176/97913989

**Vermissten unsere grau-blaue** Britisch-Kurzhaar-Katze Misty seit 9.1. entlaufen in Schönberg. Transponder endet mit 2161. Bitte Tasso anrufen. Vielen Dank!  
Tel. 06190/937300

**UNTERRICHT**

**Entdecken Sie Ihre Stimme,** funktionales Stimmtraining/Einzelunterricht oder Gruppen-Workshops. Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. www.peterfricke.de  
Tel. 01577/1460421

**Mathematik verstehen gelingt** mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.  
Tel. 0162/3360685

**Latein sicher beherrschen** erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken.  
Tel. 0162/3360685

**ENGLISCH und DEUTSCH** (als Fremdspr.) für Erwachsene + Schüler vom Profi / z. T. online per Skype:  
Tel. 0173/9300683

**Priv. Klavierlehrer/in** in Bad Homburg gesucht für 12-jähriges Kind, vorzugsweise samstags bei uns zu Hause.  
Tel. 0151/52404866

**Priv. Geigenlehrer/in** in Bad Homburg gesucht für 11-jähriges Kind, vorzugsweise samstags bei uns zu Hause,  
Tel. 0151/52404866

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.  
Tel. 06174/298556

**Klavierlehrer/Student\*in** nach Königstein für erwachsenen Anfänger gesucht. v.brock@t-online.de

**Endlich Französisch in Angriff** nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner  
Tel. 06174/298556

**VERKÄUFE**

**Piano Palme**  
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB  
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha  
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

**Hutschenr. Porzellan Jahreseier:** 1999, 2000, 2002, 2003, 2005, 2006, St. 15,- €. Herz: 1998, 1999, 2005, St. 10,- €. Es gibt auch noch Weihn.glocken!  
Tel. 06634/753

**Couchgarnitur Rattan,** grün gekälkt, 1 Sofa, 1 Sessel, 1 Tisch. Sehr gepflegt, 180,- €.   
Tel. 0176/50175085 (Bilder vorh.)

**Auto-Kindersitz Maxi-Cosi,** 40,- €, Bobbycar rot, 10,- €, Fahrrad Rabe-neick, 26 Zoll, 30,- €.   
Tel. 06171/73968

**VERSCHIEDENES**

**Sehr geduldiger Computer-Senior** (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung.  
Tel. 0151/1576-2313

**Entrümpelungs-Profi!** Haus-Wohnung-Keller-Garagen – schnell-sauber-günstig-deutsch. Mit Wertanrechnung.  
Tel. 0171/3211155

**Haushaltsauflösungen** und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.  
Tel. 0172/6909266

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.  
Tel. 06171/983595

**Haushaltsauflösung und Entrümpelung**  
Kostenlose Angebote & bester Preis  
Tel. 0172/75 29 550

**Suche deutschsprachige** Putzfrau auf Rechnung.  
Tel. 0170/9228180

**PC-Service Haas,** kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf.  
Tel. 06195/7583010  
u. 0170/7202306

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen**  
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.  
**Michael Thorn Dienstleistungen**  
Tel.: 06196/6526872  
www.haushaltsaufloesung-profi.de

**Floh- & Trödelmärkte**  
– Jeder kann teilnehmen auch ohne Reservierung! –  
Sa., 29.1.22, Kelkheim, von 15.00 – 18.00 Uhr in und vor der Stadthalle, Gagernring 1 2G+  
Do., 27.1.22 und Do., 3.2.22, von 8.00–14.00 Uhr, Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B 2G  
Sa., 5.2.22 von 13.00–17.00 Uhr, Ffm.-Kalbach, Frischezentrum, Am Martinszehnten 2G  
Di., 1.2.22 und So., 6.2.22, Eschborn, XXXLutz/ MANN MOBILIA, Eilly-Beinthorn-Str. 3, jeden DIENSTAG 2G  
Weiss: 06195 91994-0 · www.weiss-maerkte.de

**Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?**  
Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach: Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand. Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren. Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

**Private Kleinanzeige** Gesamtauflage: 149.450 Exemplare  
**Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr**  
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

**Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche**

**Preise:** (inkl. Mehrwertsteuer)  
○ bis 4 Zeilen 13,00 €  
○ bis 5 Zeilen 15,00 €  
○ bis 6 Zeilen 17,00 €  
○ bis 7 Zeilen 19,00 €  
○ bis 8 Zeilen 21,00 €  
je weitere Zeile 2,00 €

**Chiffre:**  
○ Ja ○ Nein

**Chiffregebühr:**  
○ bei Postversand 5,00 €  
○ bei Abholung 2,00 €

**Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:**

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**  
Tel. 06171/62 88-0 · Fax 06171/62 8819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

## TV Bommersheim: Auftakt bei der TG Naurod

**Hochtaunus** (gw). Die Volleyball-Frauen der HTG Bad Homburg starten am Samstag um 19.30 Uhr bei den Biedenkopf-Wetter-Volleys in Wetter in der Oberliga Hessen in die Aufstiegsrunde.

Das Team von Trainerin Margit Paul startet mit zehn Punkten und 11:3 Sätzen nach der regulären Runde als Tabellenführer in diese Aufstiegsrunde. Im Anschluss an die Partie am Samstag folgen für die HTG drei Heimspiele: am 5. Februar gegen den TV Waldgirmes II, am 12. Februar gegen den FSV Bergshausen sowie am 19. Februar gegen die Biedenkopf-Wetter-Volleys. Alle Begegnungen beginnen samstags um 19.30 Uhr im Primodeus-Park. Die Aufstiegsrunde endet für die HTG am 27. März in Bergshausen.

Auch die Volleyball-Männer des TV Bommersheim starten am Samstag in die Aufstiegsrunde, wobei das erste Spiel um 19.30 Uhr bei der TG Naurod in der Kellerskopfhalle beginnt.

Das erste Heimspiel im Rahmen der bis zum 26. März laufenden Aufstiegsrunde bestreitet das TVB-Team von Trainer Patrick Hehl am 6. Februar um 17 Uhr in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf gegen den VC Ober-Roden.

Die Runde verspricht Spannung pur: Vor dem Beginn am Samstag führt der VC Ober-Roden die Tabelle mit acht Punkten und 11:8 Sätzen an, gefolgt vom TV Waldgirmes II (7/10:8), dem TV Bommersheim (7/8:7) und Orplid Darmstadt (6/8:8).



Auch die vier Tore von Julia Noetzel (Nummer 4) können die 23:32-Heimniederlage der TSG Oberursel im Oberligaspiel gegen die HSG Bensheim/Auerbach II nicht verhindern. Foto: gw

## Fußballkreis Hochtaunus trotzt der Corona-Pandemie

**Hochtaunus** (gw). Unter dem Thema „Mitgliederentwicklung“ präsentierte Jonas Stehling vom Hessischen Fußballverband im Rahmen der monatlichen Videokonferenz des Kreisfußballausschusses (KFA) Hochtaunus vor Kurzem hochinteressantes Zahlenmaterial. Die Daten und Fakten ergaben, dass der hiesige Fußballkreis seit Beginn der Corona-Pandemie im März 2020 vom Mitgliederstand deutlich weniger betroffen ist als andere Regionen in Hessen.

Referent Jonas Stehling ist zum einen Master-Student im Bereich Sportmanagement in Tübingen, aktiver Schiedsrichter in der Gruppenliga (vor Kurzem auch in Friedrichsdorf aktiv) sowie nicht zuletzt Koordinator für den Bereich „Masterplan Amateurfußball“ beim Hessischen Fußballverband in Frankfurt. Im Rahmen der Zusammenkunft im virtuellen Raum hat Stehling die Ergebnisse seiner empirischen Daten-Erhebungen in den sechs Spielzeiten seit 2015/16 als Power-Point-Präsentation öffentlich gemacht.

Wichtigste Erkenntnis: Der Nachwuchsbereich hat im Hochtaunus sehr zur Freude von Kreisjugendwart Dieter Rothenbücher offensichtlich sogar noch von Corona profitiert. Vor allem im Bereich der E-, F- und G-Jugend (Altersklassen U11, U9 und U7) ist im Sechsjahresvergleich die Zahl der Erstregistrierungen unerwartet deutlich angestiegen. Als Beleg dient die Zahl der Passanträge bei der G1-Jugend des älteren Bambini-Jahrgangs (in dieser Saison 2015): von 126 (2015/16) über 134 (2019/20) bis aktuell 195 (2021/22). Auch bei der Zahl der gemeldeten Mannschaften in den fünf Altersklassen A-Jugend (U19) bis E-Jugend (U11) liegt der Hochtaunus ganz deutlich über dem Durchschnitt der übrigen 31 Fußballkreise in Hessen. Bei der B-Jugend (U17) kicken in der Region in dieser Runde fast 30 Prozent mehr Teams als in der Saison 2015/16. Nach der Analyse der zugrundeliegenden Daten von mehr als 300 000

Spielberichten im „fussball.de“ hat Stehling die Erkenntnis gewonnen, dass die Herrenmannschaften mit größeren Kadern arbeiten müssen, um den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten. Spieler, die in zehn oder mehr Begegnungen zum Einsatz gekommen sind, gibt es deutlich weniger als vor der Saison 2019/20. Stehling: „Das hat sicherlich auch mit der Corona-Pandemie zu tun.“

Erfreulich: Die Zahl der Schiedsrichter im Hochtaunus hat sich trotz Corona wenig verändert. Aktuell gehören 125 Unparteiische der Vereinigung an, die 2021 auf ihr 100-jähriges Bestehen zurückblicken konnte. Einen Zuwachs erhofft sich Kreisschiedsrichterobmann Erdal Akemlek durch den nächsten Neulingslehrgang, der vom 19. Februar bis zum 10. März 2022 angeboten wird. Ab sofort können sich interessierte Personen ab 14 Jahren im Internet unter [www.dfb.org](http://www.dfb.org) auf dem Menüpunkt „Veranstaltungen“ anmelden.

Weitere interessante Informationen für die Vereinsvertreter hatte HFV-Referent Stehling bezüglich des Förderprogramms „Zurück auf den Platz“, das vom Verband mit 60 000 Euro unterstützt wird, und des „Masterplans 2024“ mit Bonus-System für die Fußballkreise parat. Thorsten Picha, Koordinator für Qualifizierung im KFA Hochtaunus, bereitet derzeit zwei Projekte vor. Zum einen ein „Long-Covid-Training“ zur Behandlung von Langzeitfolgen nach überstandener Corona-Erkrankung und zweitens „Schiedsrichter-Assistent mit Handicap“, um Menschen mit Einschränkungen für den Fußballsport zu gewinnen.

„Es gibt viele Fußballkreise in Hessen, die sich von euch eine Scheibe abschneiden können“, war Jonas Stehling am Ende der Videokonferenz voll des Lobes über das Engagement der ehrenamtlichen Verbandsmitarbeiter mit Kreisfußballwart Andreas Bernhardt an der Spitze.

## Badminton: TSGO bleibt Spitze

**Oberursel** (gw). Mit einem 7:1-Heimsieg gegen den TV Hofheim V ist Tabellenführer TSG Oberursel in der Gruppe 1 der Badminton-Bezirksliga B optimal in die Rückrunde der Saison 2021/22 gestartet. Nach dem achten Spieltag steht die TSGO mit 13:3 Punkten und 41:23 Spielen an der Tabellenspitze und steuert Aufstiegskurs.

In der Besetzung Julian Ingrisch, Oliver Wrede, Moritz Stemmer und Thomas Steinecke sowie Kirsten Lückel und Ann-Kathrin Hintsch hat Oberursel im Derby gegen Hofheim lediglich das erste Herren-Einzel abgegeben. Am Sonntag um 10 Uhr steht die TSGO beim Tabellenzweiten TGS Vorwärts

Frankfurt II auf dem Prüfstand. In derselben Gruppe 1 der Badminton-Bezirksliga B wartet Tabellen-Schlusslicht TuS Steinbach hingegen weiter auf den ersten Punktgewinn in dieser Saison, denn am ersten Rückrundenspieltag gab es eine 2:6-Heimniederlage gegen die TGS Vorwärts Frankfurt II. Die TuS ist in der Aufstellung Patrick Thomas, Won-Bae John, Christopher Tacke, Konrad Schäfer und Ralf Horvath sowie Marion Schönherr und Maralouisa Ar-You angetreten.

Am kommenden Sonntag treten die Steinbacher um 14 Uhr beim Tabellenfünften TV Hofheim V zum ersten Auswärtsspiel im Kalenderjahr 2022 an.

### Sport in Kürze

**Fußball-Testspiele:** FSV Friedrichsdorf – SC Hessen Dreieich, FV Stierstadt II – EFC Kronberg (beide So., 14.00), SGK Bad Homburg – SG 08 Praunheim (So., 15.30 Uhr).

**Fußball:** Die erste Jugendleiter-Pflichtsitzung im Jahr 2022 findet am nächsten Dienstag, 1. Februar, im Rahmen einer Video-Konferenz statt- Beginn ist um 19 Uhr. Bis zum 31. Januar haben die Vereine noch die Möglichkeit,

F- und G-Jugendmannschaften für die Frühjahrsrunde nachzumelden.

**Turnen:** Unter strengen Hygiene-Auflagen soll der 42. Landesturntag des Hessischen Turnverbands am Samstag, 5. März, in der Fuldatahalle in Malsfeld stattfinden. Beginn ist um 10 Uhr, wobei die Abstimmung über eine Satzungsänderung sowie Präsidiums-Wahlen auf der Tagesordnung stehen. (gw)

## TSGO-Damen chancenlos im Bensheimer Angriffswirbel

**Oberursel** (js). Auch der zweite Anlauf zur Premiere des neuen Trainers Florian Crasnar auf der Bank des Handball-Oberligisten TSG Oberursel wurde von Corona vereitelt. Nach der Spielabsage am vergangenen Wochenende hat es diesmal den Coach selbst erwischt, der nach einem positiven Test zur Isolation gezwungen war und die Niederlage seiner TSGO-Handballdamen nur am Live-Ticker zu Hause verfolgen konnte. Ob er es hätte verhindern können, man mag es bezweifeln nach der erneuten Enttäuschung mit der deftigen Klatsche gegen das Junior-Team des Bundesligisten HSG Bensheim-Auerbach in eigener Halle, in der die Gäste nicht nur mit lautem Getörmel ihrer Fans den Ton angaben. Die junge Mannschaft von der Bergstraße war der TSG Oberursel in allen Belangen überlegen, dominierte die gesamte Partie mit ihrem Tempospiel und konnte sich sogar fünf vergebene Siebenmeter leisten. Der klare 32:23-Erfolg geriet dennoch niemals in Gefahr. Mit Optimismus war Interimstrainerin Nora Brandscheid in die Partie gegangen. Hatte die Mädels beim Warmmachen schon unermüdlich angefeuert, witterte gerade deswegen eine Chance, weil die Gäste die Favoritenrolle hatten, auch ohne ihre zwei Top-Torjägerinnen Nina und Kim Andrea Rädge, die in der Scorer-Liste der Liga weit oben stehen. Ganz oben ist dort Oberursels Routinier Viktoria Heilmann gelistet, auf die auch gegen die ambitionierten „Flames“ Verlass war. Vier Tore aus dem Feld, alle fünf Siebenmeter wie meist stoisch verwandelt, da konnten die jungen Gegnerinnen noch was lernen und Oberursels Torhüterin Alicia Zeiler sich vor allem in der

zweiten Halbzeit mit vielen schönen Paraden gegen die jeweiligen Werferinnen von der Strafwurflinie auszeichnen. Die Rückkehr von Greta Bucher nach USA-Aufenthalt ins Team bereicherte Angriff und Abwehr der TSGO, zu wenig jedoch, in der Gesamtbetrachtung erwies sich weder die Abwehr noch der Angriff als Verbund. Zu viele Lücken im System, oft wusste die eine Hand nicht, was die andere wollte, die technischen und taktischen Fehler summierten sich. Auf sich aufmerksam machen konnten vor den Augen von Ex-Coach Paul Günther die Nachwuchsspielerinnen Julia Noetzel und Klara Schauer.

Auf seinen zweiten Nachfolger (Etienne Emmermerts Gastspiel auf der Trainerbank währte nur kurz) wartet reichlich Arbeit, um das Projekt Frauenhandball bei der TSG Oberursel zumindest in der Oberliga fortsetzen zu können. Die Meisterrunde ist bei noch ausstehenden vier Spielen kaum noch zu erreichen, auch die Abstiegsrunde könnte zu einer harten Bewährungsprobe für das ungeformte Team werden. Die vielen Talente zu einer Mannschaft mit Selbstvertrauen und Durchschlagskraft zu modellieren, wird Aufgabe von Florian Crasnar in den kommenden Wochen sein. Das nächste Spiel steht am kommenden Sonntag um 18.30 Uhr in Weiterstadt an, das Hinspiel zu Hause hat die TSGO mit 19:23 Toren verloren.

TSGO: Alicia Zeiler, Johanna Haack (Tor), Viktoria Heilmann (9/5), Julia Noetzel (4), Klara Schauer (3), Greta Bucher (3), Elise Schumacher (2), Anouk Hipp (1), Berit Mies (1), Adrienn Noemi Zsigmond, Annika Sauer, Carolina Fischer.

## Katharina Dreiholz „Vize“ im Tennis-Bezirk Wiesbaden

**Hochtaunus** (gw). Im „T2 Sports Health Club“ in Wiesbaden-Nordenstadt sind am Wochenende die Hallen-Bezirksmeister des Tennis-Bezirks Wiesbaden im weiblichen Bereich ermittelt worden. Den Bezirkstitel in der Altersklasse U18 hat sich Katharina Kley vom TEVC Kronberg gesichert. Die Hessenligaspielerin aus dem Taunus hat als topgesetzte Favoriten in ihren drei Spielen keinen Satz, sondern lediglich elf Spiele abgegeben. Sie geht auch bei den „Hessischen“ mit Ambitionen an den Start. Katharina Dreiholz vom TC Steinbach hat in der Altersklasse U16 das Endspiel erreicht und ist Vizemeisterin geworden.

Die insgesamt acht Talente aus Steinbach, Kronberg, Königstein und Usingen, die in den fünf Wettbewerben im Halbfinale gestanden haben, sprechen für die gute Nachwuchsarbeit im Tenniskreis Hochtaunus/Wetterau.

Die Ergebnisse der fünf Turniere ab dem Halbfinale:

**Junioren U18:** (Halbfinale) Katharina Kley (TEVC Kronberg) – Julia Hillebrand (TC BW Wiesbaden) 6:2, 6:3 und Laura Shelekova (TC BW Wiesbaden) – Mara Beyerle (TC Steinbach) 4:6, 0:6; (Endspiel) Kley – Beyerle 6:2, 6:3; (Spiel um Platz 3) Hillebrand – Shelekova 6:4, 6:3.

**Junioren U16:** (Halbfinale) Katharina Dreiholz (TC Steinbach) – Lara Schmerr (TC Königstein) 6:0, 6:1 und Rebecca Balan (TC BW Wiesbaden) – Emilia Brune (Usinger THC) 6:3, 6:7, 10:5; (Endspiel) Dreiholz – Balan 4:6, 2:6; (Spiel um Platz 3) Schmerr – Brune 0:6, 1:6.

**Junioren U14:** (Halbfinale) Charlotte Braith (TC BW Wiesbaden) – Annabella-Eva Otte (TC BW Wiesbaden) 6:4, 6:3 und Helena Dier (Usinger THC) – Laura von Bremer (TC Schwalbach) 1:6, 0:6; (Endspiel) Braith – von Bremer 0:6, 1:2 (Aufgabe Braith); (Spiel um Platz 3) Otte – Dier 6:2, 4:6, 6:10.

**Junioren U12:** (Halbfinale) Charlotte Heinemann (TC Schlangenbad) – Lieselotte Gradhand (TEVC Kronberg) 6:4, 6:2 und Magdalena Ewert (TC BW Wiesbaden) – Sakura Yoshikawa (TC Schwalbach) 1:6, 2:6; (Endspiel) Heinemann – Yoshikawa 6:3, 6:4; (Spiel um Platz 3) Gradhand – Ewert 6:2, 6:4.

**Junioren U11:** (Halbfinale) Vivien Gipp (TC Schwalbach) – Lea Sophie Gliedstein (TC GW Idstein) 6:0, 6:0 und Shalana Lucero Oviedo (Wiesbadener THC) – Lara Jäger (TC Königstein) 6:1, 6:4; (Endspiel) Gipp – Lucero Oviedo 6:0, 6:4; (Spiel um Platz 3) Gliedstein – Jäger 2:6, 0:6.

# IMMOBILIENMARKT



**PaXsecura – aus Erfahrung sicher**

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

**KEINBRUCH**

Max-Planck-Straße 12  
65779 Kelkheim  
Tel. 0 61 95 – 91 15 94  
www.schreinerpreuss.de  
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreineri Preuß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

Partnerbetrieb

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN



**Offene Finanzierungs-Sprechstunde**  
samstags von 10 - 13 Uhr  
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE  
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

**Immobilien-Beratung nach Vereinbarung**  
in Bad Homburg und Oberursel oder  
per Video-Call - kostenfrei und diskret




SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAPAKREISEL

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014). Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

- Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV),  
Verbrauchsausweis: V  
Bedarfsausweis: B
- Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
- Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
  - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
  - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
  - Heizöl: Öl
  - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel: Hz
  - Erdgas, Flüssiggas: Gas
  - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
- Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj,  
zum Beispiel Bj 1997
- Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:  
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk,  
Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D  
Mögliche Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN T.: 0 61 96 - 640 39 00 bad.soden@von-poll.com	2 SHOPS IN BAD HOMBURG T.: 0 61 72 - 68 09 80 bad.homburg@von-poll.com	SHOP KÖNIGSTEIN T.: 0 61 74 - 255 70 koenigstein@von-poll.com	SHOP HOCHTAUNUSKREIS T.: 0 60 81 - 965 30 20 hochtaunuskreis@von-poll.com
SHOP HOFHEIM T.: 0 61 92 - 807 07 00 hofheim@von-poll.com	SHOP OBERURSEL T.: 0 61 71 - 88 75 70 oberursel@von-poll.com	SHOP KRONBERG T.: 0 61 73 - 702 88 20 kronberg@von-poll.com	SHOP EPPSTEIN T.: 0 61 98 - 607 91 10 eppstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

**Hier könnte Ihre Anzeige stehen.**

Anzeigen Hotline  
Tel. 06171/62 880

**SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ? – ICH BIN IHR PARTNER !**



**Carsten Nöthe (Immobilienmakler)**  
Herren-von-Eppstein-Str. 18 – 61350 Bad Homburg

Sehr gerne stelle ich auch IHNEN meine Erfahrung aus 24 Berufsjahren zur Verfügung. Meine Versprechen:  
**Kein Besichtigungstourismus, 100% Zuverlässigkeit u. Engagement, äußerste Diskretion, umfassender Service !**

www.noethe-immobilien.de | Tel. 06172 - 89 87 250 | carsten@noethe-immobilien.de

## Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

**Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543**

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen  
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

**Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!**

Bad Homburger Woche  
Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler Woche  
Steinbacher Woche  
Kronberger Bote  
Königsteiner Woche  
Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche  
Schwalbacher Woche  
Bad Sodener Woche

**Ofenstudio Bad Vilbel**

KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
www.ofenstudio-gmbh.de

### Den Rasen aus dem Winterschlaf holen

Vertikutieren, nachsäen, düngen: Darauf kommt es bei der Frühjahrspflege an

(djd). Frostige Temperaturen und jede Menge Nässe haben dem Rasen stark zugesetzt. Zu den sichtbaren Spuren der kalten Jahreszeit zählen Moos und verfilzte Bereiche. Umso wichtiger ist es, den grünen Teppich in Frühjahrsstimmung zu versetzen. Der passende Mix an Nährstoffen, die erste Mahd des Jahres und bei Bedarf auch eine Runde mit dem Vertikutierer tragen dazu bei.

**Frische Luft für den grünen Teppich**

Wenn Bereiche im Gras stark verfilzt sind und sich zwischen dem Moos kaum noch Halme durchsetzen können, empfiehlt sich das Vertikutieren. Zunächst sollten Freizeitgärtner dem Rasen aber die Gelegenheit zu neuem Wachstum geben. Dazu das Ende der Frostperiode abwarten, die



Alles im grünen Bereich: Mit etwas Pflege und dem passenden Nährstoffmix können Freizeitgärtner das Wachstum des Rasens fördern.  
Foto: djd/Florigard

Gräser nachwachsen lassen und dann kurz mähen. Beim Vertikutieren selbst ist ein sorgfältiges Arbeiten gefragt. Dazu wird das Grün nacheinander jeweils in Längs- und Querrichtung behandelt. Wichtig ist die richtige Wahl der Schnitttiefe. Bei nur leichten Problemzonen reichen etwa drei Millimeter aus, um den Rasen selbst nicht zu sehr zu schädigen. Bei einem starken Moosbefall können es hingegen fünf Millimeter sein. Wichtig: Zum Schluss den aufgelockerten Rasenfilz gründlich von der Fläche beseitigen. Danach spenden Pflegeprodukte wie Florigard Rasen-Fit neue Energie in Form von Haupt- und Spurennährstoffen. Natürliche Bodenorganismen beleben die Erde und stärken die Widerstandsfähigkeit der Rasenpflanzen gegen äußere Einflüsse. Der enthaltene Humus hilft, Feuchtigkeit besser zu speichern. Die 4-in-1-Pflege ist ebenfalls geeignet, um kahle Bereiche zu füllen und nachzusäen. Tipp: Die Rasensamen schon vorher mit der Spezialerde mischen, ausbringen und danach permanent feucht halten.

**Unebenheiten ausgleichen und den Boden auflockern**

Bei schweren, lehmigen Böden ist es hilfreich, das Erdreich zusätzlich mit Rasensand anzureichern. Das lüftet und verbessert die Wasserdurchlässigkeit. Auf diese Weise erreicht Regen deutlich tiefere Schichten, was wiederum das Wurzelwachstum anregt und für ein gesundes Grün sorgt. Zudem gleicht der reine Quarzsand



Die Zugabe von Rasensand empfiehlt sich insbesondere bei schweren Böden. Foto: djd/Florigard

Unebenheiten in der Fläche aus. Die Pflegeprodukte sind in Gartencentern, Baumärkten oder unter www.florigard.de erhältlich. Gartenbesitzer finden auf der Website darüber hinaus nützliche Tipps rund um die Rasenpflege. Wichtig: Nach dem Vertikutieren braucht der grüne Teppich seine Zeit, um sich von den Strapazen zu erholen und neu durchzustarten. Daher kann die nächste Runde mit dem Rasenmäher etwas warten. Für die Frühjahrs- und Sommermonate lautet die Empfehlung, lieber öfter, aber dafür nicht zu kurz zu schneiden. Weniger als drei bis vier Zentimeter sollten die Grashalme nie messen.

**Reparaturen, Instandhaltungs- und Gartenpflegearbeiten. Zuverlässig, seriös und zu fairen Preisen**

Alter Schwede GmbH  
Ihr Servicepartner für Wohnung, Haus und Garten  
Tel: 06172-9965660  
Mail: info@alterschwede.gmbh  
Web: www.alterschwede.gmbh

**Garten- u. Hausmeister-service A. Juric**

Leistungsspektrum:  
Kleine Dachdeckerreparaturen  
Schweißarbeiten  
Isolierung · Gartenservice  
Tel.: 0172 4658753  
juricantorservice2021@gmail.com

www.taunus-nachrichten.de

**Dingeldein GmbH**

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99  
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
www.dingeldein-schornstein.de

# Die Seilbahn ist da Stressbewältigung durch Achtsamkeit



**Oberursel (ow).** Stress kennen alle. Den Wunsch, glücklich und zufrieden zu sein, auch. Doch wie ist es möglich, inmitten der alltäglichen Anforderungen und Belastungen ein erfülltes Leben zu führen, ein Leben, in dem wieder Ruhe und Klarheit zu spüren ist? Der Jahresbeginn ist eine gute Zeit für einen Neubeginn auch von innen.

Achtsamkeit ist ein Weg, der den Augenblick wieder kostbar macht und die Menschen in Berührung bringt mit all ihrer Lebendigkeit. Wer mehr dazu erfahren möchte, ist für Mittwoch, 2. Februar, um 19 Uhr in das Rilano Hotel, Zimmersmühlenweg 35, eingeladen zum ersten Vortragsabend der Säule Dienstleistung von fokus O. in diesem Jahr. Die Achtsamkeitslehrerin und Mediatorin Berta

## Gottesdienst für „Sternenkinder“

**Oberursel (ow).** Ein besonderer Gottesdienst findet am Sonntagabend, 30. Januar, um 19 Uhr in der evangelischen Heilig-Geist-Kirche, Dornbachstraße 45, statt. „Sternenkinder“ werden Kinder genannt, die im Mutterleib oder kurz nach der Geburt sterben. In dem Begriff stecken die „himmlischen“ Motive des Sterns und der Flügel. Die Kinder sind nun „in den Himmel gekommen“ und bei Gott geborgen. In diesem Gottesdienst will sich die Heilig-Geist-Gemeinde des Themas der „Sternenkinder“ annehmen. Am Ende des Gottesdienstes besteht die Möglichkeit, ein kleines „Sternenbärchen“ als Seelentröster mit nach Hause zu nehmen. Dieser greifbare Seelentröster soll mit einem „Sternenkind“ verbinden. Auch wer am Gottesdienst nicht teilnehmen kann, darf sich ein „Sternenbärchen“ im Gemeindehaus mitnehmen.

„Kann mir jemand sagen, was mit der Seilbahn am Waldspielplatz Neuhausstraße passiert ist?“ fragte Birgit Rehmer im August im Oberurseler Forum. Mit einer Information der Stadt, dass das Ersatzteil bestellt worden sei und die Bahn repariert werde, sobald es ankommt, verschwand der Beitrag in den Tiefen des Archivs und die Seilbahn auf der Jugendfläche blieb für den Rest des Jahres außer Betrieb. Kurz vor Weihnachten wurde Unmut darüber laut, dass sie immer noch nicht repariert sei. Doch bevor die Stadt nach der Weihnachtspause antworten konnte, haben Mitarbeiter der BSO-Spielplatzkolonne am 5. Januar die Seilbahn repariert. BSO-Betriebsleiter Michael Maag erklärte auf Anfrage: „Die Reparatur war keine große Sache, aber das Ersatzteil hatte über ein halbes Jahr Lieferzeit.“

Text und Foto: gt

Franziska Tisowsky gibt einen Einblick, was Achtsamkeit ganz konkret bedeutet und wie sie im Alltag gelebt werden kann. Sie stellt ein Programm zur Stressbewältigung „Mindfulness-Based Stress Reduction“ (MBSR) vor, das von Prof. Dr. Jon Kabat-Zinn in den 1970er-Jahren entwickelt wurde. Es findet weltweit erfolgreiche Anwendung im Gesundheitsbereich, in pädagogischen und sozialen Einrichtungen sowie Unternehmen. Die Besucher haben an diesem Abend auch die Gelegenheit, selbst kleine Achtsamkeitsübungen durchzuführen, sich über die Erfahrungen auszutauschen und Fragen zu stellen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Es gilt 2G+, die Personenzahl ist begrenzt. Anmeldung per E-Mail an [info@fokus-o.de](mailto:info@fokus-o.de).

## Auf Spritztour ohne Führerschein

**Oberursel (ow).** Der Zeuge fühlte sich wie mitten in einem Krimi. Am Sonntag gegen 10 Uhr wurde ein Fahrzeug von fünf Polizisten in zwei Streifenwagen an der Ampel Dornbachstraße/Im Heidegraben angehalten. Ein Jugendlicher musste aussteigen und wurde von zwei Polizisten mit Abstand auf dem Vorplatz der Heilig-Geist-Kirche bewacht, während die anderen drei das Auto durchsuchten und Gegenstände aus dem Auto entfernten. Es war das Ende einer Spritztour von fünf Teenagern, die ohne Führerschein mit Papas Auto unterwegs waren und ein anderes Fahrzeug gerammt hatten. Als die Polizei eintraf, liefen vier der Kumpels weg, der fünfte wurde mit aufs Revier genommen. Dort konnten seine Eltern ihn abholen. Gegen ihn und drei seiner Freunde wird wegen Fahrens ohne Führerschein und Fahrerflucht ermittelt.

## Warten auf Genehmigung

**Oberursel (ow).** Auf Anfrage hat die Pressestelle von Aldi nun bestätigt, dass eine Filiale im Dornbach-Zentrum eröffnet werden soll. „Aktuell liegt noch keine Baugenehmigung vor, wir gehen aktuell jedoch von einer Eröffnung im zweiten Halbjahr 2022 aus. Die Verkaufsfläche soll 920 Quadratmeter umfassen“, teilt Aldi weiter mit. Es sei geplant, „die Stellplätze von Rewe zu übernehmen und darüber hinaus einen neuen, komfortablen Aufzug zu installieren, damit unsere Filiale von der Tiefgarage aus besser erreichbar ist“.

## Geschäftsleben

Ein langjähriger Marktbesicker verlässt den Oberurseler Wochenmarkt: **Günter Betz** wird seinen Standplatz auf dem Epinay-Platz direkt am Café Heller zum 31. Januar aufgeben. Sein Nachfolger wird **Abbas Safaei** mit „Die Obstkiste am Markt GmbH“ aus Frankfurt. Er übernimmt zum 2. Februar 2022 den kompletten Stand von Günter Betz und auch das Personal. Seit über 34 Jahren liefert Abbas Safaei frisches Obst und Gemüse an Großbanken, Restaurants, Gemüsemärkte und in den Einzelhandel. Er ist auch auf den Wochenmärkten in Wetzlar, Wiesbaden und Herborn vertreten. Sein Produktangebot besteht unter anderem aus Steinobst, Kartoffeln, Gemüse, Pilzen und exotischen Früchten. Mit dem Betrieb Betz verliert der Oberurseler Markt einen alteingesessenen Marktbesicker. Bereits 1948 hat Karl Betz den ersten Standplatz auf dem Oberurseler Wochenmarkt eröffnet, 1968 folgte Helmut Betz und seit 1995 Günter Betz. Verkauft wird seitdem Obst und Gemüse aus eigenem Anbau. Günter Betz selbst ist schon 50 Jahre – seit seinem 15. Lebensjahr – als Verkäufer auf dem Oberurseler Wochenmarkt tätig.

## STELLENMARKT



### Wir sorgen für Gesundheit...

...auch außerhalb der Sprechstunden der Arztpraxen. Als Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) stellen wir die Versorgung für medizinische Fälle sicher, deren Behandlung kurzfristig erforderlich ist.

## MITARBEIT IM ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST BAD HOMBURG VOLLZEIT / TEILZEIT / MINIJOB

### DAS SIND IHRE AUFGABEN

- Sie stellen den reibungslosen Ablauf - auch hinsichtlich Hygiene und Ordnung - in der Zentrale sicher.
- Sie koordinieren die Patientenaufnahme und assistieren dem diensthabenden Arzt bei der Behandlung

### DAS BRINGEN SIE MIT

- Sie suchen eine spannende Aufgabe mit flexiblen Arbeitszeiten abends, am Wochenende und an Feiertagen?
- Sie sind ein Organisationstalent und eine kommunikative und motivierende Persönlichkeit?

### DAS BIETEN WIR IHNEN

- eine strukturierte Einarbeitung und eine langfristige Dienstplanung, die Sie aktiv mitgestalten können
- eine faire Vergütung inkl. Lohnfortzahlung und Urlaubsanspruch

### KLINGT DAS INTERESSANT?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Bewerben Sie sich bequem online über unsere Jobbörse. Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Jetzt bewerben! [Unter www.kvhessen.de/karriere/](http://www.kvhessen.de/karriere/)

### Kassenärztliche Vereinigung Hessen

Luise Weinem - 069 24741-6942 - Europa-Allee 90 - 60486 Frankfurt - [www.kvhessen.de](http://www.kvhessen.de)

### Social Business Women e.V.

sucht für seine Geschäftsstelle in Königstein zum 1. März 2022 eine tatkräftige

### Verstärkung

für das Office-Management (w/m/d)

- 20 Wochenstunden
- Flexible Arbeitszeit zwischen 10.00 und 17.00 Uhr
- Vergütung 1.400,- € brutto monatlich
- Details und Anforderungsprofil unter: [www.social-business-women.com/aktuelles/](http://www.social-business-women.com/aktuelles/)



Ausführliche Bewerbungen bitte an: [elif.kahnert@social-business-women.com](mailto:elif.kahnert@social-business-women.com)

### Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an: Tel. (0 61 71) 6 28 80

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir eine/n

## MFA oder Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit (mindestens 30 Std.)

Erfahrung in der Pneumologie ist nicht zwingend erforderlich. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle und spannende Tätigkeit in einem netten und aufgeschlossenem Team. Übertarifliche Bezahlung. Ausführliche Einarbeitung in alle technischen Untersuchungen und in den administrativen Bereich ist für uns selbstverständlich. Der Erwerb des Röntgenscheins ist möglich.

Bewerbung gerne per E-Mail. Besuchen Sie auch unsere Homepage [www.pneumoportal.de](http://www.pneumoportal.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, das Team der Praxis



DR. MED. HENRIK BURKARD

Facharzt für Innere Medizin  
Lungen- und Bronchialheilkunde  
Allergologie

[www.pneumoportal.de](http://www.pneumoportal.de)

Holzwegpassage 2a

61440 Oberursel

Tel. 0 61 71 / 88 77 66

E-Mail:

[info@pneumoportal.de](mailto:info@pneumoportal.de)

# STELLENMARKT

## GERSCHON VERPACKUNGEN

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### Kaufmännische/r Mitarbeiter/in Auftragsabwicklung (m/w/d)

Gerschon ist ein Großhandel für Verpackungen im Kosmetik- und Pharmabereich. Wenn Sie Freude am Kontakt mit Kunden und Dienstleistern haben, dann finden Sie in unserem Team eine abwechslungsreiche Aufgabe. Eine kaufmännische Ausbildung bzw. vergleichbare Qualifikation sind ebenso Voraussetzung wie der sichere Umgang mit den Office-Programme und Erfahrung mit Warenwirtschaftssystemen. Sie beherrschen Deutsch in Wort und Schrift und verfügen über Englischkenntnisse; die Stelle ist ab 25 Stunden ausgeschrieben.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an [evelyn.joppen@gerschon.de](mailto:evelyn.joppen@gerschon.de)

Gerschon GmbH In der Schneithohl 16 61476 Kronberg-Oberhöhnstadt

## Kraftfahrer

für den Umzugsverkehr gesucht – Festanstellung

Ihr Profil:

- Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Führerscheinklasse C, Kennziffer 95
- Fahrpraxis mit Wechselkofferzug

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung per E-Mail an: [Thorsten.Meurer@donath.de](mailto:Thorsten.Meurer@donath.de)

Oder per Post an:  
**DONATH GmbH & Co. KG**  
Zu Hd. Herrn Meurer  
Wiesbadener Straße 239  
61462 Königstein/Ts.  
[www.donath.de](http://www.donath.de)



## Wir suchen Dich!

Du bist auf der Suche nach einer neuen Herausforderung, hast Freude am Arbeiten in der Natur und im Umgang mit Menschen & Tieren? Dann könnte Dich das interessieren!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

**Zwei Garten-/ Landschaftsbauer/in (m/w/d)**

**Tierpfleger/in (m/w/d)**

**Zwei Allrounder (m/w/d)**

Alle Informationen findest Du unter [www.lochmuehle.de](http://www.lochmuehle.de)

## Hausärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. C. Gombert / J. Schulz

Wir suchen ab sofort ein/e **MFA (m/w/d)** in Teilzeit oder Vollzeit.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld in einem freundlichen Team.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

**Praxis Gombert/Schulz, Kirdorfer Str. 73, 61350 Bad Homburg**  
oder per Mail an: [schulz@praxiskirdorf.de](mailto:schulz@praxiskirdorf.de)

Netzwerkspezialist Arbor-Link GmbH sucht

**PRAKTIKANT/IN U. WERKSTUDENT/IN (m/w/d)**  
Fachrichtungen:

➤ **Kommunikationstechnik, Informatik o. vglb.**

[www.arbor-link.de](http://www.arbor-link.de) · Herr Winderling · Tel. 06172/17171-10



## Frühaufsteher für

**Bad Homburg, Oberursel und Friedrichsdorf**  
gesucht

Sichern Sie sich eine attraktive Teilzeitbeschäftigung in unserem Team als

**Zusteller (m/w)**

Verdienen Sie in Ihrem Wohngebiet bis zu 450,-€ als Minijobber oder in Teilzeit auch darüber hinaus. Profitieren Sie von einem lukrativen Zuverdienst mit vielen Extras.

Wir bieten

- einen sicheren Arbeitsplatz
- pünktliche und sichere Bezahlung
- einen steuerfreien Nacht- bzw. Sonntagszuschlag
- Lohnfortzahlung bei Urlaub und im Krankheitsfall
- Intensive Einarbeitung
- Zustellere exemplar
- Zustellermaterial
- Eigenverantwortliches Arbeiten bei freier Zeiteinteilung Mo-Sa bis 6.00 Uhr oder So bis 08.00 Uhr

Sie stellen in Ihrem Zustellgebiet Tageszeitungen und andere zeitungähnliche Objekte in den Morgenstunden zu.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

**Agentur Seng**  
Tel. 06172 - 75770 oder [info@zv-gmbh.de](mailto:info@zv-gmbh.de)



Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.

## Bürokräfte (m/w/d)

auf Minijob-Basis für die Organisation des Kronberger Büros bzw. der Kanzlei ab sofort gesucht. Zuschriften bitte per E-Mail [kanzlei@testatreu.com](mailto:kanzlei@testatreu.com) oder unter Telefon **06173-99513-0**

**Vertriebler (m/w/d)**  
**Innendienst IT**  
BullMan GmbH Falkenstein  
Bewerbung an [bstraub@bullman.de](mailto:bstraub@bullman.de)



## Gesundheits- und Krankenpfleger oder Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

**Einsatzorte**  
Bad Soden  
Hofheim

**Arbeitszeit**  
Vollzeit  
Teilzeit

**Eintrittsdatum**  
nach Vereinbarung

## Nicht irgendein Job.

Im Einsatz für Patienten neue berufliche Herausforderungen annehmen.

### Ihre Aufgaben bei uns

Sie betreuen nach umfassender Einarbeitung (drei Monate, 1:1 Begleitung) unsere Patienten in allen Phasen ihrer Dialysebehandlung. Ihre Aufgaben reichen dabei von der Vorbereitung des Behandlungsplatzes über die Punktion bis zur Dokumentation der erreichten Werte. Ferner übernehmen Sie wichtige administrative Tätigkeiten wie Systempflege und das Vorbereiten des Dialyseprogramms. Sie stimmen sich mit den behandelnden Ärzten zu Verlauf oder Anpassungen der Behandlung ab.

### Darum passen Sie zu uns

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Medizinische Fachangestellte (m/w/d).
- Sie besitzen bereits Dialyseerfahrung oder freuen sich auf unser Weiterbildungsangebot.
- Sie möchten Ihre Kompetenzen und Ihr Fachwissen erweitern.
- Sie möchten eine geregelte Arbeitswoche ohne Sonntags- oder Nachtdienste (Teil- oder Vollzeit).
- Sie arbeiten patientenorientiert, gewissenhaft und gerne im Team.

### Unser Angebot für Sie

- Attraktive Vergütung mit 13. Monatsgehalt sowie zusätzlicher variabler Komponente.
- Sie erhalten Weihnachtsgeld und eine Erstattung des entgangenen Weihnachtsgeldes.
- Wir bieten Ihnen eine Fahrtkostenunterstützung sowie freie Mitarbeiterparkplätze.
- Strukturierte Einarbeitung in 1:1 Betreuung von Anfang an.
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten. Nutzen Sie eine Vielzahl an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, u. a. durch unser eigenes KFH-Bildungszentrum.
- Die weiteren Angebote für Sie erörtern wir gerne in einem persönlichen Gespräch.
- Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind uns besonders willkommen.

**Ihr Ansprechpartner**  
Herr Jens Peter Matzack  
Telefon 06196/95057 - 0  
E-Mail [bewerbung.bad-soden@kfh-dialyse.de](mailto:bewerbung.bad-soden@kfh-dialyse.de)



**KFH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e. V.**  
KFH-Nierenzentrum  
Kronberger Str. 36 B  
65812 Bad Soden

Weitere Informationen und Online-Bewerbung: [jobs.kfh.de](http://jobs.kfh.de)



## DU BIST UNSER PLUS! +

Du bist **zuverlässig, freundlich** und ein **Organisations-talent**? Dann bist Du bei uns genau richtig. Wir arbeiten in einem familiären Team, in dem man sich schnell gut aufgehoben fühlt. Unser Team vom Service Innendienst sucht Dich als

**Disponent (w/m/d)**

**Deine Aufgaben**

- Garantieabwicklung
- Teiledisponierung
- Termin- und Personalkoordinierung
- Erstellung von Angeboten

Wenn Du auch noch **motiviert** bist und **Spaß an Technik** hast, dann sende Deine Bewerbung per E-Mail an [christine.mueller@domnick-mueller.de](mailto:christine.mueller@domnick-mueller.de).

Wir freuen uns von Dir zu hören!

Domnick Müller GmbH + Co. KG  
Max-Planck-Straße 11  
61381 Friedrichsdorf



**kaufm. Mitarbeiter (m/w/d)**  
für Internethandel gesucht  
langfristig, fest oder Teilzeit  
**Hardware-Reselling.de**

**Reinigungskraft (m/w/d)**  
für Restaurant in Bad Homburg  
täglich ab sofort gesucht  
Tel.: **06172-171617**  
e-mail: [jobs@luna-y-sol.de](mailto:jobs@luna-y-sol.de)



Neue Wege – neue Chancen.

Hier finden Sie den passenden Job.



Bionic Medizintechnik GmbH ist ein internationales Unternehmen mit Schwerpunkt in der Dialyse, Onkologie und Transfusion. Unsere Produkte sind in diesem Bereich marktführend.

Wir suchen in **Teilzeit** eine\*n Mitarbeiter\*in für den

## Einkauf

### Ihre Aufgaben

- Disposition von Handelswaren aus dem asiatischen Beschaffungsmarkt und Europa
- Durchführung einer optimalen Beschaffungsplanung sowie Erstellung von Forecasts und Absatzanalysen
- Überwachung von Einkaufspreisen, Liefermengen sowie -terminen
- Stammdatenpflege in dem firmeneigenen Warenwirtschaftssystem
- Kalkulation von Verkaufs- und Produktionskosten
- Verhandlungen mit Spediteuren und Dienstleistern sowie enge Zusammenarbeit mit internen Abteilungen

### Ihr Profil

Sie verfügen über eine solide kaufmännische Ausbildung z.B. als Industrie-, Büro-, Groß- und Außenhandelskaufmann/-frau und haben schon einige Jahre Berufserfahrung im Einkauf und in der Disposition gesammelt. Sie kennen die Gesetzmäßigkeiten der internationalen Handelswege und können sich in Ihren Entscheidungen gut darauf einstellen. Die Arbeit mit einem ERP System und Excel sind Ihnen geläufig. Sie sprechen gut Englisch, sind eine flexible, kommunikative Persönlichkeit und es macht Ihnen Freude, sich in einer mittelständischen Struktur einzubringen und etwas zu bewegen. Erfahrungen in der Medizintechnik sind wünschenswert, jedoch für diese Position nicht zwingend erforderlich.

Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der Gehaltsvorstellung sowie Ihres möglichen Eintrittstermins senden Sie bitte an:

Bionic Medizintechnik GmbH, Max-Planck-Straße 21, D-61381 Friedrichsdorf, Tel. 06172 – 75760, [jobs@bionic-jms.com](mailto:jobs@bionic-jms.com)

[www.bionic-jms.de](http://www.bionic-jms.de)

**AUKTIONSHAUS  
Oberursel**  
Jetzt einliefern zur  
nächsten Versteigerung!  
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
www.auktionshaus-oberursel.de

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
FARZIAN Tel. 06172-763620

**Kronberger  
Lichtspiele**  
mein Kino...

27. 1. – 2. 2. 2022

**SPENCER**

Do., Mo. + Mi. 20.15 Uhr,  
Fr. – So. 17.30 + 20.15 Uhr,  
Di. 20.15 Uhr (Originalfassung)

**Lauras Stern**

Sa. + So. 15.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de  
Klimatisiert 7.1 06173/ 7 93 85

## Ausgefallenes Neujahrskonzert wird zum Frühlingskonzert

Oberursel (ow). Obwohl das Neujahrskonzert im Januar abgesagt werden musste wollte der Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO) keine komplette Streichung hinnehmen, und so wurde das Neujahrskonzert ins Frühjahr verschoben. Das Neujahrskonzert findet nun als Frühlingskonzert am Sonntag, 24. April, um 11 Uhr in der Stadthalle statt. KSfO-Geschäftsführer Udo Keidel-George freut sich, das Neujahrskonzert nun als Frühlingskonzert anbieten und damit „kurz nach Ostern ein kulturelles Highlight“ setzen zu können. Bereits erworbene Karten behalten ihre Gültigkeit. Sie können zurückerstattet werden, wenn der neue Termin nicht passen sollte.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Johann-Strauß-Orchester Frankfurt wird beim

## Hula Hoop-Fitness-Kurs bei der Volkshochschule

Oberursel (ow). Der Kult der 50er-Jahre hat auch heute seine „beschwingende“ Wirkung nicht verloren, wovon Erwachsene und Teens ab 14 Jahren sich am Samstag, 5. Februar, überzeugen können. Gestartet wird der Hula-Hoop-Fitnessworkshop der Volkshochschule (VHS) Hochtaunus mit dem einfachen hoo-pen, dem Basic des Hula Hoops. Kontinuierliche Steigerungen verwandeln das Ganze in eine beeindruckende Choreografie. Doch das Sportprogramm mit dem Reifen bringt auch gesundheitliche Vorteile. Es stärkt die Körpermitte, trainiert den Beckenboden und kann bei Rückenschmerzen helfen. Vorerfahrung ist nicht erforderlich. Der Fitnessworkshop findet von 13 bis 14.30 Uhr unter 3-G-Regelung in der Turnhalle der Grundschule Mitte, Schulstraße 27, statt. Es empfiehlt sich, ein Getränk mitzubringen und nicht zu weit sitzende Kleidung zu tragen. Gerne darf der eigene Hoop mitgebracht werden. Die Gebühr von 36 Euro beinhaltet die Teilnahme eines Erwachsenen und eines Kindes. Anmeldung und Beratung unter Telefon 06171-58480, in der Füllerstraße 1 oder im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de.

Frühlingskonzert fortgeführt. Gesangliche Unterstützung erhält das Orchester durch die Sopranistin Christiane Linke und dem Tenor Agustin Sanchez.

Da bereits über 500 Karten verkauft sind, bleibt der weitere Vorverkauf zunächst geschlossen, da noch nicht abzuschätzen ist, wie die Abstands- und Hygieneregeln zu diesem Zeitpunkt aussehen werden und eine Überbelegung der Veranstaltungsfläche vermieden werden soll. „Sollte sich die Gesamtsituation so positiv verändern, dass mehr Besucher als die bisher verkaufte Karten Einlass in der Stadthalle finden können, werden wir selbstverständlich den weiteren Vorverkauf wieder öffnen“, so Udo Keidel-George. Klar sei jedoch jetzt schon, dass die Veranstaltung als 2-G-Veranstaltung durchgeführt werden wird.



Das Streicherprojekt 2019 der Musikschule war ein großer Erfolg. Jetzt kommt das neue Projekt 2022.  
Foto: Musikschule Oberursel

## Streicherorchester der Musikschule

Oberursel (ow). In diesem Jahr startet die Musikschule ein Orchester-Projekt für fortgeschrittene Streicher: die „Junge Taunus Philharmonie Oberursel“ unter der Leitung von Daniel Görlich. Auch wer nicht an der Musikschule Oberursel Unterricht hat, kann teilnehmen, Gäste sind willkommen.

Das Orchester wird ein umfangreiches Programm erarbeiten: das Concerto d-moll für zwei Geigen, Cello und Streicher von Antonio Vivaldi, zwei Sätze aus der Serenade für Streicher von Norman Leyden und als „Zugabe“ den berühmten Libertango von Astor Piazzolla. Die Musikschule hat zudem Gastdozenten zu den Proben eingeladen. Als Stimmprobenleiter wirken Almut Frenzel-Riehl, Violine, vom Orchester der Oper Frankfurt, Hiltrud Hampe, Bratsche, Dozentin an Dr. Hoch's Konservatorium, sowie Kaamel Salah-Eldin, Violoncello, ebenfalls vom Orchester der Oper Frankfurt, mit. Das Projekt wartet au-

ßerdem mit zwei Besonderheiten auf. Zum einen werden die tiefen Streicher zusätzlich mit dem Concerto „Le Phénix“ von Michel Corrette ganz ohne Geigen die Bühne für sich allein beanspruchen. Zum anderen können interessierte Geigenspieler für dieses Projekt auch einmal auf die Bratsche umsteigen und dieses für das Orchesterspiel besonders wichtige Instrument kennenlernen. Die Musikschule stellt Leihinstrumente zur Verfügung. Anmeldeschluss für das Projekt ist der 15. Februar. Alle Teilnehmer müssen sich am 12. März durch ein kleines Probevorspiel qualifizieren. Weitere Proben sind für Mai und Juni geplant. Das Projekt wird in einem großen Konzert in der Stadthalle am 12. Juni gipfeln. Die Projekt-Teilnahme-Gebühr beträgt 39 Euro für Schüler der Musikschule Oberursel, 49 Euro für Gäste. Weitere Informationen und Anmeldung im Internet unter www.musikschule-oberursel.de.

## Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

BB Promotion GmbH & Alegria Konzert GmbH  
präsentieren  
**THE SOUND OF HANS ZIMMER &  
JOHN WILLIAMS**  
Alte Oper Frankfurt  
01. + 02.03.2022, 19.30 Uhr 47,90 – 97,90 €

Jubiläumstour - 35 Jahre  
**The World Famous Glenn Miller Orchestra**  
DIRECTED BY WIL SALTEN  
Alte Oper Frankfurt  
09.03.2022, 20.00 Uhr 46,00 – 65,00 €

Münchner Philharmoniker  
Valery Gergiev, Leitung \* Yefim Bronfman, Klavier  
Werke von Rachmaninow und Prokofjew  
Alte Oper Frankfurt  
22.03.2022, 20.00 Uhr 29,00 – 95,00 €

Diana Damrau, Sopran \* Jonas Kaufmann,  
Tenor, Helmut Deutsch, Klavier  
Liedeslieder von Brahms und Schumann  
Alte Oper Frankfurt  
25.03.2022, 20.00 Uhr 55,00 – 195,00 €

50 Jahre The Beatles LET IT BE  
- Jubiläumskonzert und Lesung -  
Comedienhaus Hanau Wilhelmsbad  
08.04.2022 20,00 – 25,00 €

Piano Panorama  
Sir Andrés Schiff, Klavier  
Alte Oper Frankfurt  
09.04.2022, 20.00 Uhr 29,00 – 69,00 €

BALLET REVOLUCIÓN  
Zehn Jahre getanzt Lebenslust: Die international  
gefeierte Showsensation aus Kuba zurück auf  
Jubiläumstournee!  
Alte Oper Frankfurt  
12. - 17.04.2022, 20.00 Uhr 27,90 – 77,90 €

Rocky Horror Company Ltd. & BB Promotion present  
**Rock Horror Show**  
Alte Oper Frankfurt  
19. - 24.04.2022, 20.00 Uhr 47,90 – 87,90 €

WE WILL ROCK YOU  
Das Musical von QUEEN und Ben Elton  
Alte Oper Frankfurt  
05. - 10.07.2022, 20.00 Uhr 27,90 – 77,90 €

STAR DUST - From Bach to Bowie  
Complexions Contemporary Ballet  
Alte Oper Frankfurt  
12. - 16. 07.2022, 20.00 Uhr 23,30 – 69,90 €

Sister Act  
Burgfestspiele Bad Vilbel  
13.07. - 04.09.2022 17,00 – 52,00 €

Max Raabe & Palast Orchester  
Guten Tag, liebes Glück  
Alte Oper Frankfurt  
01.10.2022, 20.00 Uhr 53,45 – 84,55 €

Sahne MiXX  
Die Nummer eins der Udo Jürgens Shows  
Hugenottenhalle Neu-Isenburg  
18.03.2023, 20.00 Uhr 22,00 – 35,00 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Frauenfrühstück  
Thema: „So wollen wir leben! Packt eure sieben  
Sachen für die Zukunft“ mit Miriam Küllmer-Vogt  
Alte Wache Oberstedten e.V.  
05.02.2022, 9.30 Uhr, 15,85 €

### Und wer nimmt den Hund?

Stadtheater Oberursel  
Stadthalle Oberursel  
07.03.2022, 20.00 Uhr 16,00 – 22,00 €

Extrawurst  
Stadtheater Oberursel  
Stadthalle Oberursel  
12.04.2022, 20.00 Uhr 16,00 – 22,00 €

Jürgen von der Lippe  
VOLL FETT  
Stadthalle Oberursel  
10.05.2022, 20.00 Uhr 32,45 – 44,80 €

THEATER IM PARK  
„Unkraut!“  
Park der Klinik Hohe Mark  
08.07. – 13.08.2022,  
jeden Fr & Sa 20.00 Uhr 25,30 €

Adele Neuhauser & Edi Nulz Trio  
„Mythos. Was uns die Götter heute sagen“  
Kurtheater Bad Homburg  
21.01.2022, 19.30 Uhr 20,00 – 35,00 €

Ein rätselhafter Schimmer  
Die Wilden Zwanziger in einer poetischen  
Amüsierschau  
Robert Nippoldt & Trio Größenwahn  
04.02.2022, 20.00 Uhr, 20,00 – 35,00 €

Die Schlagerpralinen  
Comedy-Concert  
Äppelwoi-Theater Kurtheater Bad Homburg  
11.02.2022, 20.00 Uhr, 22,50 €

Die Deutschlehrerin nach  
Judith W. Tashler; Bühnenfassung von Thomas  
Kraußmit Regula Grauwiler und Stefan Gubser  
Kurtheater Bad Homburg  
21. + 22.02.2022, 20.00 Uhr 25,00 – 39,00 €

The Tribute Show  
ABBA today  
Kurtheater Bad Homburg  
04.03.2022, 20.00 Uhr 47,90 – 57,90 €

Aladin – das Musical  
Das Highlight für die ganze Familie!  
Kurtheater Bad Homburg  
05.03.2022, 20.00 Uhr 19,00 – 26,00 €

Lazarus  
Musical von David Bowie und Enda Walsh  
Nach dem Roman „The Man Who Fell To Earth“  
von Walter Tevis  
Kurtheater Bad Homburg  
10.03.2022, 20.00 Uhr 35,00 – 55,00 €

Azzurro  
Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch  
Kurtheater Bad Homburg  
21.+22.03.2022, 20.00 Uhr 25,00 – 39,00 €

Escape Room  
Krimi-Komödie  
Kurtheater Bad Homburg  
27.04.2022, 20.00 Uhr 10,00 €

13. Bad Homburger Poesie & Literatur  
Festival 2022  
Ulrich Tukur & Rhythmus Boys  
Kurtheater  
16.06.2022 36,30 – 70,15 €

Joo Kraus  
Jazztrompete  
Speicher im Kulturbahnhof  
30.09.2022 22,00 – 25,00 €

Wochen- und Monatskarten im  
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket  
RheinMain

Tickets unter:  
**069 13 40 400**  
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel  
Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. 9.00 – 15.00 Uhr,  
Di. und Do. 12.00 – 18.00 Uhr,  
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr